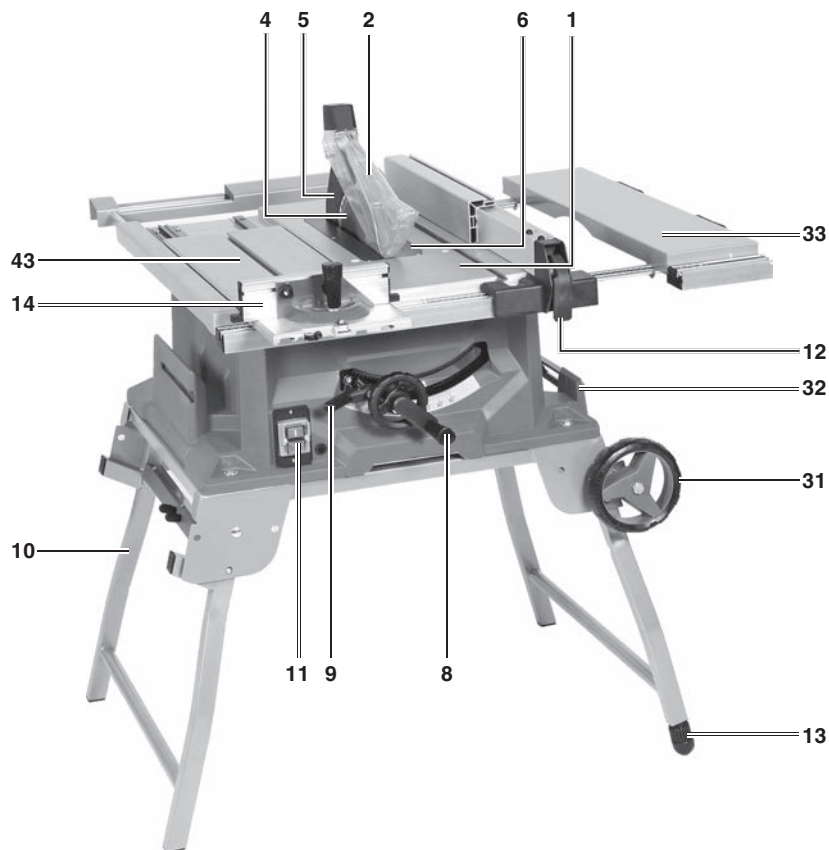


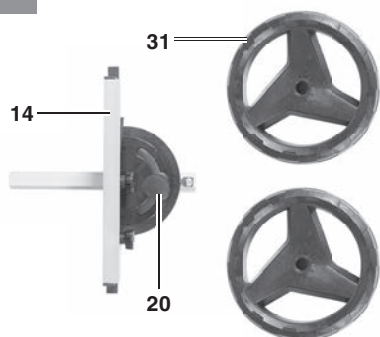
D	Originalbetriebsanleitung Tischkreissäge	SK	Originálny návod na obsluhu Stolná kotúčová píla
GB	Original operating instructions Bench-type circular saw	NL	Originele handleiding Tafelcirkelzaag
F	Instructions d'origine Scie circulaire à table	E	Manual de instrucciones original Sierra circular de mesa
I	Istruzioni per l'uso originali Sega circolare da banco	RUS	Оригинальное руководство по эксплуатации Дисковая пила со столом
DK/ N	Original betjeningsvejledning Bordrundsav	SLO	Originalna navodila za uporabo Namizna krožna žaga
CZ	Originální návod k obsluze Stolní kotoučová pila	H	Eredeti használati utasítás Asztalikörfűrész



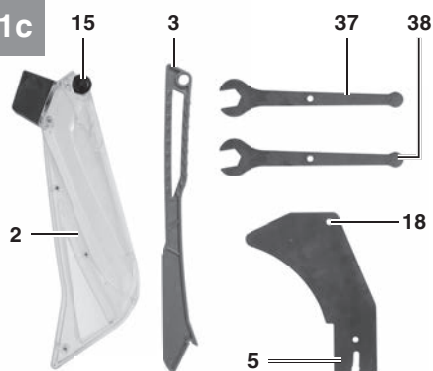
1a

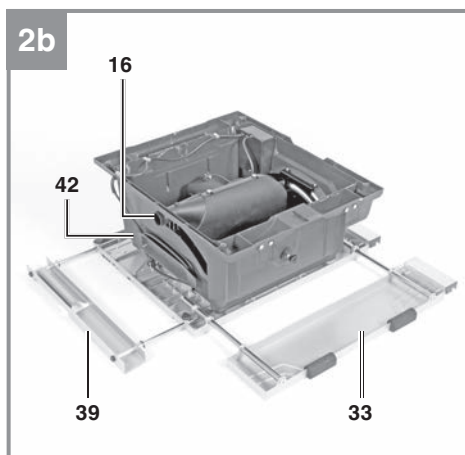
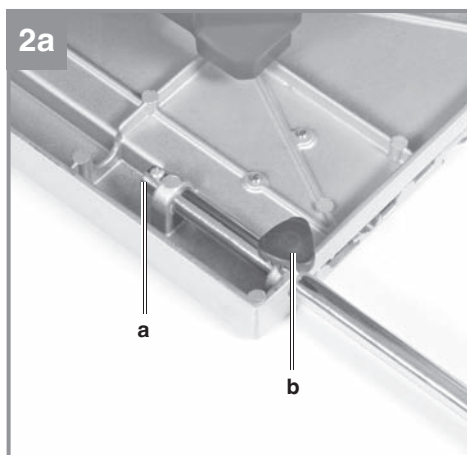
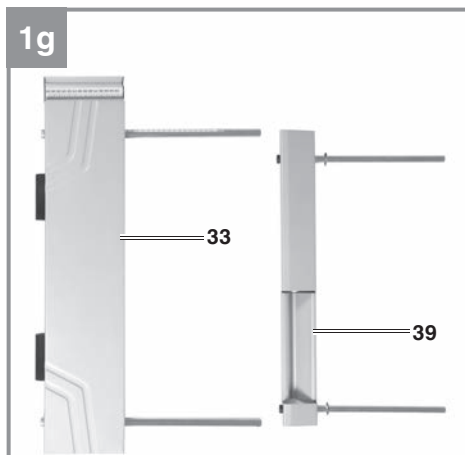
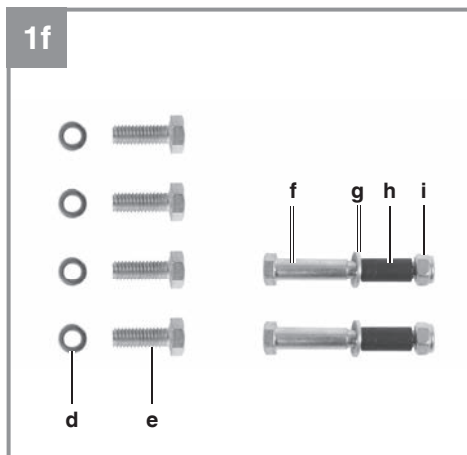
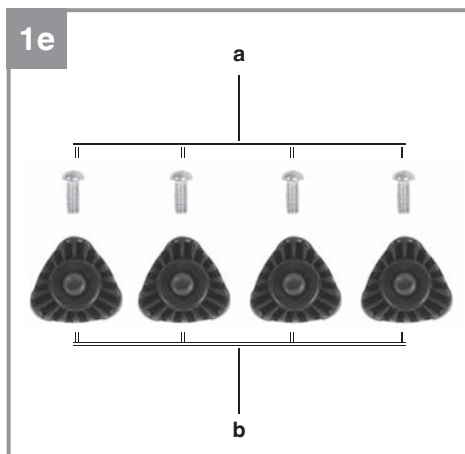
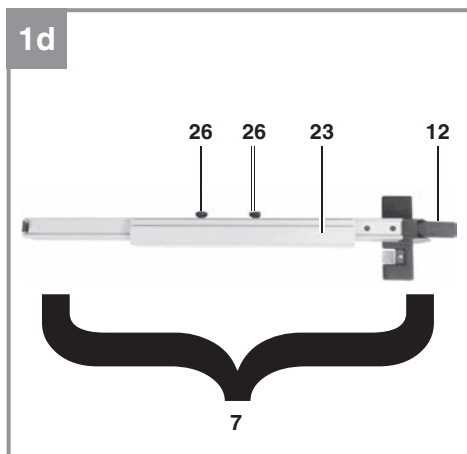


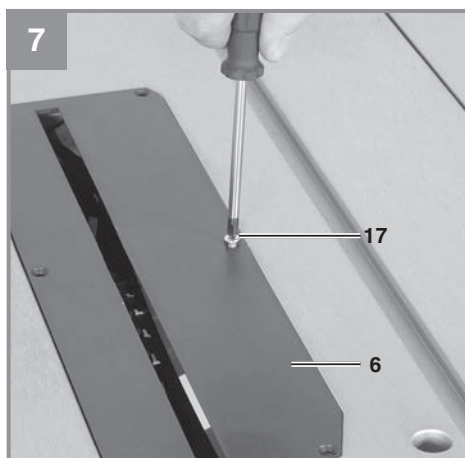
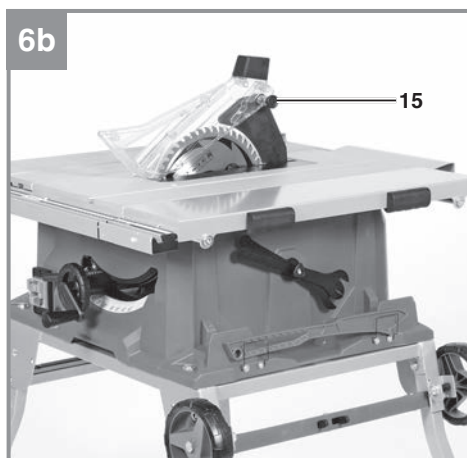
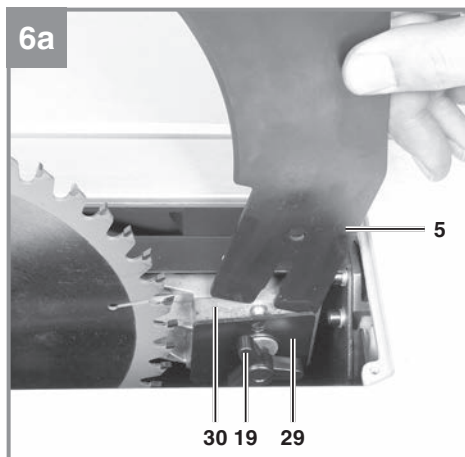
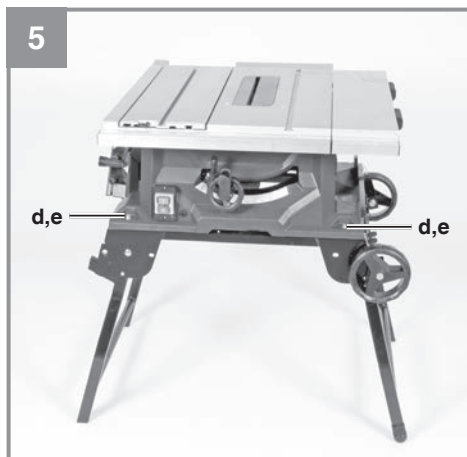
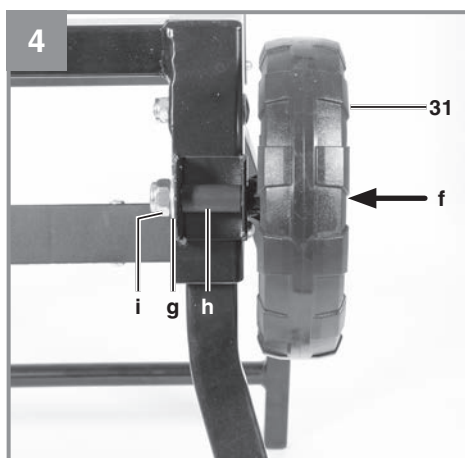
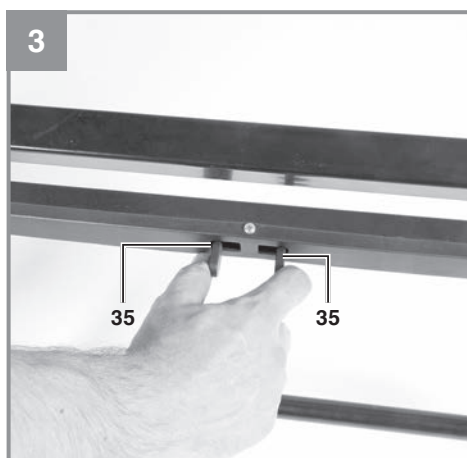
1b

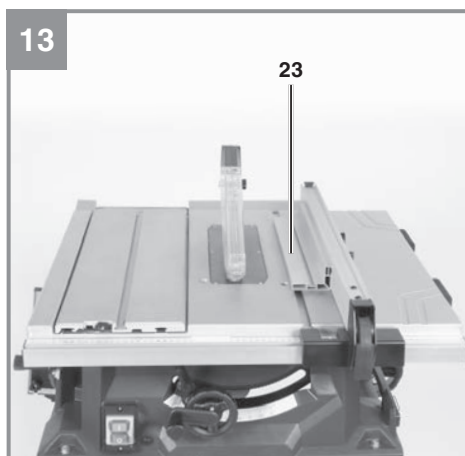
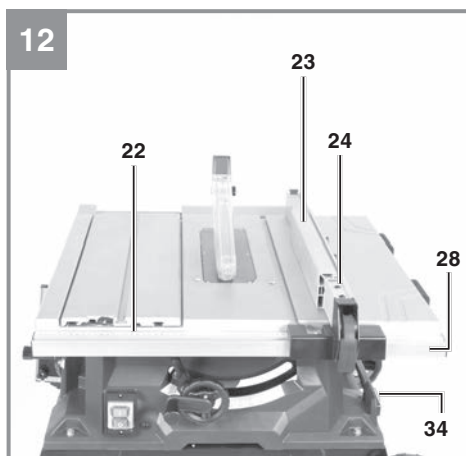
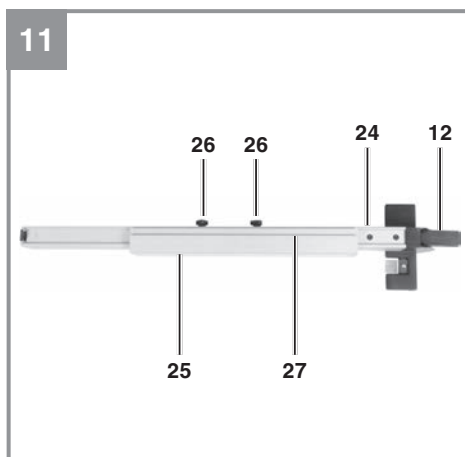
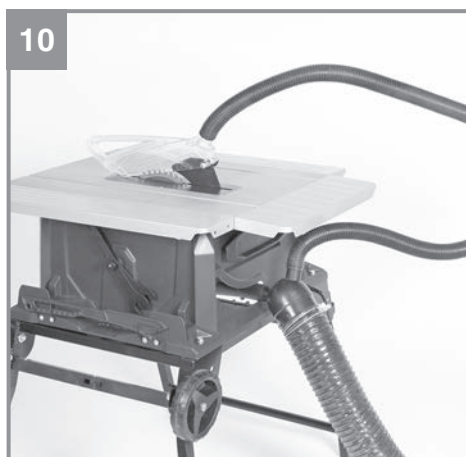
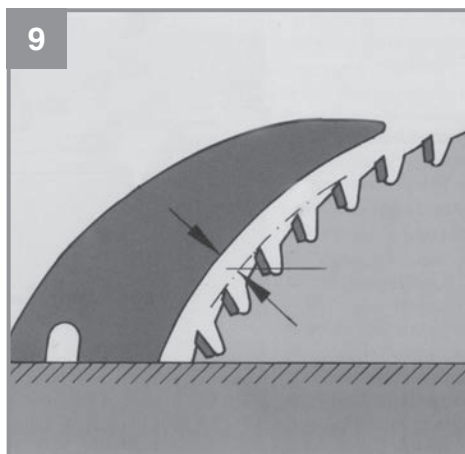
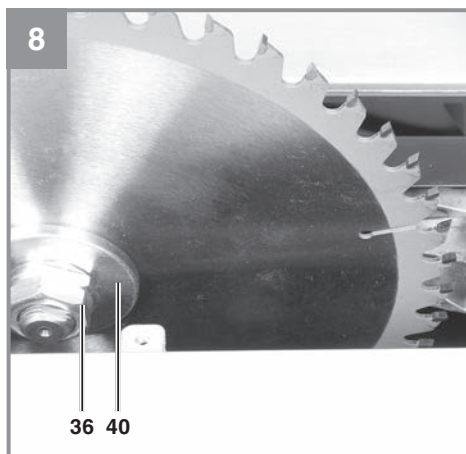


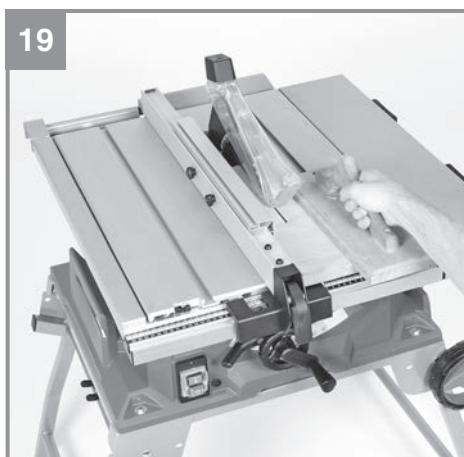
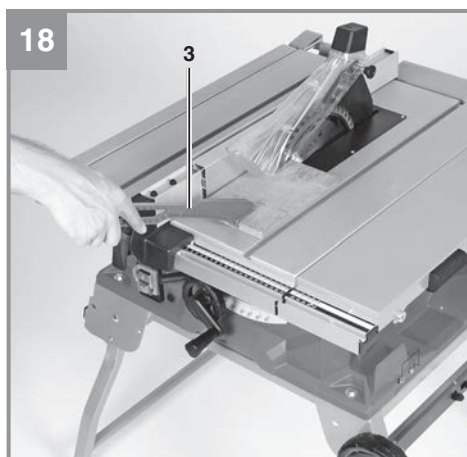
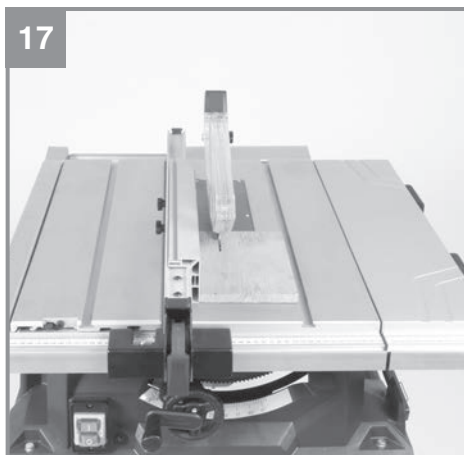
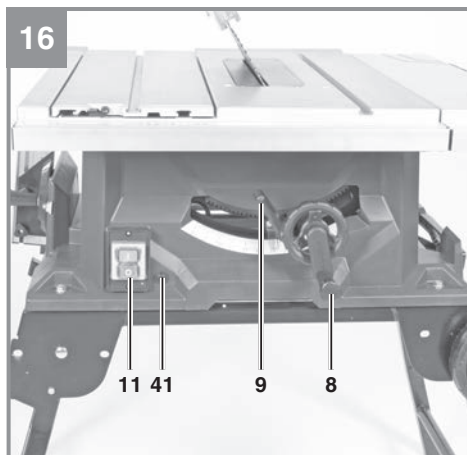
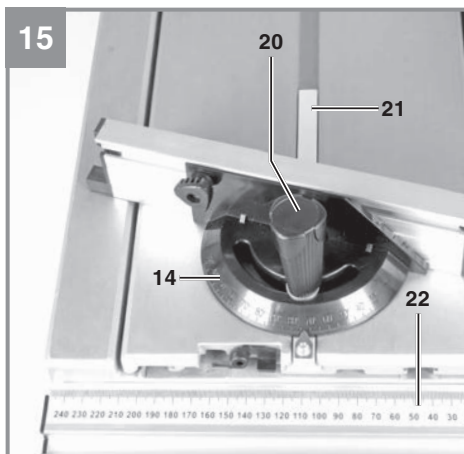
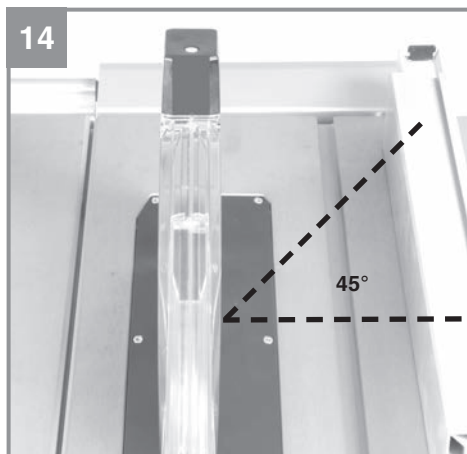
1c



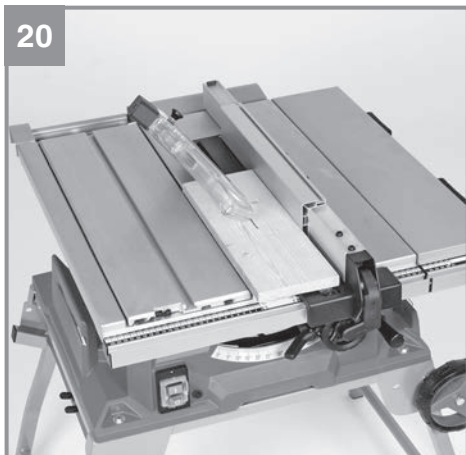








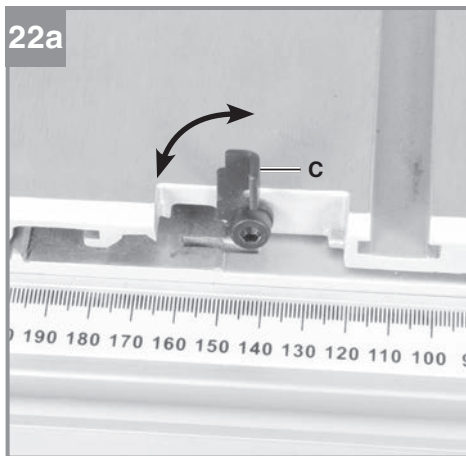
20



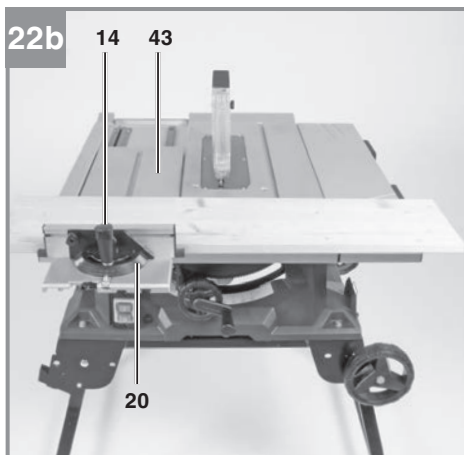
21



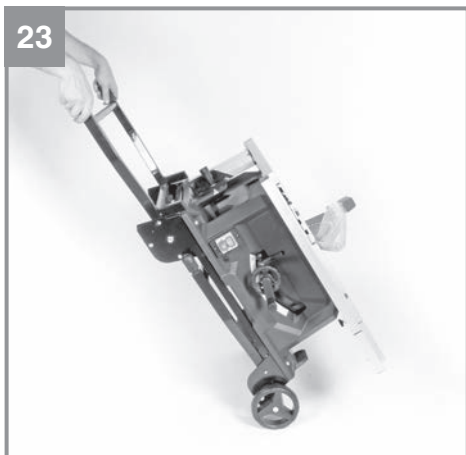
22a



22b



23





Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Vorsicht! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen.



Überlastschalter

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Warnung!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-23)

- 1 Säge Tisch
- 2 Sägeblattschutz
- 3 Schiebstock
- 4 Sägeblatt
- 5 Spaltkeil
- 6 Tischeinlage
- 7 Parallelanschlag, komplett
- 8 Handrad
- 9 Einstell- und Feststellgriff
- 10 Untergestell
- 11 Ein-/ Ausschalter
- 12 Exzenterhebel
- 13 Gummifuß, einstellbar
- 14 Queranschlag
- 15 Schraube
- 16 Absaugadapter
- 17 Senkkopfschraube
- 18 Loch (Spaltkeil)
- 19 Befestigungsschraube

- 20 Schraube
- 21 Nut
- 22 Skala
- 23 Anschlagschiene
- 24 Halter
- 25 Schlitz
- 26 Schraube
- 27 Schlitz
- 28 Führungsschiene
- 29 Halteplatte
- 30 Spaltkeil-Gegenlager
- 31 Rad
- 32 Halter für Parallelanschlag
- 33 Tischverbreiterung
- 34 Werkzeughaken
- 35 Hebel
- 36 Mutter
- 37 Gabelschlüssel
- 38 Gabelschlüssel
- 39 Tischverlängerung
- 40 Flansch
- 41 Überlastschalter
- 42 Kabelaufwicklung
- 43 Schiebescchlitten

- a Schraube
- b Feststellschraube
- c Hebel
- d Unterlegscheibe
- e Schraube
- f Achsschraube
- g Unterlegscheibe
- h Distanzröhre
- i Mutter

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.

- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Sägeblattschutz
- Schiebestock
- Parallelanschlag
- Queranschlag
- Anschlagschiene
- Untergestell
- Gabelschlüssel (2x)
- Tischverlängerung
- Tischverbreiterung
- Rad (2x)
- Untergestell
- Montagematerial
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

4. Technische Daten

Wechselstrommotor.....	220-240V ~ 50Hz
Leistung P.....	S1 1500 W · S6 20% 2000 Watt
Leerlaufdrehzahl n_0	4500 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt.....	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne.....	48
Tischgröße.....	645 x 530 mm
Tischverbreiterung.....	645 x 150 mm
Tischverlängerung.....	530 x 65 mm
Schnitthöhe max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Höhenverstellung.....	stufenlos 0 - 78 mm
Sägeblatt schwenkbar.....	stufenlos 0° - 45°
Absauganschluss.....	Ø 36 mm
Gewicht.....	ca. 35 kg
Schutzklasse:	II/III
Dicke des Spaltkeils:.....	2,0 mm

Betriebsart S6 20%: Durchlaufbetrieb mit Aus-
setzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor
nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 20%
der Spieldauer mit der angegebenen Nennlei-
stung betrieben werden und muss anschließend
80% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Gefahr!

Geräusch

Die Geräuschwerte wurden entsprechend
EN 62841 ermittelt.

Betrieb

Schalldruckpegel L_{pA} 92,6 dB(A)

Unsicherheit K_{pA} 3 dB(A)

Schallleistungspegel L_{WA} 103,6 dB(A)

Unsicherheit K_{WA} 3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust be-
wirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind
nach einem genormten Prüfverfahren gemessen
worden und können zum Vergleich eines Elektro-
werkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte kön-
nen auch zu einer vorläufigen Einschätzung der
Belastung verwendet werden.

Warnung:

Die Geräuschemissionen können während der
tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs
von den Angaben abweichen, abhängig von
der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug
verwendet wird, insbesondere, welche Art von
Werkstück bearbeitet wird.

Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmä-
ßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls über-
prüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht
benutzt wird.

Begrenzen Sie die Arbeitszeit!

Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu
berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in de-
nen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und
solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber
ohne Belastung läuft).

Vorsicht!

Restrisiken

**Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug
vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer
Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren
können im Zusammenhang mit der Bauweise
und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs
auftreten:**

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staub-
schutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehör-
schutz getragen wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass
die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten
übereinstimmen.

Warnung!

**Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie
Einstellungen am Gerät vornehmen.**

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle
Transportbeschädigungen überprüfen
- Die Maschine muß standsicher aufgestellt
werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem
Untergestell festgeschraubt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckun-
gen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungs-
gemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muß frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremd-
körper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw
achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen,
vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt rich-
tig montiert ist und bewegliche Teile leicht-
gängig sind.

6. Montage

Gefahr! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

6.1 Montage Tischverlängerung (Abb. 2a, 2b)

- Drehen Sie die Tischkreissäge um und legen Sie die Tischkreissäge auf den Boden oder eine geeignete Werkunterlage, so dass der Säge Tisch nach unten zeigt.
- Führen Sie die Tischverbreiterung (33) und Tischverlängerung (39) am Säge Tisch ein. Die Tischverbreiterung muss ganz eingeschoben werden, bevor sie befestigt wird.
- Sichern Sie die Tischverlängerung und Verbreiterung mit den Schrauben (a) gegen vollständiges Herausziehen. Montieren Sie die Feststellschrauben (b).

6.2 Montage des Untergestells (Abb. 1,3-5)

- Öffnen Sie die Verriegelung des Untergestells indem Sie die Hebel (35) nach Innen drücken.
- Lassen Sie die Beine des Untergestells in der ausgeklappten Position wieder einrasten.
- Verschrauben Sie die Räder (31) mit den Achsschrauben (f), Unterlegscheiben (g), Distanzhülse (h) und Mutter (i) am Untergestell.
- Verschrauben Sie die Maschine mit den Schrauben (e) und Unterlegscheiben (d) am Untergestell.
- Das Untergestell ist mit einem einstellbaren Gummifuß (13) ausgestattet. Sie können damit kleine Unebenheiten am Arbeitsplatz ausgleichen.

6.3 Spaltkeil Montieren und Einstellen (Abb. 6a,9)

Gefahr! Netzstecker ziehen.

- Sägeblatt (4) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
- Demontieren Sie den Sägeblattschutz (siehe 6.4).
- Nehmen Sie die Tischeinlage heraus (siehe 6.5).
- Lockern Sie die Befestigungsschraube (19).
- Führen Sie den Spaltkeil zwischen der Halteplatte (29) und Spaltkeil-Gegenlager (30) ein.
- Der Abstand zwischen Spaltkeil und Sägeblatt soll ca. 3-8mm sein.
- Ziehen Sie die Befestigungsschraube wieder an und montieren Sie die Tischeinlage.

6.4 Sägeblattschutz Montieren/Demontieren (Abb. 6b, 1c)

- Setzen Sie den Sägeblattschutz auf den Spaltkeil auf, so dass die Schraube (15) durch das Loch (18) des Spaltkeils passt.
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Warnung! Vor Sägebeginn muß der Sägeblattschutz auf das Werkstück abgesenkt werden.

6.5 Tischeinlage Austauschen (Abb. 7)

- Ersetzen Sie die Tischeinlage bei Verschleiß oder Beschädigung, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Nehmen Sie den Sägeblattschutz (2) ab.
- Entfernen Sie die Senkkopfschrauben (17).
- Nehmen Sie die verschlissene Tischeinlage (6) heraus.
- Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6.6 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 8)

Warnung! Netzstecker ziehen

- Tischeinlage entfernen (s. 6.5)
- Lösen Sie die Mutter (36) indem Sie einen Gabelschlüssel an der Mutter ansetzen und einen weiteren Gabelschlüssel am äußeren Flansch (40) ansetzen um gegenzuhalten.
- Drehen Sie die Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes
- Nehmen Sie den äußeren Flansch ab und ziehen Sie das alte Sägeblatt von Welle und innerem Flansch ab.
- Reinigen Sie vor Montage des neuen Sägeblattes die Flansche.
- Setzen Sie das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und ziehen Sie es fest. Hinweis! Beachten Sie die Laufrichtung des Sägeblattes, die Schnittrichtung der Zähne muss in Laufrichtung also nach vorne zeigen.
- Montieren Sie den Tischeinlage und Sägeblattschutz wieder (siehe 6.4, 6.5)
- Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob der Sägeblattschutz (2) nach den Anforderungen öffnet und wieder schließt. Zusätzlich prüfen, ob das Sägeblatt (4) frei in dem Sägeblattschutz (2) läuft.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt (4) in senkrechter

Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (6) läuft.

- Warnung! Eine verschlissene oder beschädigte Tischeinlage (6) muss umgehend ausgetauscht werden (siehe 6.5).
- Warnung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (4) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

6.7 Anschluss für Staubabsaugung (Abb. 2b,10)

Die Maschine kann an eine Staub-Absaugung angeschlossen werden (Absaugadapterset mit Saugschlauch nicht im Lieferumfang enthalten, als Zubehör erhältlich):

- Schließen Sie die Staubabsaugung am Absaugadapter (16) an.
- Zusätzlich kann ein Absaugschlauch am Sägeblattschutz angeschlossen werden. Nehmen Sie dafür die Kappe am Sägeblattschutz ab, stecken die danach den Absaugschlauch auf.

7. Bedienung

7.1 Ein/Aus-Schalter (Abb. 1,16 / Pos. 11)

- Durch Drücken der grünen Taste „I“ kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muß die rote Taste „0“ gedrückt werden.

Der Motor dieses Geräts ist mit einem Überlastschalter (41) gegen Überlastung geschützt. Bei Überschreiten des Nennstroms schaltet der Überlastschalter (41) das Gerät aus.

- Lassen Sie das Gerät mehrere Minuten abkühlen.
- Drücken Sie den Überlastschalter.
- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der grünen Taste „I“ ein.

7.2 Schnitttiefe (Abb 1)

Durch Drehen des Handrads (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnitttiefe eingestellt werden.

Entgegen dem Uhrzeigersinn:

größere Schnitttiefe

Im Uhrzeigersinn:

kleinere Schnitttiefe

7.3 Parallelanschlag

7.3.1 Anschlaghöhe (Abb. 11-14)

- Der mitgelieferte Parallelanschlag (7) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muß die Anschlagschiene (23) nach Abb. 12, für dickes Material und nach Abb. 13 für dünnes Material verwendet werden.
- Zum Umstellen der Anschlagschiene (23) auf die niedere Führungsfläche, müssen die beiden Rändelschrauben (26) gelockert werden, um die Anschlagschiene (23) vom Halter (24) zu lösen.
- Die beiden Rändelschrauben (26) durch den einen Schlitz (27) in der Anschlagschiene (23) herausnehmen und in den anderen Schlitz (25) wieder einsetzen.
- Anschlagschiene (23) wieder auf den Halter (24) montieren.
- Die Umstellung auf die hohe Führungsfläche muß analog durchgeführt werden.

7.3.2 Schnittbreite (Abb. 12-14)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muß der Parallelanschlag (7) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (7) kann auf beiden Seiten des Sägeblattes (1) montiert werden.
- Der Parallelanschlag (7) muß in die Führungsschiene (28) des Sägeblattes (1) eingesetzt werden.
- Mittels der Skala (22) auf der Führungsschiene (28) kann der Parallelanschlag (7) auf das gewünschte Maß eingestellt werden.
- Durch Drücken des Exzenterhebels (12) kann der Parallelanschlag in der gewünschten Position festgeklammert werden.

7.3.3 Anschlaglänge einstellen (Abb. 12-14)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagschiene (23) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlagess stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattmitte beginnt und unter 45° nach hinten verläuft.
- Benötigte Schnittbreite einstellen
 - Rändelschrauben (26) lockern und Anschlagschiene (23) so weit verschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
 - Rändelschrauben (26) wieder festziehen.

7.4 Queranschlag (Abb. 15)

- Queranschlag (14) in die Nut (21) des Säge-tisches schieben.
- Schraube (20) lockern.
- Queranschlag (14) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt.
- Schraube (20) wieder festziehen.

Achtung!

- Anschlagschiene (23) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagschiene (23) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.

7.5 Winkeleinstellung (Abb. 16)

- Lösen Sie den Einstell- und Feststellgriff (9).
- Verstellen Sie den Sägeblattwinkel, indem Sie das Handrad (8) zur Maschine hin drücken und gleichzeitig drehen.
- Arretieren Sie den Einstell- und Feststellgriff.

8. Betrieb

Warnung!

- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- Achtung beim Einschneiden!
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.
- Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.
- Die Kappe am Sägeblattschutz kann abgenommen werden, so dass am Sägeblattschutz ein Absaugschlauch angeschlossen werden kann.

8.1.1 Ausführen von Längsschnitten

(Abb. 17)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (7) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge-tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muß immer auf das Werkstück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (7) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 7.3.)
- Säge einschalten.

- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (7) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschla-ges) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spalt-keils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge-tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern! (z.B. Abroll-ständer etc.)

8.1.2 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 18)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 150 mm müssen unbedingt unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (3) durchgeführt werden. Schiebstock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend austauschen.

8.1.3 Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 19)

- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 50 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeholz zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschla-ges zu bevorzugen.
- Schiebeholz nicht im Lieferumfang enthalten! (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) Verschlissenes Schiebeholz rechtzeitig erset-zen.

8.1.4 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 16/20)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (7) durchge-führt.

Wenn Sie beim Schrägschneiden das Sägeblatt (4) nach links neigen, positionieren Sie den Parallelanschlag (7) auf der rechten Seite des Säge-blattes (4). Führen Sie das Werkstück zwischen Sägeblatt (4) und Parallelanschlag (7).

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.5.)
- Parallelanschlag (7) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen (siehe 7.3.1)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 8.1.1. und 8.1.2 und 8.1.3.)

8.1.5 Ausführung von Querschnitten (Abb. 21)

- Queranschlag (14) in eine der beiden Nuten (21) des Sägетischeschieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 7.4.) Sollte das Sägeblatt (4) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut (21) zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen läßt.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (14) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Warnung!**
Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (14) immer so weit verschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

8.1.6 Arbeiten mit dem Schiebschlitten (Abb. 22a, 22b)

8.1.6.1 Entriegeln des Schiebeschlittens

Öffnen Sie zur Verwendung des Schiebeschlittens (43) den Hebel (c).

Fixieren Sie den Queranschlag (14) mit der Schraube (20) am vorderen Ende des Schiebeschlittens.

8.1.6.2 Schnitte mithilfe des Schiebschlittens

Stellen Sie den Queranschlag auf das gewünschte Winkelmaß ein.

Werkstück fest gegen den Queranschlag (14) drücken und den Schiebetisch langsam in Richtung Sägeblatt schieben.

Schiebetisch immer so weit verschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
Säge wieder ausschalten. Gefahr! Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

8.1.7 Transport (Abb.23)

Für den Transport kann das Untergestell komplett eingeklappt werden. Alternativ kann das Untergestell an der Rad-Seite eingeklappt werden und die andere Seite des Untergestells weit ausgeklappt werden, so dass die Maschine gefahren werden kann.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

10.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

Gefahr! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

10.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

10.4 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info



Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von **kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

10.5 Transport

Transportieren Sie die Maschine nur durch Anheben am Säge Tisch. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen wie Sägeblattschutz, Anschlagschienen niemals zur Handhabung oder Transport.

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

12. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten, Keilriemen, Tischeinlage, Schiebstock
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägeblatt
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingesendet werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich begeben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00

E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)



Danger! - Read the operating instructions to reduce the risk of injury



Caution! Wear ear-muffs. The impact of noise can cause damage to hearing.



Caution! Wear a breathing mask. Dust which is injurious to health can be generated when working on wood and other materials. Never use the device to work on any materials containing asbestos!



Caution! Wear safety goggles. Sparks generated during working or splinters, chips and dust emitted by the device can cause loss of sight.



Caution! Risk of injury! Do not reach into the running saw blade.



Overload switch

Danger!

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

Warning!

Read all the safety information, instructions, illustrations and technical data provided on or with this power tool. Failure to adhere to the following instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all the safety information and instructions in a safe place for future use.

2. Layout and items supplied**2.1 Layout (Fig. 1-23)**

- 1 Sawing table
- 2 Saw blade guard
- 3 Push stick
- 4 Saw blade
- 5 Splitter
- 6 Table insert
- 7 Complete parallel stop
- 8 Hand wheel
- 9 Adjusting and locking grip
- 10 Base frame
- 11 On/Off switch
- 12 Eccentric lever
- 13 Adjustable rubber foot
- 14 Cross stop
- 15 Screw
- 16 Extractor adapter
- 17 Countersunk head screw
- 18 Hole (splitter)
- 19 Fastening screw
- 20 Screw
- 21 Groove
- 22 Scale
- 23 Stop rail

- 24 Holder
 - 25 Slot
 - 26 Screw
 - 27 Slot
 - 28 Guide rail
 - 29 Mounting plate
 - 30 Splitter counter bearing
 - 31 Wheel
 - 32 Holder for parallel stop
 - 33 Table width extension
 - 34 Tool hook
 - 35 Lever
 - 36 Nut
 - 37 open-ended spanners
 - 38 open-ended spanners
 - 39 Table extension
 - 40 Flange
 - 41 Overload switch
 - 42 Cable store
 - 43 Slide
- a Screw
 - b Locking screw
 - c Lever
 - d Washer
 - e Screw
 - f Axle screw
 - g Washer
 - h Spacer tube
 - i Nut

2.2 Items supplied

Please check that the article is complete as specified in the scope of delivery. If parts are missing, please contact our service center or the sales outlet where you made your purchase at the latest within 5 working days after purchasing the product and upon presentation of a valid bill of purchase. Also, refer to the warranty table in the service information at the end of the operating instructions.

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are supplied.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage.
- If possible, please keep the packaging until the end of the guarantee period.

Danger!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

- Sawblade guard
- Push stick
- Parallel stop
- Cross stop
- Stop rail
- Base frame
- Open-ended spanner (2x)
- Table length extension
- Table width extension
- Wheel (2x)
- Base frame
- Assembly material
- Original operating instructions
- Safety information

3. Proper use

The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the cross stop) of all types of timber commensurate with the machine's size. The equipment is not to be used for cutting any type of round wood.

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades (saw blades made of HM or CV) It is prohibited to use any type of HSS saw blade and cutting-off wheel.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with these operating instructions and must be informed about the

equipment's potential hazards. It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes. Even when the equipment is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors.

The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if essential ear-muffs are not used.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

4. Technical data

AC motor.....	220-240V ~ 50Hz
Power P	S1 1500 W · S6 20% 2000 W
Idling speed n_0	4500 min ⁻¹
Carbide saw blade	Ø 250 x Ø 30 x 2.8 mm
Number of teeth	48
Table size	645 x 530 mm
Table width extension.....	645 x 150 mm
Table length extension	530 x 65 mm
Cutting height max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Height adjustment.....	infinite 0 - 78 mm
Tilting saw blade	infinite 0° - 45°
Extractor connection.....	Ø 36 mm
Weight.....	approx. 35 kg
Protection class:.....	II/III
Thickness of the splitter:	2.0 mm

Operating mode S6 20%: Continuous operation with idling (cycle time 10 minutes). To ensure that the motor does not become excessively hot, it may only be operated for 20% of the cycle at the specified rating and must then be allowed to idle for 80% of the cycle.

Danger!**Noise**

The noise emission values were measured in accordance with EN 62841.

Operation

L_{pA} sound pressure level	92,6 dB(A)
K_{pA} uncertainty	3 dB(A)
L_{WA} sound power level	103,6 dB(A)
K_{WA} uncertainty	3 dB(A)

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

The stated noise emission values were measured in accordance with a set of standardized criteria and can be used to compare one power tool with another.

The stated noise emission values can also be used to make an initial assessment of exposure.

Warning:

The noise emission levels may vary from the level specified during actual use, depending on the way in which the power tool is used, especially the type of workpiece it is used for.

Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.

- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.

Limit the operating time!

All stages of the operating cycle must be considered (for example, times in which the electric tools are switched off and times in which the tool is switched on but operates without load).

Caution!**Residual risks**

Even if you use this electric power tool in accordance with instructions, certain residual risks cannot be ruled out. The following hazards may arise in connection with the equipment's construction and layout:

1. Lung damage if no suitable protective dust

mask is used.

2. Damage to hearing if no suitable ear protection is used.

5. Before starting the equipment

Before you connect the equipment to the mains supply make sure that the data on the rating plate are identical to the mains data.

Warning!

Always pull the power plug before making adjustments to the equipment.

- Unpack the bench-type circular saw and check it for damage which may have occurred in transit.
- The machine has to be set up where it can stand firmly, e.g. on a work bench, or it must be bolted to a strong base.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.

6. Assembly

Danger! Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the cutting-off machine!

6.1 Fitting the table length extension (Fig. 2a, 2b)

- Turn the bench-type circular saw around and place it on the floor or on a suitable surface so that the saw table faces down.
- Insert the table width extension (33) and the table length extension (39) in the saw table. The table width extension must be pushed in fully before it is secured.
- Secure the table length extension and the table width extension with the screws (a) against being pulled out fully. Fit the locking screws (b).

6.2 Fitting the base frame (Fig. 1, 3-5)

- Open the lock on the base frame by pressing the lever (35) inwards.
- Let the legs of the base frame latch into position again in the swung-out position.
- Use the axle screws (f), washers (g), spacer sleeve (h) and nuts (i) to fasten the wheels (31) to the base frame.
- Use the screws (e) and washers (d) to fasten the machine to the base frame.
- The base frame is fitted with an adjustable rubber foot (13). You can use it to compensate for small unevenness on the work surface.

6.3 Fitting and adjusting the splitter (Fig. 6a, 9)

Danger! Pull out the power plug.

- Set the blade (4) to max. cutting depth, move to 0° position and lock in place.
- Dismantle the saw blade guard (see 6.4).
- Take out the table insert (see 6.5).
- Undo the fastening screw (19).
- Insert the splitter between the mounting plate (29) and the splitter counter bearing (30).
- The distance between the splitter and the saw blade should be approx. 3-8 mm.
- Retighten the fastening screw and fit the table insert.

6.4 Fitting/removing the saw blade guard (Fig. 6b, 1c)

- Mount the saw blade guard on the splitter so that the screw (15) fits through the hole (18) in the splitter.
- To dismantle, proceed in reverse order.

Warning! The saw blade guard must always be lowered over the workpiece before you begin to cut.

6.5 Changing the table insert (Figure 7)

- To prevent increased likelihood of injury the table insert should be changed whenever it is worn or damaged.
- Remove the saw blade guard (2).
- Remove the 1 countersunk head screws (17).
- Take out the worn table insert (6).
- To fit the replacement table insert, proceed in reverse order.

6.6 Fitting/replacing the saw blade (Fig. 8)

Warning! Pull out the power plug.

- Take out the table insert (see 6.5).
- Undo the screw (36) by placing one open-ended spanner on the nut and another open-ended wrench on the outer flange (40) to

apply counter-pressure.

- Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade
- Remove the outer flange and remove the old saw blade from the shaft and the inner flange.
- Clean the flanges before fitting the new saw blade.
- Fit the new saw blade by following the above instructions in reverse and then retighten it. Important! Check that the saw blade turns in the correct direction. The cutting direction of the teeth must point in the running direction, meaning forwards.
- Refit the table insert and the saw blade guard (see 6.4, 6.5)
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition before you begin working with the saw again.
- Warning! Every time that you change the saw blade, check that the saw blade guard (2) opens and closes again in accordance with requirements. Also check that the saw blade (4) spins freely in the saw blade guard (2).
- Warning! Every time that you change the saw blade (4), check to see that it spins freely in the table insert (6) in both perpendicular and 45° angle settings.
- Warning! You should replace the table insert (6) immediately whenever it is worn or damaged (see 6.4).
- Warning! The work to change and align the saw blade (4) must be carried out correctly.

6.7 Connection for dust extractor (Fig. 2, 10)

The machine can be connected to a dust extractor (the extractor adapter set with suction hose is not included and is available as an accessory):

- Connect the dust extractor to the extractor adapter (16).
- Also, an extraction hose can be connected to the saw blade guard. To do so, remove the cap from the saw blade guard, then fit the extraction hose.

7. Using the saw

7.1. ON/OFF switch (Fig. 1, 16 / Item 11)

- To turn the saw on, press the green button "I". Wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- To turn the machine off again, press the red button "O".

The motor of this equipment is protected against overload by an overload switch (41).

If the rated current is exceeded, the overload switch (41) will shut down the equipment.

- Let the equipment cool down for several minutes.
- Press the overload switch.
- Press the green button „I“ to switch on the equipment.

7.2. Cutting depth (Fig. 1)

Turn the hand crank (8) to set the blade (4) to the required cutting depth.

Turn anti-clockwise:
larger cutting depth

Turn clockwise:
smaller cutting depth

7.3. Parallel stop

7.3.1. Stop height (Fig. 11-14)

- The parallel stop (7) supplied with the bench-type circular saw has two different guide faces.
- For thick material you must use the stop rail (23) as shown in Fig. 12, for thin material you must use the stop rail as shown in Fig. 13.
- To change over the stop rail (23) to the lower guide face you have to slacken the two knurled screws (26) in order to disconnect the stop rail (23) from the holder (24).
- Remove the two knurled screws (26) through the one slot (27) in the stop rail (23) and insert in the other slot (25).
- Remount the stop rail (23) on the holder (24).
- The procedure for changing over to the high guide face is similar.

7.3.2. Cutting width (Fig. 12-14)

- The parallel stop (7) has to be used when making longitudinal cuts in wooden workpieces.

- The parallel stop (7) can be mounted on either side of the saw table (1).
- The parallel stop (7) has to be mounted in the guide rail (28) of the saw table (1).
- The parallel stop (7) can be set to the required dimension with the help of the scale (22) on the guide rail (1).
- You can clamp the parallel stop in the required position by pressing the eccentric lever (12).

7.3.3. Setting the stop length (Fig. 12-14)

- The stop rail (23) can be moved in longitudinal direction in order to prevent the workpiece from becoming jammed.
- Rule of thumb: The rear end of the stop comes up against an imaginary line that begins roughly at the center of the blade and runs at an angle of 45° to the rear.
- Set the required cutting width
 - Slacken the knurled screws (26) and push the stop rail (23) forward until it touches the imaginary 45° line.
 - Retighten the knurled screws (26).

7.4. Cross stop (Figure 15)

- Slide the cross stop (14) into the groove (21) of the table.
- Slacken the knurled screw (20).
- Turn the cross stop (14) until the arrow points to the angle required.
- Retighten the knurled screw (20).

Important!

- Do not push the stop rail (23) too far toward the blade.
- The distance between the stop rail (23) and the blade (4) should be approx. 2 cm.

7.5. Setting the angle (Fig. 16)

- Undo the locking grip (9).
- Adjust the angle of the saw blade by pressing the hand wheel (8) towards the machine and turning it at the same time.
- Lock the locking grip.

8. Operation

Warning!

- After every new adjustment we recommend you to make a trial cut in order to check the new settings.
- After switching on the saw, wait for the blade

to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.

- Take extra care when starting the cut!
- Never use the equipment without the suction function.
- Regularly check and clean the suction channels.
- The cap on the blade guard can be removed in order to be able to connect a suction hose to the blade guard.

8.1.1 Making longitudinal cuts (Figure 17)

Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. Press one edge of the workpiece against the parallel stop (7) while the flat side lies on the saw table (1). The guard hood (2) must always be lowered over the workpiece.

When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 7.3.)
- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (7) and into the blade (4).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the guard hood.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (4) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.).

8.1.2. Cutting narrow workpieces (Fig. 18)

Be sure to use a push stick (3) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 150 mm in width. A push block is supplied with the saw! Replace a worn or damaged push stick immediately.

8.1.3. Cutting extremely narrow workpieces (Fig. 19)

- Be sure to use a push block when making longitudinal cuts in very narrow workpieces with a width of 50 mm and less.
- The low guide face of the parallel stop is best used in this case.

- There is no push block supplied with the saw! (Available from your specialist dealer). Replace the push block without delay when it becomes worn.

8.1.4. Making bevel cuts (Fig. 16/20)

Bevel cuts must always be used using the parallel stop (7).

If you tilt the saw blade (4) to the left when making angular cuts, position the parallel stop (7) on the right-hand side of the saw blade (4). Guide the workpiece between the saw blade (4) and the parallel stop (7).

- Set the blade (4) to the desired angle. (See 7.5.)
- Set the parallel stop (7) in accordance with the workpiece width and height (see 7.3.1)
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 8.1.1., 8.1.2 and 8.1.3.)

8.1.5. Making cross cuts (Fig. 21)

- Slide the cross stop (21) into one of the grooves (21) in the table and adjust to the required angle. (See 7.4.) If you also want to tilt the blade (4), use the groove (21) which prevents your hand and the cross stop from making contact with the blade guard.
- Press the workpiece firmly against the cross stop (14).
- Switch on the saw.
- Push the cross stop (14) and the workpiece toward the blade in order to make the cut.
- **Warning!**
Always hold the guided part of the workpiece. Never hold the part which is to be cut off.
- Push the cross stop (14) forward until the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Do not remove the offcut until the blade has stopped rotating.

8.1.6 Working with the slide (Fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Releasing the slide

To use the slide (43), open the lever (c).

Secure the cross stop (14) with the screw (20) at the front end of the slide.

8.1.6.2 Making cuts with the help of the slide

Set the cross stop to the required angle value. Press the workpiece firmly against the stop rail (14) and push the sliding table slowly toward the blade.

Push the sliding table forward until the workpiece is cut all the way through.

Switch off the saw again. Danger! Do not remove

the offcut until the blade has stopped rotating.

8.1.7 Transport (Fig. 23)

The base frame can be fully folded in for transportation. Alternatively, the base frame can be folded in on the wheel side and the other side of the base frame swung right out to enable the machine to be moved about.

9. Replacing the power cable

Danger!

If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its after-sales service or similarly trained personnel to avoid danger.

10. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

Danger!

Always pull out the mains power plug before starting any cleaning work.

10.1 Cleaning

- Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. Wipe the equipment with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device immediately each time you have finished using it.
- Clean the equipment regularly with a moist cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these could attack the plastic parts of the equipment. Ensure that no water can seep into the device. The ingress of water into an electric tool increases the risk of an electric shock.

10.2 Carbon brushes

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician.

Danger! The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

10.3 Maintenance

There are no parts inside the equipment which require additional maintenance.

10.4 Ordering spare parts and accessories

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Type of unit
- Article number of the unit
- ID number of the unit
- Spare part number of the required spare part

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info



Tip! For good results we recommend high-quality accessories from **kwb !**
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Only ever transport the machine by lifting it by the saw table. Never use the safety devices such as the saw blade guard and stop rails for handling or transporting purposes.

11. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Never place defective equipment in your household refuse. The equipment should be taken to a suitable collection center for proper disposal. If you do not know the whereabouts of such a collection point, you should ask in your local council offices.

12. Storage

Store the equipment and accessories in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the electric tool in its original packaging.



For EU countries only

Never place any electric power tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2012/19/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric power tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the return request:

As an alternative to returning the equipment to the manufacturer, the owner of the electrical equipment must make sure that the equipment is properly disposed of if he no longer wants to keep the equipment. The old equipment can be returned to a suitable collection point that will dispose of the equipment in accordance with the national recycling and waste disposal regulations. This does not apply to any accessories or aids without electrical components supplied with the old equipment.

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of the iSC GmbH.

Subject to technical changes

Service information

We have competent service partners in all countries named on the guarantee certificate whose contact details can also be found on the guarantee certificate. These partners will help you with all service requests such as repairs, spare and wearing part orders or the purchase of consumables.

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Category	Example
Wear parts*	V-belt, carbon brushes, table insert, push stick
Consumables*	Saw blade
Missing parts	

* Not necessarily included in the scope of delivery!

In the event of defects or faults, please register the problem on the internet at www.isc-gmbh.info. Please ensure that you provide a precise description of the problem and answer the following questions in all cases:

- Did the equipment work at all or was it defective from the beginning?
- Did you notice anything (symptom or defect) prior to the failure?
- What malfunction does the equipment have in your opinion (main symptom)?
Describe this malfunction.

Warranty certificate

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. You can also contact us by telephone using the service number shown. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms apply to consumers only, i.e. natural persons intending to use this product neither for their commercial activities nor for any other self-employed activities. These warranty terms regulate additional warranty services, which the manufacturer mentioned below promises to buyers of its new products in addition to their statutory rights of guarantee. Your statutory guarantee claims are not affected by this guarantee. Our guarantee is free of charge to you.
2. The warranty services cover only defects due to material or manufacturing faults on a product which you have bought from the manufacturer mentioned below and are limited to either the rectification of said defects on the product or the replacement of the product, whichever we prefer.
Please note that our devices are not designed for use in commercial, trade or professional applications. A guarantee contract will not be created if the device has been used by commercial, trade or industrial business or has been exposed to similar stresses during the guarantee period.
3. The following are not covered by our guarantee:
 - Damage to the device caused by a failure to follow the assembly instructions or due to incorrect installation, a failure to follow the operating instructions (for example connecting it to an incorrect mains voltage or current type) or a failure to follow the maintenance and safety instructions or by exposing the device to abnormal environmental conditions or by lack of care and maintenance.
 - Damage to the device caused by abuse or incorrect use (for example overloading the device or the use of unapproved tools or accessories), ingress of foreign bodies into the device (such as sand, stones or dust, transport damage), the use of force or damage caused by external forces (for example by dropping it).
 - Damage to the device or parts of the device caused by normal or natural wear or tear or by normal use of the device.
4. The guarantee is valid for a period of 24 months starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies if an on-site service is used.
5. To make a claim under the guarantee, please register the defective device at: www.isc-gmbh.info. Please keep your bill of purchase or other proof of purchase for the new device. Devices that are returned without proof of purchase or without a rating plate shall not be covered by the guarantee, because appropriate identification will not be possible. If the defect is covered by our guarantee, then the item in question will either be repaired immediately and returned to you or we will send you a new replacement.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

Also refer to the restrictions of this warranty concerning wear parts, consumables and missing parts as set out in the service information in these operating instructions.



Danger! - Lisez ce mode d'emploi pour diminuer le risque de blessures



Prudence! Portez une protection de l'ouïe. L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.



Prudence! Portez un masque anti-poussière. Lors de travaux sur du bois et autres matériaux, de la poussière nuisible à la santé peut être dégagée. Ne travaillez pas sur du matériau contenant de l'amiante !



Prudence! Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant travail ou les éclats, copeaux et la poussière sortant de l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.



Prudence! Risque de blessure ! Ne mettez pas vos doigts dans la lame en rotation.



Interrupteur de surcharge

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

Avertissement !

Veillez lire toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et caractéristiques techniques de cet outil électrique. Toute omission lors du respect des instructions ci-après peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

2. Description de l'appareil et volume de livraison

2.1 Description de l'appareil (figure 1 à 23)

- 1 Table de sciage
- 2 Protection de lame de scie
- 3 Pousoir
- 4 Lame de scie
- 5 Coin à refendre
- 6 Insertion de table
- 7 Butée parallèle, complète
- 8 Volant à main
- 9 Poignée de réglage et de blocage
- 10 Châssis
- 11 Interrupteur marche/arrêt
- 12 Levier excentrique
- 13 Pied en caoutchouc, réglable
- 14 Butée transversale
- 15 Vis
- 16 Adaptateur d'aspiration
- 17 Vis à tête fraisée
- 18 Trou (coin à refendre)
- 19 Vis de fixation

- 20 Vis
- 21 Rainure
- 22 Graduation
- 23 Rail de butée
- 24 Support
- 25 Fente
- 26 Vis
- 27 Fente
- 28 Rail de guidage
- 29 Plaque de retenue
- 30 Contre-palier coin à refendre
- 31 Roue
- 32 Support pour butée parallèle
- 33 Élargissement de la table
- 34 Crochets pour outils
- 35 Levier
- 36 Écrou
- 37 Clé à fourche
- 38 Clé à fourche
- 39 Rallonge de table
- 40 Bride
- 41 Interrupteur de surcharge
- 42 Enrouleur de câble
- 43 Plateau coulissant

- a Vis
- b Vis de fixation
- c Levier
- d Rondelle
- e Vis
- f Vis d'essieu
- g Rondelle
- h Tubes d'écartement
- i Écrou

2.2 Volume de livraison

Veillez contrôler si l'article est complet à l'aide de la description du volume de livraison. S'il manque des pièces, adressez-vous dans un délai de 5 jours maximum après votre achat à notre service après-vente ou au magasin où vous avez acheté l'appareil muni d'une preuve d'achat valable. Veuillez consulter pour cela le tableau des garanties dans les informations service après-vente à la fin du mode d'emploi.

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Danger !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Protection de lame de scie
- Pousoir
- Butée parallèle
- Butée transversale
- Rail de butée
- Châssis
- Clé à fourche (2x)
- Rallonge de table
- Élargissement de table
- Roue (2x)
- Châssis
- Matériel de montage
- Mode d'emploi d'origine
- Consignes de sécurité

3. Utilisation conforme à l'affectation

La scie circulaire à table sert à scier en longueur et transversalement (uniquement avec butée transversale) des bois de tous genres en fonction de la taille de la machine. Les bois ronds de tous genres ne doivent pas être découpés.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Seules des lames appropriées (lames en métal dur ou chrome vanadium) à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des lames d'acier à coupe très rapide et des meules tronçonneuses de tous types.

Le respect des consignes de sécurité, des instructions de montage et des consignes de service dans le mode d'emploi sont aussi partie intégrante de l'utilisation conforme à l'affectation.

Les personnes commandant la machine et en effectuant la maintenance doivent le connaître et avoir été instruites sur les différents risques possibles. En outre, il faut strictement respecter les règlements de prévoyance contre les accidents. Il faut respecter toutes les autres règles des domaines de la médecine du travail et de la technique de sécurité.

Toute modification de la machine entraîne l'annulation de la responsabilité du fabricant, aussi pour les dommages en découlant. Malgré l'emploi conforme à l'affectation, certains facteurs de risque résiduels ne peuvent être complètement supprimés.

En raison de la construction et de la conception de la machine, les risques suivants peuvent apparaître :

- Contact avec la lame de scie dans la zone de la scie n'étant pas recouverte.
- Toucher la lame de scie en fonctionnement (blessure coupante).
- Retour de pièces à usiner et de parties de celles-ci.
- Ruptures de lame de scie.
- Expulsion de pièces de métal dures défectueuses de la lame de scie.
- Lésions de l'ouïe si vous n'employez pas la protection auditive nécessaire.
- Émissions nocives de poussière de bois en cas d'emploi de la scie dans des pièces fermées.

4. Données techniques

Moteur à courant alternatif 220-240 V ~ 50 Hz
 Puissance P S1 1500 W · S6 20 % 2000 watts
 Vitesse de rotation à vide n_0 4500 tr/min
 Lame de scie en métal dur : Ø 250 x Ø 30 x 2,8
 Nombre de dents : 48
 Taille de la table : 645 x 530 mm
 Rallonge de table en largeur
 645 x 150 mm
 Rallonge de table 530 x 65 mm
 Hauteur de coupe max. : 78 mm / 90°
 53 mm / 45°
 Réglage de la hauteur : En continu 0 - 78 mm
 Lame de scie pivotable En continu 0° - 45°
 Raccordement d'aspiration Ø 36 mm

Poids env. 35 kg
 Catégorie de protection : II/II
 Épaisseur du coin à refendre : 2,0 mm

Mode S6 20% : marche continue avec service discontinu (temps de marche 10 mn) Afin de ne pas faire chauffer le moteur de façon inadmissible, il faut le faire fonctionner pendant 20% du temps de marche à la puissance nominale et ensuite 80% du temps de marche sans charge.

Danger !

Bruit

Les valeurs de bruit ont été déterminées conformément à EN 62841.

Fonctionnement

Niveau de pression acoustique L_{pA} 92,6 dB(A)
 Imprécision K_{pA} 3 dB(A)
 Niveau de puissance acoustique L_{WA} 103,6 dB(A)
 Imprécision K_{WA} 3 dB(A)

Portez une protection de l'ouïe.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été mesurées selon une méthode d'essai normée et peuvent être utilisées pour comparer un outil électrique avec un autre.

Les valeurs d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une estimation provisoire de la sollicitation.

Avertissement :

Les émissions sonores pendant l'utilisation effective de l'outil électrique peuvent différer des valeurs indiquées, en fonction du type d'emploi de l'outil électrique, en particulier du type de pièce usinée.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.

Limitez le temps de travail !

Pour cela, tous les composants du cycle de fonctionnement doivent être pris en compte (par exemple, les temps pendant lesquels l'outil électrique est éteint et ceux pendant lesquels il est certes allumé mais fonctionne sans sollicitation).

Prudence !

Risques résiduels

Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque anti-poussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.

5. Avant la mise en service

Assurez-vous, avant de connecter la machine, que les données se trouvant sur la plaque de signalisation correspondent bien aux données du réseau.

Avertissement !

Enlevez systématiquement la fiche de contact avant de paramétrer l'appareil.

- Déballage la scie circulaire à table et contrôlez si elle n'a pas été endommagée par le transport.
- La machine doit être placée de façon à être bien stable, autrement dit vissée à fond sur un établi, un support fixe universel, ou autre.
- Avant la mise en service, contrôler que tous les capots et dispositifs de sécurité sont correctement montés.
- La lame de scie doit pouvoir marcher librement.
- En cas de bois déjà travaillé, faire attention à des corps étrangers, comme p.ex. clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, s'assurer que la lame de scie est correctement montée et que les pièces mobiles sont souples.

6. Montage

Danger ! Avant tous travaux de maintenance, de transformation et de montage sur la scie circulaire, retirez la fiche secteur.

6.1 Montage rallonge de table (fig. 2a, 2b)

- Retournez la scie circulaire de table et placez la scie circulaire de table sur le sol ou un support approprié de façon à ce que la table de sciage soit orientée vers le bas.
- Insérez l'élargissement de table (33) et la rallonge de table (39) dans la table de sciage. L'élargissement de table doit être entièrement inséré avant d'être fixé.
- Assurez que l'élargissement de table et la rallonge de table ne puissent pas être complètement sortis à l'aide des vis (a). Montez les vis de fixation (b).

6.2 Montage du châssis (fig. 1, 3 à 5)

- Ouvrez le verrouillage du châssis en enfonçant le levier (35) vers l'intérieur.
- Laissez les jambes du châssis s'enclencher dans la position dépliée.
- Vissez les roues (31) sur le châssis à l'aide des vis d'essieu (f), des rondelles (g), des douilles d'écartement (h) et des écrous (i).
- Vissez la machine sur le châssis à l'aide des vis (e) et des rondelles (d).
- Le châssis est équipé d'un pied en caoutchouc réglable (13) permettant de compenser les petites irrégularités du poste de travail.

6.3 Montage et réglage du coin à refendre (fig. 6a, 9)

Danger ! Débranchez la fiche de contact.

- Réglez la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe max., la mettre sur 0° et la bloquer.
- Démontez la protection de lame de scie (cf. 6.4)
- Sortez l'insertion de table (cf. 6.5)
- Desserrez la vis de fixation (19).
- Insérez le coin à refendre entre la plaque de retenue (29) et le contre-palier du coin à refendre (30).
- L'écartement entre le coin à refendre et la lame de scie doit être d'env. 3 à 8 mm.
- Serrez à nouveau la vis de fixation et montez l'insertion de table.

6.4 Montage/Démontage de la protection de lame de scie (fig. 6b, 1c)

- Placez la protection de lame de scie sur le coin à refendre de façon à ce que la vis (15) rentre dans le trou (18) du coin à refendre.
- Le démontage s'effectue dans l'ordre inverse.

Avertissement ! La protection de la lame (18) doit être abaissée sur l'objet à scier avant de commencer le sciage.

6.5 Remplacement de l'insertion de table (fig. 7)

- En cas d'usure ou d'endommagement, il faut changer l'insertion de table, sinon le risque de blessure est augmenté.
- Retirer le capot de protection de la lame de scie (2).
- Retirer les 6 vis à têtes fraisées (17).
- Retirer l'insertion de table usée (6) par le haut.
- Le montage d'une nouvelle insertion de table s'effectue dans l'ordre inverse.

6.6 Montage/Changement de la lame de scie (fig. 8)

Avertissement ! Débranchez la fiche de contact

- Retirez l'insertion de table (cf. 6.5)
- Desserrez l'écrou (36) en plaçant une clé à fourche sur l'écrou et une autre clé à fourche sur la bride extérieure (40) afin de contrer.
- Tournez l'écrou dans le sens de rotation de la lame de scie
- Retirez la bride extérieure et retirez l'ancienne lame de scie de l'arbre et de la bride intérieure.
- Nettoyez la bride avant le montage de la nouvelle lame de scie.
- Insérez à nouveau la nouvelle lame de scie dans le sens contraire des étapes et serrez-la. Remarque ! Veuillez tenir compte du sens de la course de la lame de scie, le sens de coupe des dents doit donc être vers l'avant dans le sens de la course.
- Remontez l'insertion de table et la protection de lame de scie (cf. 6.4, 6.5)
- Avant de retravailler avec la scie, contrôlez le fonctionnement des dispositifs de protection.
- Avertissement ! Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la protection de lame de scie (2) s'ouvre et se ferme selon les exigences. Vérifiez en outre si la lame de scie (4) tourne librement dans la protection de lame de scie (2).

- Avertissement ! Après chaque changement de lame de scie, vérifiez si la lame de scie (4) fonctionne librement dans l'insertion de table (6) dans la position verticale ainsi que basculé à 45°.
- Avertissement ! Une insertion de table (6) usée ou endommagée doit être immédiatement remplacée (voir 6.4).
- Avertissement ! Le remplacement et l'alignement de la lame de scie (4) doivent être réalisés dans les règles de l'art.

6.7 Raccordement pour aspiration de la poussière (fig. 2,10)

La machine doit être raccordée sur une aspiration de la poussière (kit d'adaptateur d'aspiration avec tuyau d'aspiration non compris dans l'étendue de la livraison, disponible en tant qu'accessoire) :

- Branchez l'aspiration de la poussière sur l'adaptateur d'aspiration (16).
- De plus, il est possible de raccorder un tuyau d'aspiration sur la protection de lame de scie. Retirez pour ce faire le capuchon de la protection de lame de scie, enfichez ensuite le tuyau d'aspiration.

7. Commande

7.1. Interrupteur marche/arrêt (fig. 1, 16 / pos. 11)

- En appuyant sur la touche .I., la scie peut être mise en circuit. Avant le début du sciage, patientez jusqu'à ce que la lame ait atteint sa vitesse de rotation maximale.
- Pour mettre la scie à nouveau hors circuit, il faut appuyer sur la touche .0.

Le moteur de cet appareil est protégé de la surcharge par un interrupteur de surcharge (41). Lorsque le courant nominal est dépassé, l'interrupteur de surcharge (41) met l'appareil hors circuit.

- Laissez refroidir l'appareil pendant plusieurs minutes.
- Appuyez sur l'interrupteur de surcharge.
- Mettez l'appareil en marche en appuyant sur la touche « I ».

7.2 Profondeur de coupe (fig. 1)

En tournant la manivelle à main (8), la lame de scie (4) peut être réglée sur la profondeur de coupe souhaitée.

contre le sens des aiguilles d'une montre :
profondeur de coupe plus importante

dans le sens des aiguilles d'une montre :
profondeur de coupe moindre

7.3 Butée parallèle

7.3.1 Hauteur de butée (fig. 11-14)

- La butée parallèle fournie avec la livraison (7) est équipée de deux surfaces de guidage de hauteurs différentes.
- En fonction de l'épaisseur du matériau à couper, le rail de butée (23) doit être employé pour matériau épais comme indiqué dans la figure 12 et pour matériau mince comme indiqué dans la figure 13.
- Pour commuter le rail de butée (23) sur la surface de guidage inférieure, les deux vis moletées (26) doivent être desserrées pour défaire le rail de butée (23) de son support (24).
- Retirer les deux vis moletées (26) par la fente (27) dans le rail de butée (23) et les remettre dans la deuxième fente (25).
- Monter le rail de butée (23) à nouveau sur le support (24).
- Pour passer à la surface de guidage supérieure, procéder de la manière analogue.

7.3.2 Largeur de coupe (fig. 12-14)

- Il faut utiliser la butée parallèle (7) pour découper des pièces de bois dans le sens de la longueur.
- La butée parallèle (7) peut être montée sur les deux côtés de la table de sciage (1).
- La butée parallèle (7) doit être montée sur la barre de guidage (28) de la table de sciage (1).
- À l'aide de l'échelle (22) sur la barre de guidage (1), la butée parallèle (7) peut être réglée sur la cote souhaitée.
- En appuyant sur le levier excentrique (12), la butée parallèle peut être fixée dans la position souhaitée.

7.3.3 Régler la longueur de butée (fig. 12-14)

- Pour éviter que la pièce à scier ne se bloque, le rail de butée (23) peut être poussé dans le sens longitudinal.
- Règle de base : l'extrémité arrière de la butée

se trouve contre une ligne imaginaire qui commence environ au centre de la lame de scie et se prolonge de 45° vers l'arrière.

- Régler la largeur de coupe nécessaire
 - Desserrer les vis moletées (26) et pousser le rail de butée (23) vers l'avant jusqu'à ce que la ligne imaginaire de 45° soit touchée.
 - Resserrer à fond les vis moletées (26).

7.4 Butée transversale (fig. 15)

- Retirer la butée transversale (14) de son support et la pousser dans la fente (21) de la table de sciage (1).
- Desserrer la vis moletée (20).
- Tourner la butée transversale (14) jusqu'à ce que la flèche (33) indique la cote d'angle désirée.
- Resserrer à fond la vis moletée (27).

Attention !

- Ne pas pousser trop loin le rail de butée (23) en direction de la lame de scie.
- La distance entre le rail de butée (23) et la lame de scie (4) doit s'élever à env. 2 cm.

7.5 Réglage de l'angle (fig. 16)

- Dévissez la poignée de fixation (9).
- Ajustez l'angle de la lame, en poussant le volant (8) vers la machine et en le tournant en même temps.
- Bloquez la poignée de fixation.

8. Service

Avertissement !

- Après chaque nouveau réglage, nous conseillons de faire un essai de coupe pour contrôler la cote réglée.
- Après la mise en circuit de la scie, attendre que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de commencer le sciage.
- Attention au début de la coupe !
- N'exploitez l'appareil qu'avec l'aspiration.
- Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.
- Le capot de protection de la lame de scie peut être retiré afin de brancher un tuyau d'aspiration sur la protection de la lame de scie.

8.1.1 Réalisation de coupes longitudinales (fig. 17)

Ces coupes scient une pièce à usiner dans le sens de sa longueur.

Un bord de la pièce à usiner est pressé contre la butée parallèle (7) alors que le côté plat est posé sur la table de sciage (1).

Le capot de protection de la lame de scie (2) doit toujours être rabaisé sur la pièce à usiner.

La position de travail pour une coupe longitudinale ne doit jamais être sur une ligne avec la ligne de coupe.

- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la hauteur de la pièce à usiner et de la largeur désirée (cf. 7.3).
- Mettre la scie en circuit
- Mettre les mains, doigts serrés, à plat sur la pièce à usiner et pousser la pièce à usiner le long de la butée parallèle (7) contre la lame de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche uniquement jusqu'à l'arrêt de devant du capot de protection.
- Pousser la pièce à usiner toujours jusqu'à la fin du coin à refendre (5).
- Le rebut de la coupe reste sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de scie (4) soit à nouveau en position de repos.
- Il faut empêcher les pièces à usiner de longueur importante de basculer à la fin de la coupe en prenant les mesures appropriées. (par ex. un support déroulant etc.)

8.1.2 Couper des pièces minces (fig. 18)

Les coupes longitudinales de pièces à usiner ayant une largeur inférieure à 150 mm doivent absolument être effectuées à l'aide d'un poussoir.

Le poussoir fait partie de la livraison. Remplacer immédiatement tout poussoir usé ou abîmé.

8.1.3 Couper des pièces très minces (Fig. 19)

- Pour les coupes longitudinales de pièces à usiner très minces d'une largeur de 50 mm et moins, utiliser absolument un bois-poussoir.
- La surface de guidage basse de la butée parallèle doit alors être préférée.
- Le bois-poussoir ne fait pas partie de la livraison ! (disponible dans tous les magasins spécialisés courants). Remplacer à temps les bois-poussoirs usés.

8.1.4 Coupes en biais (fig. 16/20)

Les coupes en biais sont principalement exécutées en utilisant la butée parallèle (7).

Si, lors de la coupe en biseau, vous inclinez la lame de scie (4) vers la gauche, positionnez la butée parallèle (7) à droite de la lame de scie (4). Guidez la pièce entre la lame de scie (4) et la butée parallèle (7).

- Régler la lame de scie (4) sur la cote d'angle désirée. (cf. 7.5.)
- Régler la butée parallèle (7) en fonction de la largeur et de la hauteur de la pièce à usiner (cf. 7.3.1).
- Exécuter la coupe en fonction de la largeur de la pièce à usiner (cf. 8.1.1. et 8.1.2. et 8.1.3)

8.1.5 Coupes transversales (fig. 21)

- Pousser la butée transversale (14) dans l'une des deux entailles (a) de la table de sciage (1) et la régler sur la cote désirée. (cf. 7.4.). Si la lame de scie (4) doit en plus être réglée en biais, il faut alors utiliser l'entaille qui empêche que votre main et la butée transversale ne touchent le capot de protection de la lame de scie.
- Presser fermement la pièce à usiner contre la butée transversale (14).
- Mettre la scie en circuit.
- Pousser la butée transversale (14) et la pièce à usiner en direction de la lame de scie pour réaliser la coupe.
- **Avertissement !**
Fixez toujours bien la pièce à usiner guidée, ne tenez jamais la pièce à usiner sans fixation lorsqu'elle doit être découpée.
- Pousser toujours la butée transversale (14) vers l'avant jusqu'à ce que la pièce à usiner soit complètement découpée.
- Remettre la scie hors circuit.
Ne retirer les copeaux de sciage qu'à partir du moment où la lame de scie est complètement arrêtée.

8.1.6 Travail avec le plateau coulissant (fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Déverrouillage du plateau coulissant

Ouvrez le levier (c) pour utiliser le plateau coulissant (43).

Fixez la butée transversale (14) sur le bout avant du plateau coulissant à l'aide de la vis (20).

8.1.6.2 Coupes à l'aide du plateau coulissant

Réglez la butée transversale sur la cote d'angle souhaitée.

Appuyez la pièce à usiner contre le rail de butée (14) et poussez lentement le plateau coulissant dans le sens de la lame de scie.

Avancez toujours le plateau coulissant jusqu'à ce que la pièce à usiner soit entièrement coupée.

Mettez la scie à nouveau hors circuit. Danger ! Enlevez les sciures de bois uniquement lorsque la lame est à l'arrêt complet.

8.1.7 Transport (fig. 23)

Le châssis peut être entièrement rabattu pour le transport. Il peut être également rabattu du côté de la roue pendant que l'autre côté est entièrement déplié, ceci afin de déplacer la machine.

9. Remplacement de la ligne de raccordement réseau

Danger !

Si la ligne de raccordement réseau de cet appareil est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente ou par une personne de qualification semblable afin d'éviter tout risque.

10. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Danger !

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

10.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de

l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.

10.2 Brosses à charbon

Si les brosses à charbon font trop d'étincelles, faites-les contrôler par des spécialistes en électricité.

Danger ! Seul un(e) spécialiste électricien(ne) est autorisé à remplacer les brosses à charbon.

10.3 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

10.4 Commande de pièces de rechange et d'accessoires :

Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange ;

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil
- Numéro de la pièce de rechange requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info



Astuce ! Pour un bon résultat, nous recommandons les accessoires haut de gamme de **kwb !** www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Transportez la machine uniquement en la soulevant par la table de sciage. N'utilisez jamais les dispositifs de protection comme le capot de protection de lame de scie, les rails de butée pour la manipulation ou le transport.

11. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de

centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

12. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

Informations service après-vente

Nous disposons dans tous les pays mentionnés dans le bon de garantie de partenaires de service après-vente compétents dont vous trouverez les coordonnées dans le bon de garantie. Ceux-ci se tiennent à votre disposition pour tout ce qui concerne le service après-vente comme les réparations, l'approvisionnement en pièces de rechange et d'usure ou l'achat de pièces de consommation.

Il faut tenir compte du fait que pour ce produit les pièces suivantes sont soumises à une usure liée à l'utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Catégorie	Exemple
Pièces d'usure*	courroie trapézoïdale, brosses à charbon, insertion de table, poussoir
Matériel de consommation/ pièces de consommation*	lame
Pièces manquantes	

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

En cas de vices ou de défauts, nous vous prions d'enregistrer le cas du défaut sur internet à l'adresse www.isc-gmbh.info. Veuillez donner une description précise du défaut et répondre dans tous les cas aux questions suivantes :

- est-ce que l'appareil a fonctionné une fois ou était-il défectueux dès le départ ?
- avez-vous remarqué quelque chose avant la panne (symptôme avant la panne) ?
- quel est le défaut de fonctionnement de l'appareil à votre avis (symptôme principal) ?
Décrivez ce défaut de fonctionnement.

Bon de garantie

Chère cliente, cher client,

nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si toutefois, il arrivait que cet appareil ne fonctionne pas parfaitement, nous en sommes désolés et nous vous prions de vous adresser à notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bon de garantie. Nous nous tenons également volontiers à votre disposition par téléphone au numéro de service après-vente indiqué. La garantie est valable dans les conditions suivantes :

1. Ces conditions de garantie s'adressent uniquement à des consommateurs, c'est à dire à des personnes physiques qui ne souhaitent ni utiliser ce produit dans le cadre de leur activité industrielle ou artisanale, ni dans le cadre de toute autre activité indépendante. Les conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires que le fabricant mentionné ci-dessous promet aux acheteurs de ses appareils en supplément de la prestation de garantie légale. Vos droits légaux en matière de garantie restent inchangés. Notre prestation de garanti est gratuite pour vous.
2. La prestation de garantie s'étend exclusivement aux défauts résultant d'une erreur de fabrication ou de matériau d'un appareil neuf du fabricant mentionné ci-dessous et acheté par vos soins. La prestation de garantie se limite selon notre décision soit à la résolution de tels défauts sur l'appareil, soit à l'échange de l'appareil.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Il n'y a donc pas de contrat de garantie quand l'appareil a été utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles ou exposé à une sollicitation semblable pendant la durée de la garantie.

3. Sont exclus de notre garantie :
 - les dommages liés au non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation incorrecte, au non-respect du mode d'emploi (en raison par ex. du branchement de l'appareil sur la tension de réseau ou le type de courant incorrect), au non-respect des dispositions de maintenance et de sécurité ou résultant d'une exposition de l'appareil à des conditions environnementales anormales ou d'un manque d'entretien et de maintenance.
 - les dommages résultant d'une utilisation abusive ou non conforme (comme par ex. une surcharge de l'appareil ou une utilisation d'outils ou d'accessoires non autorisés), de la pénétration d'objets étrangers dans l'appareil (comme par ex. du sable, des pierres ou de la poussière), de l'utilisation de la force ou de la violence (comme par ex. les dommages liés aux chutes).
 - les dommages sur l'appareil ou des parties de l'appareil résultant de l'usure normale liée à l'utilisation de l'appareil ou de toute autre usure naturelle.
4. La durée de garantie est de 24 mois et débute à la date d'achat de l'appareil. Les droits à la garantie doivent être revendiqués avant l'expiration de la durée de garantie dans un délai de deux semaines après avoir constaté le défaut. La revendication de droits à la garantie après expiration de la durée de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne ni une extension de la durée de garantie ni le début d'une nouvelle durée de garantie pour cet appareil ou toute autre pièce de rechange installée sur l'appareil. Cela est valable également dans le cas d'une intervention du service après-vente à domicile.
5. Pour faire valoir vos droits à la garantie, veuillez enregistrer l'appareil défectueux à l'adresse suivante : www.isc-gmbh.info. Veuillez garder à disposition la preuve d'achat ou tout autre justificatif de l'achat de votre nouvel appareil. Les appareils envoyés sans les justificatifs correspondants ou sans plaque signalétique sont exclus de la prestation de garantie en raison de l'impossibilité de les enregistrer. Si le défaut de l'appareil est inclut dans la garantie, vous recevrez sans délai un appareil réparé ou un nouvel appareil.

Bien entendu, nous réparons volontiers les défauts de votre appareil qui ne sont pas ou plus compris dans l'étendue de la garantie contre le remboursement des frais de réparation. Pour cela, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

Pour les pièces d'usure, de consommation et manquantes, nous renvoyons aux restrictions de cette garantie conformément aux informations du service après-vente de ce mode d'emploi.



Pericolo! - Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso



Attenzione! Portate cuffie antirumore. L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.



Attenzione! Mettete una maschera antipolvere. Facendo lavori su legno o altri materiali si può creare della polvere nociva alla salute. Non lavorate materiale contenente amianto!



Attenzione! Indossate gli occhiali protettivi. Scintille create durante il lavoro o schegge, trucioli e polveri scaraventate fuori dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.



Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettete le mani sulla lama in movimento.



Interruttore di sovraccarico

Pericolo!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato.

Avvertimento!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e le caratteristiche tecniche che accompagnano il presente elettrodomestico. Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservate tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per eventuali necessità future.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio

(Fig. 1-23)

- 1 Piano di lavoro della sega
- 2 Coprilama
- 3 Spintore
- 4 Lama
- 5 Cuneo
- 6 Insert
- 7 Battuta parallela, completa
- 8 Volantino
- 9 Manopola di regolazione e di arresto
- 10 Basamento
- 11 Interruttore ON/OFF
- 12 Leva dell'eccentrico
- 13 Appoggio di gomma, regolabile
- 14 Battuta trasversale
- 15 Vite
- 16 Adattatore di aspirazione
- 17 Vite a testa svasata
- 18 Foro (cuneo)
- 19 Vite di fissaggio

- 20 Vite
- 21 Scanalatura
- 22 Scala graduata
- 23 Barra di battuta
- 24 Supporto
- 25 Fessura
- 26 Vite
- 27 Fessura
- 28 Barra di guida
- 29 Piastra di fissaggio
- 30 Controsupporto per cuneo
- 31 Ruota
- 32 Supporto per battuta parallela
- 33 Ampliamento del piano di lavoro
- 34 Gancio per utensili
- 35 Leva
- 36 Dado
- 37 Chiave a bocca
- 38 Chiave a bocca
- 39 Prolunga del piano di lavoro
- 40 Flangia
- 41 Interruttore di sovraccarico
- 42 Avvolgimento del cavo
- 43 Slitta di avanzamento

- a Vite
- b Vite di bloccaggio
- c Leva
- d Rosetta
- e Vite
- f Vite dell'asse
- g Rosetta
- h Tubi distanziatori
- i Dado

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di acquisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Coprilama
- Spintore
- Battuta parallela
- Battuta trasversale
- Barra di battuta
- Basamento
- Chiave a bocca (2x)
- Prolunga del piano di lavoro
- Ampliamento del piano di lavoro
- Ruota (2x)
- Basamento
- Materiale di montaggio
- Istruzioni per l'uso originali
- Avvertenze di sicurezza

3. Utilizzo proprio

La sega circolare da banco serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con battuta trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'utensile. Non si deve tagliare legname di forma cilindrica di nessun tipo.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Devono venire usate soltanto lame adatte all'apparecchio (lame in metallo duro o cromo-vanadio). È vietato l'uso di lame in acciaio HSS e dischi di ogni tipo.

Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle presenti istruzioni rientra nell'uso corretto.

Le persone che usano l'apparecchio e che si

occupano della manutenzione devono conoscere l'apparecchio e gli eventuali pericoli. Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortunistiche vigenti. Devono essere altresì rispettate ulteriori regole generali di medicina del lavoro e di sicurezza.

Le modifiche all'apparecchio escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi. Anche se l'apparecchio viene usato in modo corretto non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo.

In considerazione del funzionamento e della struttura dell'apparecchio si potrebbero presentare i seguenti punti

- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Impigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rotture della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'intorno.
- Danni all'udito se non si indossano le cuffie antirumore necessarie.
- Emissioni nocive di polveri di legno in caso di impiego in locali chiusi.

4. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata.....	220-240V ~ 50Hz
Potenza P	S1 1500 W · S6 20% 2000 Watt
Numero di giri in folle n_0	4500 min ⁻¹
Lama in metallo duro	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Numero dei denti	48
Dimensioni del piano di lavoro	645 x 530 mm
Ampliamento del piano di lavoro	645 x 150 mm
Prolunga del piano di lavoro.....	530 x 65 mm
Altezza max. taglio	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Regolazione dell'altezza in continuo	0 - 78 mm
Lama inclinabile	in continuo 0° - 45°
Attacco di aspirazione.....	Ø 36 mm
Peso.....	ca. 35 kg
Grado di protezione:	II/II
Spessore del cuneo:	2,0 mm

Modalità operativa S6 20%: funzionamento continuato con sollecitazione intermittente (durata di ciclo 10 min). Per non surriscaldare il motore eccessivamente esso può essere fatto funzionare con la potenza nominale indicata per il 20% della durata del ciclo e poi deve continuare a funzionare senza carico per il 80% della durata del ciclo.

Pericolo!

Rumore

I valori del rumore sono stati rilevati secondo la norma EN 62841.

Esercizio

Livello di pressione acustica L_{pA} 92,6 dB (A)

Incertezza K_{pA} 3 dB (A)

Livello di potenza acustica L_{WA} 103,6 dB (A)

Incertezza K_{WA} 3 dB (A)

Portate protettori auricolari.

Il rumore può causare la perdita dell'udito.

I valori di emissione dei rumori indicati sono stati misurati secondo un metodo di prova normalizzato e possono essere usati per il confronto tra elettrotensili di marchi diversi.

I valori di emissione dei rumori indicati possono essere usati anche per una valutazione preliminare delle sollecitazioni.

Avvertimento:

Le emissioni di rumori durante l'utilizzo effettivo dell'elettrotensile possono variare dai valori indicati a seconda del modo in cui l'elettrotensile viene utilizzato, in particolare a seconda del tipo di pezzo lavorato.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

Limitate il tempo di lavoro!

Al riguardo si devono prendere in considerazione tutte le fasi del ciclo di esercizio (ad esempio i periodi in cui l'elettrotensile è disinserito e quelli in cui è inserito, ma funziona a vuoto).

Attenzione!

Rischi residui

Anche se questo elettrotensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettrotensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. Danni all'apparato respiratorio nel caso in cui non venga indossata una maschera antipolvere adeguata.
2. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.

5. Prima della messa in esercizio

Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.

Avvertenza!

Staccate sempre la spina di alimentazione prima di ogni impostazione all'utensile.

- Togliete la sega circolare da banco dall'imballo e verificate che non presenti danni dovuti al trasporto.
- L'apparecchio deve venire installato in posizione stabile, cioè avvitato su un banco di lavoro o un basamento solido.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montate tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.

6. Montaggio

Pericolo! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riallestimento o di montaggio della sega circolare.

6.1 Montaggio della prolunga del piano di lavoro (Fig. 2a, 2b)

- Capovolgete la sega circolare con banco e appoggiate la sega sul pavimento o su un'altra base di lavoro in modo tale che il piano di lavoro della sega sia rivolto verso il basso.
- Inserite l'ampliamento del piano di lavoro (33) e la prolunga del piano di lavoro nel piano della sega. L'ampliamento del piano di lavoro (39) deve essere inserito completamente prima di venire fissato.
- Fissate la prolunga e l'ampliamento del piano di lavoro con le viti (a) in modo che non escano completamente. Montate le viti di bloccaggio (b).

6.2 Montaggio del basamento (Fig. 1,3-5)

- Aprite il bloccaggio del basamento premendo verso l'interno la leva (35).
- Fate scattare di nuovo in posizione le gambe del basamento in posizione aperta.
- Avvitare le ruote (31) al basamento con le viti dell'asse (f), le rosette (g), il distanziale (h) e il dado (i).
- Avvitare l'apparecchio al basamento con le viti (e) e le rosette (d).
- Il basamento è dotato di un appoggio in gomma regolabile (13). Con esso si possono compensare eventuali irregolarità del pavimento sul posto di lavoro.

6.3 Montare e regolare il cuneo (Fig. 6a, 9)

Pericolo! Staccate la spina dalla presa di corrente.

- Regolate la lama (4) sulla max. profondità di taglio, portatela in posizione 0° e bloccatela.
- Smontate il coprilama (vedi 6.4).
- Togliete l'insert (vedi 6.5).
- Allentate la vite di fissaggio (19).
- Inserite il cuneo tra la piastra di fissaggio (29) e il controsupporto del cuneo (30).
- La distanza tra il cuneo e la lama deve essere di ca. 3-8 mm.
- Serrate di nuovo la vite di fissaggio e montate l'insert.

6.4 Montare/smontare il coprilama (Fig. 6b, 1c)

- Mettete il coprilama sul cuneo in modo tale che la vite (15) passi attraverso il foro (18) del cuneo.
- Lo smontaggio avviene nell'ordine inverso.

Attenzione! Prima di iniziare a segare, il coprilama deve essere abbassato sul pezzo da lavorare.

6.5 Sostituzione insert (Fig. 7)

- In caso di usura o danneggiamento si deve cambiare l'insert, altrimenti sussiste un maggiore pericolo di lesioni.
- Togliete il coprilama (2).
- Rimuovete le 1 viti a testa svasata (17).
- Estrarre l'insert consumato (6).
- Il montaggio del nuovo insert avviene nell'ordine inverso.

6.6 Montaggio/sostituzione della lama (Fig. 8)

Attenzione! Staccate la spina dalla presa di corrente.

- Togliete l'insert (vedi 6.5).
- Allentate il dado (36) serrandolo con una chiave e tenendo l'altra estremità con un'altra chiave fissa sulla flangia esterna (40).
- Ruotate il dado nel senso di rotazione della lama.
- Rimuovete la flangia esterna e togliere la lama vecchia dall'albero e dalla flangia esterna.
- Prima di montare la nuova lama pulite accuratamente la flangia.
- Inserite ora la lama nuova eseguendo le operazioni in ordine inverso e serratela bene. **Avvertenza!** Tenete presente il senso di scorrimento della lama, la direzione di taglio dei denti deve corrispondere al senso di scorrimento, cioè in avanti.
- Rimontate l'insert e il coprilama (vedi 6.4, 6.5).
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.
- **Avvertimento!** Dopo ogni sostituzione della lama controllate che il coprilama (2) e si apra e richiuda secondo i requisiti. Controllate inoltre se la lama (4) scorre liberamente all'interno del coprilama (2).
- **Avvertimento!** Dopo ogni sostituzione della lama controllate che questa (4), in posizione verticale e inclinata a 45°, si muova liberamente nell'insert (6).
- **Avvertimento!** Un insert (6) usurato o dan-

neggiato deve essere sostituito immediatamente (vedi 6.4).

- Avvertimento! La sostituzione e l'orientamento della lama (4) devono essere eseguiti a regola d'arte.

6.7 Attacco per l'aspirazione della polvere (Fig. 2,10)

L'apparecchio può essere collegato a un'aspirazione della polvere (adattatore di aspirazione con tubo flessibile di aspirazione non compreso tra gli elementi forniti, ma disponibile come accessorio):

- Collegate l'aspirazione della polvere all'adattatore di aspirazione (16).
- È possibile inoltre collegare un tubo di aspirazione al coprilama. A tale scopo togliete la copertura dal coprilama e poi inserite il tubo di aspirazione.

7. Uso

7.1. Interruttore ON/OFF (Fig. 1,16 / Pos. 11)

- La sega può venire inserita premendo il pulsante verde .I.. Prima di iniziare a segare, aspettate che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri.
- Per disinserire la sega si deve premere il pulsante rosso .0..

Il motore di questo apparecchio è protetto dal sovraccarico da un interruttore di sovraccarico (41). In caso di superamento della corrente nominale l'interruttore di sovraccarico (41) disinserisce l'apparecchio.

- Fate raffreddare l'apparecchio per diversi minuti.
- Premete l'interruttore di sovraccarico.
- Inserite l'apparecchio premendo il tasto verde „I“.

7.2. Profondità di taglio (Fig. 1)

Girando la manovella (8) si può regolare la lama (4) sulla profondità di taglio desiderata.

In senso antiorario:

profondità di taglio maggiore

In senso orario:

profondità di taglio minore

7.3. Guida parallela

7.3.1. Altezza di battuta (Fig. 11-14)

- La guida parallela (7) in dotazione possiede due superfici di guida di diversa altezza.
- A seconda dello spessore del materiale da tagliare si deve usare la barra di guida (23) come in Fig. 12, per materiale spesso, e come in Fig. 13, per materiale sottile.
- Per adattare la barra di guida (23) alla superficie di guida più bassa, si devono allentare le due viti zigrinate (26) per staccare la barra di guida (23) dal supporto (24).
- Estrarre le due viti zigrinate (26) attraverso una fessura (27) nella barra di guida (23) e inserirle nell'altra fessura (25).
- Rimontate la barra di guida (23) sul supporto (24).
- Il passaggio alla superficie di guida superiore deve avvenire in modo analogo.

7.3.2. Larghezza di taglio (Fig. 12-14)

- Nell'eseguire tagli longitudinali si deve usare la guida parallela (7).
- La guida parallela (7) può essere montata su entrambi i lati del piano di lavoro (1).
- La guida parallela (7) deve essere applicata alla barra di guida (28) del piano di lavoro (1).
- Mediante la scala (22) sulla barra di guida (1) si può impostare la guida parallela (7) con la misura desiderata.
- Premendo la leva dell'eccentrico (12) si può bloccare la guida parallela nella posizione voluta.

7.3.3. Impostazione lunghezza di guida (Fig. 12-14)

- Per evitare che il materiale da tagliare si incastri, la barra di guida (23) si può spostare longitudinalmente.
- Regola generale: l'estremità posteriore della battuta tocca una linea ideale che inizia circa al centro della lama e continua all'indietro sotto i 45°.
- Regolate la larghezza di taglio desiderata
 - Allentate le viti zigrinate (26) e spostate in avanti la barra di guida (23) fino a toccare la linea ideale di 45°.
 - Serrate di nuovo le viti zigrinate (26).

7.4. Guida trasversale (Fig. 15)

- Spingete la guida trasversale (14) nella scalinatura (21) del piano di lavoro.
- Allentate la vite zigrinata (20).
- Girate la guida trasversale (14) fino a quando

- la freccia indichi l'inclinazione desiderata.
- Serrate di nuovo la vite zigrinata (20).

Attenzione!

- Non spingete troppo la barra di guida (23) verso la lama.
- La distanza tra la barra di guida (23) e la lama (4) deve essere di ca. 2 cm.

7.5. Regolazione dell'angolo (Fig. 16)

- Allentate la manopola di arresto (9).
- Regolate l'inclinazione della lama, premendo il volantino (8) verso la macchina e ruotando contemporaneamente.
- Bloccate la manopola di arresto.

8. Esercizio

Avvertenza!

- Dopo ogni nuova regolazione si consiglia un taglio di prova per verificare le misure impostate.
- Dopo l'inserimento della sega, attendete che la lama raggiunga il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.
- Attenzione quando si incide!
- Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione.
- Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.
- Il tappo sul coprilama può venire tolto in modo da collegare un tubo di aspirazione al coprilama.

8.1.1. Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 17)

In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.

Uno spigolo del pezzo da segare viene premuto contro la guida parallela (7), mentre il lato piatto è appoggiato sul piano di lavoro (1). Il coprilama (2) deve essere sempre abbassato sul pezzo da tagliare.

La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Impostate la guida parallela (7) in base all'altezza del pezzo da lavorare e alla larghezza desiderata. (vedi 7.3)
- Inserite la sega.
- Appoggiate le mani con le dita chiuse piane sul pezzo da lavorare e spingetelo lungo la guida parallela (7) nella lama (4).
- Con la mano destra o sinistra (a seconda del-

la posizione della guida parallela), spingete la guida laterale solo fino al bordo anteriore della calotta protettiva.

- Spingete il pezzo da lavorare sempre fino alla fine del cuneo (5).
- Lo scarto di taglio rimane sul piano di lavoro (1) fino a quando la lama (4) non si trova nuovamente a riposo.
- Fissate i pezzi da lavorare lunghi affinché non si ribaltino una volta tagliati! (per es. supporto ecc.)

8.1.2. Segare pezzi sottili (Fig. 18)

I tagli longitudinali dei pezzi da lavorare con una larghezza inferiore ai 150 mm devono essere assolutamente eseguiti con l'ausilio di uno spintore (3). Lo spintore è compreso nella fornitura. Sostituite subito uno spintore consumato o danneggiato.

8.1.3. Segare pezzi molto sottili (Fig. 19)

- Per tagli longitudinali di pezzi da lavorare molto sottili con una larghezza di 50 mm o meno si deve assolutamente usare uno spintore.
- In tal caso si deve preferire la superficie di guida in basso della guida parallela.
- Lo spintore non è compreso tra gli elementi forniti! (Reperibile presso i rivenditori specializzati) Sostituite tempestivamente uno spintore consumato.

8.1.4. Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 16/20)

I tagli trasversali vengono eseguiti fondamentalmente utilizzando la guida parallela (7).

Per tagli inclinati in cui la lama (4) viene inclinata a sinistra, la guida parallela (7) va posizionata sul lato destro della lama (4). Muovete il pezzo da lavorare tra lama (4) e guida parallela (7).

- Regolate la lama (4) sull'inclinazione desiderata. (vedi 7.5)
- Impostate la guida parallela (7) in base alla larghezza e all'altezza del pezzo da lavorare (vedi 7.3.1).
- Eseguite il taglio in modo corrispondente alla larghezza del pezzo da lavorare (vedi 8.1.1, 8.1.2 e 8.1.3).

8.1.5. Esecuzione di sezioni (Fig. 21)

- Spingete la guida trasversale (14) in una delle due scanalature (21) del piano di lavoro e impostate l'inclinazione desiderata. (vedi 7.4) Se anche la lama (4) dovesse essere posta obliqua, allora si deve usare la scanalatura (21) che non permette alla vostra mano e alla

guida trasversale di entrare in contatto con il coprilama.

- Spingete saldamente il pezzo da lavorare contro la guida trasversale (14).
- Inserite la sega.
- Per eseguire il taglio spingete la guida trasversale (14) e il pezzo da lavorare in direzione della lama.
- **Avvertenza!**
tenete sempre il pezzo da lavorare spinto con la guida, mai il pezzo libero che viene tagliato.
- Spingete la guida trasversale (14) sempre fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Disinserite di nuovo la sega. Eliminate lo scarto di taglio solo quando la lama è ferma.

8.1.6 Lavorare con la slitta di avanzamento (Fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Sbloccare la slitta di avanzamento

Per usare la slitta di avanzamento (43) aprite la leva (c).

Fissate la battuta trasversale (14) con la vite (20) all'estremità anteriore della slitta di avanzamento.

8.1.6.2 Tagliare con l'aiuto della slitta di avanzamento

Regolate la battuta trasversale sul valore dell'angolo desiderato.

Spingete il pezzo da lavorare contro la barra di battuta (14) e fate scorrere lentamente il piano scorrevole verso la lama.

Continuate a spingere il piano scorrevole fino a quando il pezzo da lavorare è completamente tagliato.

Disinserite nuovamente la sega. Pericolo! Togliete i trucioli solo quando la lama è ferma.

8.1.7 Trasporto (Fig.23)

Per il trasporto il basamento può essere completamente richiuso. In alternativa il basamento può essere richiuso sul lato delle ruote e sull'altro lato aperto maggiormente in modo da poter muovere l'apparecchio sulle ruote.

9. Sostituzione del cavo di alimentazione

Pericolo!

Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

10. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

Pericolo!

Prima di qualsiasi lavoro di pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.

10.1 Pulizia

- Tenete il più possibile i dispositivi di protezione, le fessure di aerazione e la carcassa del motore liberi da polvere e sporco. Strofinare l'apparecchio con un panno pulito o soffiare con l'aria compressa a pressione bassa.
- Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo averlo usato.
- Pulite l'apparecchio regolarmente con un panno asciutto ed un po' di sapone. Non usare detersivi o solventi perché questi ultimi potrebbero danneggiare le parti in plastica dell'apparecchio. Fate attenzione che non possa penetrare dell'acqua nell'interno dell'apparecchio. La penetrazione di acqua in un elettrotensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.

10.2 Spazzole al carbone

In caso di uno sviluppo eccessivo di scintille fate controllare le spazzole al carbone da un elettricista.

Pericolo! Le spazzole al carbone devono essere sostituite solo da un elettricista.

10.3 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

10.4 Ordinazione di pezzi di ricambio e accessori

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info



Consiglio! Per un buon risultato di lavoro consigliamo gli accessori di qualità di kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu

10.5 Trasporto

Trasportate l'apparecchio solo afferrandolo per il piano di lavoro. Non utilizzate mai i dispositivi di protezione come coprilama, barre di battuta per maneggiare o trasportare l'apparecchio.

11. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

12. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30 °C. Conservate l'elettro utensile nell'imballaggio originale.



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettro utensili nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettro utensili usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della iSC GmbH.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	Cinghia trapezoidale, spazzole di carbone, insert, spintore
Materiale di consumo/parti di consumo *	Lama
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.isc-gmbh.info. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
Descrivete che cosa non funziona.

Certificato di garanzia

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del Servizio Assistenza indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Le presenti condizioni di garanzia si rivolgono esclusivamente a consumatori, vale a dire a persone fisiche che non intendono utilizzare questo prodotto né in ambito professionale né per altre attività di lavoro autonomo. Le presenti condizioni di garanzia regolano prestazioni di garanzia supplementari che il produttore su indicato concede in aggiunta alla garanzia legale agli acquirenti di nuovi apparecchi. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.

2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti di un nuovo apparecchio da voi acquistato del produttore di cui sopra, riconducibili a errori di materiale o di produzione, ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti dell'apparecchio o alla sostituzione dell'apparecchio stesso.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti.

3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:

- Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.

- Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, danni dovuti al trasporto), all'impiego della forza o a influssi esterni (come per es. danni causati da caduta).

- Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo naturale.

4. Il periodo di garanzia è 24 mesi e inizia a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso in cui si ricorra a un servizio sul posto.

5. Per rivendicare il diritto di garanzia vi preghiamo di comunicare che l'apparecchio è difettoso tramite sito internet: www.isc-gmbh.info. Tenete a portata di mano il documento di acquisto o altri documenti come prova dell'acquisto del vostro apparecchio nuovo. Apparecchi inviati senza i relativi documenti o senza targhetta d'identificazione sono esclusi dalla prestazione di garanzia perché non possono essere classificati in modo corrispondente. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del nostro Centro Assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.



Fare! - Læs betjeningsvejledningen for at reducere risikoen for personskade



Forsigtig! Brug høreværn. Støjudviklingen fra maskinen kan forårsage høretab.



Forsigtig! Brug støvmaske. Ved bearbejdning af træ og andre materialer kan der dannes sundhedsskadeligt støv. Der må ikke arbejdes i asbestholdigt materiale!



Forsigtig! Brug beskyttelsesbriller. Gnister, som opstår under arbejdet, eller splinter, spån og støv, som står ud fra maskinen, kan forårsage synstab.



Forsigtig! Fare for kvæstelse! Hold hænderne borte fra den roterende savklinge.



Overbelastningsafbryder

Fare!

Ved brug af el-værktøj er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med værktøjet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, tilsidesættes.

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte.

Advarsel!

Læs alle sikkerhedsanvisninger, anvisninger, illustrationer og tekniske data, som dette el-værktøj er udstyret med. Følges de efterfølgende anvisninger ikke, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal opbevares for senere brug.

2. Produktbeskrivelse og leveringsomfang

2.1 Produktbeskrivelse (fig. 1-23)

- 1 Savbord
- 2 Klingeværn
- 3 Stødpind
- 4 Savklinge
- 5 Kløvekile
- 6 Bordindlæg
- 7 Parallelanslag, komplet
- 8 Håndhjul
- 9 Indstillings- og fikseringsgreb
- 10 Understel
- 11 Tænd/sluk-knap
- 12 Excenterarm
- 13 Gummifod, til at indstille
- 14 Tværanslag
- 15 Skrue
- 16 Sugeadapter
- 17 Undersænskruer
- 18 Hul (kløvekile)
- 19 Fastspændingsskrue
- 20 Skrue

- 21 Not
- 22 Skala
- 23 Anslagsskinne
- 24 Holder
- 25 Slids
- 26 Skrue
- 27 Slids
- 28 Ledeskinne
- 29 Holdeplade
- 30 Kløvekile-modleje
- 31 Hjul
- 32 Holder til parallelanslag
- 33 Breddeudvidelse
- 34 Værktøjsskrog
- 35 Arm
- 36 Møtrik
- 37 Gaffelnøgle
- 38 Gaffelnøgle
- 39 Bordforlængelse
- 40 Flange
- 41 Overbelastningsafbryder
- 42 Ledningsoprul
- 43 Skydeslæde

- a Skrue
- b Låseskrue
- c Arm
- d Mellemlægsskive
- e Skrue
- f Akselskrue
- g Mellemlægsskive
- h Afstandsør
- i Møtrik

2.2 Leveringsomfang

Kontroller på grundlag af det beskrevne leveringsomfang, at varen er komplet. Hvis nogle dele mangler, bedes du senest inden 5 hverdage efter købet af varen henvende dig til vores servicecenter eller det sted, hvor du har købt varen, med forevisning af gyldig købskvittering. Vær her opmærksom på garantioversigten, der er indeholdt i serviceinformationerne bagest i vejledningen.

- Åbn pakken, og tag forsigtigt maskinen ud af emballagen.
- Fjern emballagematerialet samt emballage- og transportsikringer (hvis sådanne forefindes).
- Kontroller, at der ikke mangler noget.
- Kontroller maskine og tilbehør for transportskader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen indtil garantiperiodens udløb.

Fare!

Maskinen og emballagematerialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastikposer, folier og smådele! Fare for indtagelse og kvælning!

- Klingeværn
- Stødpind
- Parallelanslag
- Tværanslag
- Anslagsskinne
- Understel
- Gaffelnøgle (2x)
- Bordforlængelse
- Breddeudvidelse
- Hjul (2x)
- Understel
- Monteringsmateriale
- Original betjeningsvejledning
- Sikkerhedsanvisninger

3. Formålsbestemt anvendelse

Bordrundsaven er beregnet til længde- og tværsavning (kun med tværanslag) i alle typer træ, under hensyntagen til maskinens størrelse. Rundholt, uanset type, må ikke bearbejdes med saven.

Saven må kun anvendes i overensstemmelse med dens tiltænkte formål. Enhver anden form for anvendelse er ikke tilladt. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader, det være sig på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at maskinen ikke er blevet anvendt korrekt. Ansvaret bæres alene af brugeren/ejeren.

Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Brug kun savklinger, som egner sig til brug på maskinen (hårdmetal- eller CV-klinger). HSS-klingen og kapskiver, uanset type, må ikke anvendes.

Med til korrekt brug af saven hører også, at alle sikkerheds-, monterings- og driftsanvisninger i betjeningsvejledningen følges.

Personer, som er beskæftiget med betjening og vedligeholdelse, skal have et godt kendskab til maskinen og dens funktioner og være instrueret i de risici, der er forbundet med at omgås maski-

nen. Der henvises desuden til gældende sikkerhedsbestemmelser – disse skal følges. Det samme skal øvrige almindelige arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske bestemmelser.

Foretages der ændringer på maskinen, vil garantien miste sin gyldighed. Selv ved korrekt anvendelse af maskinen er der stadig nogle risikofaktorer, du skal være opmærksom på. Følgende punkter skal nævnes, afhængig af maskinens konstruktion og opbygning:

- Berøring af savklingen i det uafskærmede savområde.
- Indgrib i den roterende savklinge (svær kvæstelse)
- Tilbageslag af arbejdsemner og dele heraf.
- Klingebrud.
- Udslyngning af fejlbehæftede hårdmetalsdele fra savklingen.
- Risiko for høreskader ved arbejde uden brug af høreværn.
- Sundhedsskadelig emission af træstøv ved arbejde i lukkede rum.

4. Tekniske data

Vekselstrømmotor	220-240V ~ 50Hz
Ydelse P	S1 1500 W · S6 20% 2000 watt
Omdrejningstal i tomgang n_0	4500 min ⁻¹
Hårdmetalsklinge	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Antal tænder	48
Bordstørrelse	645 x 530 mm
Breddeudvidelse	645 x 150 mm
Bordforlængelse	530 x 65 mm
Snithøjde maks.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Højdeindstilling	trinløs 0 - 78 mm
Savklinge svingbar	trinløs 0° - 45°
Udsugningstilslutning	Ø 36 mm
Vægt	ca. 35 kg
Kapslingsklasse	II/□
Kløvekilens tykkelse	2,0 mm

Driftsart S6 20%: Kontinuerlig drift med intermitterende belastning (cyklusvarighed 10 min). For at undgå overophedning af motoren må den køre med den angivne mærkeeffekt i 20% af cyklusens varighed og skal herefter køre videre uden belastning i 80% af cyklussens varighed.

Fare!**Støj**

Støjværdierne er beregnet iht. EN 62841.

Savning

Lydtryksniveau L_{pA}	92,6 dB(A)
Usikkerhed K_{pA}	3 dB(A)
Lydeffektniveau L_{WA}	103,6 dB(A)
Usikkerhed K_{WA}	3 dB(A)

Brug høreværn.

Støjudviklingen fra maskinen kan føre til nedsat hørelse.

De angivende støjemissionsværdier er blevet målt iht. en standardiseret analyseproces og kan anvendes til at sammenligne el-værktøj indbyrdes.

De angivende støjemissionsværdier kan også bruges til at gennemføre en foreløbig vurdering af belastningen.

Advarsel:

Støjemissionerne kan afvige fra de angivende værdier, når el-værktøjet bruges, dette afhænger af den måde, el-værktøjet bruges på, og især af, hvilke typen emne der bearbejdes.

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!

- Brug kun intakte og ubeskadigede maskiner.
- Vedligehold og rengør maskinen med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter maskinen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald maskinen underkaste et eftersyn.
- Sluk maskinen, når den ikke benyttes.

Begræns arbejdstiden!

Der skal her tages højde for alle driftscyklens dele (eksempelvis tidsrum, hvor el-værktøjet er slukket, og tidsrum, hvor værktøjet er tændt, men kører uden belastning).

Forsigtig!**Tilbageværende risici**

Også selv om du betjener el-værktøjet forskriftsmæssigt, er der stadigvæk nogle risikofaktorer at tage højde for. Følgende farer kan opstå, alt efter el-værktøjets type og konstruktionsmåde:

1. Lungeskader, såfremt der ikke bæres egnet støvmaske.

2. Høreskader, såfremt der ikke bæres egnet høreværn.

5. Inden ibrugtagning

Inden du slutter høvlen til strømforsyningsnettet, skal du kontrollere, at dataene på mærkepladen stemmer overens med netdataene.

Advarsel!

Træk altid stikket ud af stikkontakten, inden du foretager indstillinger på høvlen.

- Pak bordrundsaven ud, og undersøg den for eventuelle transportskader.
- Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. den skal skrues fast til en arbejdsbænk eller et understel.
- Alle afskærmninger og sikkerhedsanordninger skal være korrekt påmonterede, inden maskinen tages i brug.
- Savklingen skal kunne køre frit rundt.
- Hvis du arbejder med træ, som tidligere har været bearbejdet, skal du passe på fremmedlegemer, som f.eks. søm eller skruer.
- Inden du trykker på tænd/sluk-knappen, skal du sikre dig, at savklingen er monteret rigtigt og bevægelige dele går let og friktionsfrit.

6. Montering

Fare! Træk stikket ud hver gang før vedligeholdelse, omstilling og montage.

6.1 Påmontering af bordforlængelsen (fig. 2a, 2b)

- Vend bordrundsaven om og læg bordrundsaven på gulvet eller på et egnet underlag, så savbordet peger nedad.
- Før breddeudvidelsen (33) og længdeudvidelsen (39) ind på savbordet. Breddeudvidelsen skal skubbes helt ind, før den fastgøres.
- Sikr længdeudvidelsen og breddeudvidelsen med skruerne (a), så de ikke kan trækkes helt ud. Sæt låseskruerne (b) i.

6.2 Påmontering af understellet (fig. 1,3-5)

- Åbn låsen på understellet ved at trykke armene (35) indad.
- Sørg for, at understellets ben falder i hak igen i udklappet position.
- Skru hjulene (31) fast til understellet med

akselkruerne (f), mellemlægsskiverne (g), afstandskappe (h) og møtrik (i).

- Skru maskinen fast til understellet med skruerne (e) og mellemlægsskiverne (d).
- Understellet er udstyret med en indstillelig gummifod (13). Den bruges til at udligne små ujævnheder på arbejdspladsen.

6.3 Påmontering og indstilling af kløvekilen (fig. 6a, 9)

Fare! Træk stikket ud af stikkontakten.

- Indstil savklingen (4) til maks. skæredybde, bring den i position 0°, og fikser den.
- Afmonter klingeværnet (se 6.4).
- Tag bordindlægget ud (se 6.5).
- Løsn fastspændingsskruen (19).
- Før kløvekilen ind mellem holdepladen (29) og kløvekile-modlejet (30).
- Afstanden mellem kløvekile og savklinge skal være ca. 3-8 mm.
- Spænd fastspændingsskruen igen og monter bordindlægget.

6.4 På-/afmontering af klingeværnet (fig. 6b, 1c)

- Anbring klingeværnet på kløvekilen, så skruen (15) passer gennem hullet (18) i kløvekilen.
- Afmontering sker tilsvarende i modsat rækkefølge.

Advarsel! Klingeværnet skal sænkes ned over emnet, inden savningen påbegyndes.

6.5 Udskiftning af bordindlæg (illustr. 7)

- Er bordindlægget slidt eller beskadiget, skal det udskiftes, ellers er der en forhøjet skaderisiko.
- Savbladsværnet (2) tages af.
- De 1 skruer med forsynet hoved (17) fjernes.
- Det slidte bordindlæg (6) trækkes opad og tages ud.
- Montering af det nye bordindlæg foretages i den omvendte rækkefølge.

6.6 Montering/udskiftning af savklingen (fig. 8)

Advarsel! Træk stikket ud af stikkontakten

- Bordindlæg fjernes. (s. 6.5)
- Løsn møtrikken (36) ved at anbringe en gaffelnøgle på møtrikken og en yderligere gaffelnøgle på den yderste flange (40) for at holde kontra.
- Drej møtrikken i savklingsens rotationsretning.
- Tag den udvendige flange af og fjern den

gamle savklinge fra aksel og indvendig flange.

- Rengør flangerne, før den nye savklinge monteres.
- Sæt den nye savklinge på i omvendt rækkefølge og spænd den. Bemærk! Kontroller savklings løberetning, tændernes snitretning skal pege i løberetning, altså fremad.
- Monter bordindlægget og klingeværnet igen (se 6.4, 6.5)
- Inden du arbejder videre med saven, skal du kontrollere, at beskyttelsesanordningerne virker, som de skal.
- Advarsel! Kontroller efter savklingskiftet, om klingeværnet (2) åbner og lukker igen iht. kravene. Kontroller desuden, om savklingen (4) kører frit i klingeværnet (2).
- Advarsel! Hver gang efter skift af savklinge skal du kontrollere, om savklingen (4) roterer frit i bordindlægget (6) både i lodret stilling og med 45°-kipning.
- Advarsel! Et slidt eller beskadiget bordindlæg (6) skal skiftes med det samme (se 6.4).
- Advarsel! Skift og tilretning af savklinge (4) skal udføres på korrekt vis.

6.7 Tilslutning til støvudsugningen (fig. 2,10)

Maskinen kan tilsluttes til en støvudsugning (udsugningsadaptersæt med sugeslange følger ikke med leveringen, fås som tilbehør):

- Slut støvudsugningen til udsugningsadaptersen (16).
- Desuden er det muligt at slutte en udsugningsslange til klingeværnet. Fjern hertil kappen fra klingeværnet og anbring udsugningsslangen.

7. Betjening

7.1. Tænd/sluk-knap (billede 1,16 / pos. 11)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap .I. Vent med at begynde at save, til savklingen har nået sit maksimale omdrejnings-tal.
- Tryk på den røde knap .0. for at slukke for saven igen.

En overbelastningsafbryder (41) beskytter motoren mod overbelastning.

Hvis mærkestrømmen overskrides, slår overbelastningsafbryderen (41) maskinen fra.

- Lad maskinen køle af i nogle minutter.
- Tryk på overbelastningsafbryderen.

- Tryk på den grønne knap „I“ for at tænde maskinen.

7.2. Skæredybde (illustr. 1)

Ved at dreje håndhjulet (8) indstilles savbladet (4) til den ønskede skæredybde.

Mod uret:

større skæredybde

Med uret:

mindre skæredybde

7.3. Parallelansats

7.3.1. Ansatshøjde (illustr. 11-14)

- Parallelansatsen (7), der er med i leveringen, har to styreflader af forskellig højde.
- Afhængigt af tykkelsen af det materiale, der skal skæres, skal ansatsskinen (23) anvendes jf. illustr. 12 for tykt materiale og jf. illustr. 13 for tyndt materiale.
- For at omstille ansatsskinen (23) til den nederste styreflade skal begge fingerskruer (26) løsnes, så ansatsskinen (23) kobles fra holderen (24).
- Begge fingerskruer (26) trækkes ud gennem en slids (27) i ansatsskinen (23) og genindsættes i den anden slids (25).
- Ansatsskinen (23) genmonteres på holderen (24).
- Omstilling til den høje styreflade gennemføres analogt.

7.3.2. Snitbredde (Fig. 12-14)

- Ved længdeskæring af trædele skal parallelanslaget (7) benyttes.
- Parallelanslaget (7) kan monteres på begge sider af savbordet (1).
- Parallelanslaget (7) skal sættes ind i ledeskinnen (28) på savbordet (1).
- Ud fra skalaen (22) på ledeskinnen (1) kan parallelanslaget (7) indstilles til det ønskede mål.
- Ved at trykke på excenterarmen (12) kan parallelanslaget klemmes fast i den ønskede position.

7.3.3. Indstilling af ansatslængde (illustr. 12-14)

- For at undgå, at arbejdsemnet klemmes fast, er det muligt at skubbe ansatsskinen (23) i længderetning.
- Tommelfingerregel: Ansatsens bagende stør imod en tænkt linje, som begynder om-

trent ved midten af savbladet og løber bagud med 45°.

- At indstille den ønskede skærebredde - Fingerskruerne (26) løsnes, og ansatsskinen (23) skubbes frem, indtil der er kontakt med den tænkte 45° linje.
- Fingerskruerne (26) strammes igen.

7.4. Tværansats (illustr. 15)

- Tværansatsen (14) tages ud af holderen og skubbes ind i savbordets fal (21).
- Fingerskruen (20) løsnes.
- Tværansatsen (14) drejes, indtil pilen viser det ønskede vinkelmål.
- Fingerskruen (20) strammes igen.

Vigtigt!!

- Ansatsskinen (23) må ikke skubbes for langt imod savbladet.
- Afstanden mellem ansatsskinen (23) og savbladet (4) skal være ca. 2 cm.

7.5. Vinkelindstilling (fig. 16)

- Løsn fikseringsgrebet (9).
- Juster klinge vinklen ved at trykke håndhjulet (8) hen mod maskinen, samtidigt med at det drejes.
- Fastlås fikseringsgrebet.

8. Drift

Advarsel!

- Der anbefales en prøveskæring efter hver omstilling for at kontrollere de indstillede mål.
- Efter at du har tændt for saven, skal savbladets maksimale omdrejningshastighed afventes, før savningen påbegyndes.
- Pas på ved opskæring!
- Maskinen må kun benyttes sammen med udsugning.
- Udsugningskanalerne skal efterses og renses med jævne mellemrum.
- Kappen på klinge værnet kan aftages, så der kan tilsluttes en udsugningsslange på klinge værnet.

8.1.1. Skæring på langs (illustr. 17)

Herved gennemskæres et arbejdsemne i dets længderetning.

En af arbejdsemnets kanter trykkes mod parallelansatsen (7), mens den flade side ligger på savbordet (1).

Savbladsværnet (2) skal altid sænkes ned på

arbejdsemnet.

Ved en skæring på langs må arbejdspositionen aldrig være på linje med skæringsforløbet.

- Parallelansatsen (7) indstilles i forhold til arbejdssemnets højde og den ønskede bredde. (se 7.3.)
- Saven tændes.
- Hænderne lægges fladt og med samlede fingre på arbejdsemnet, og arbejdsemnet skubbes ind i savbladet (4) langs parallelansatsen (7).
- Sidelæns føring med venstre eller højre hånd (afhængig af parallelansatsens position) kun indtil beskyttelseskappens forkant.
- Arbejdsemnet skal altid skubbes igennem indtil enden af kløvekilen (5).
- Skæringsaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savbladet (4) befinder sig i udgangspositionen.
- Lange arbejdsemner skal sikres imod at falde ned i slutningen af skæreprcessen (f.eks. afrulningsstander etc.)

8.1.2. Skæring i smalle arbejdsemner (illustr. 18)

Skæring på langs af arbejdsemner, som er under 150 mm brede, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydeskæft (3). Skydeskæftet er med i leveringen.

Slidte eller beskadigede skydeskafter skal udskiftes omgående.

8.1.3. Skæring i meget smalle arbejdsemner (illustr. 19)

- Skæring på langs af meget smalle arbejdsemner, som er under 50 mm brede eller mindre, skal under alle omstændigheder gennemføres ved hjælp af et skydetræ (a).
- Herved foretrækkes parallelansatsens nederste styreflade.
- Skydetræ er ikke del af leveringen! (Kan fås i specialforretninger.) Slidte skydetræer skal skiftes ud i god tid.

8.1.4. Skraskæring (illustr. 16/20)

Skraskæring skal principielt udføres ved hjælp af parallelansatsen (7).

Hældes savklingen (4) til venstre, når der saves skrånit, positioneres parallelanslaget (7) på den højre side af savklingen (4). Før emnet mellem savklinge (4) og parallelanslag (7).

- Savbladet (4) indstilles til det ønskede vinkelmål. (se 7.5.)
- Parallelansatsen (7) indstilles afhængigt af arbejdsemnets bredde og højde.

- Skæring udføres i forhold til arbejdsemnets bredde (se 8.1.1 og 8.1.2 og 8.1.3)

8.1.5. Skæring på tværs (illustr. 21)

- Tværansatsen (14) skubbes i en af savbordets (1) to fald (a) og indstilles til det ønskede vinkelmål. (se 7.4.) Hvis savbladet (4) yderligere skal stilles på skrå, skal der bruges den fals, der ikke får hånden og tværansatsen til at komme i kontakt med savbladsværnet.
- Arbejdsemnet trykkes hårdt mod tværansatsen (14).
- Saven tændes.
- Tværansatsen (14) og arbejdsemnet skubbes imod savbladet for at udføre skæringen.
- **Advarsel!**
Hold altid fast på det arbejdsemne, der føres, ikke på det fri arbejdsemne, der afskæres.
- Tværansatsen (14) skubbes frem, indtil arbejdsemnet er skåret helt igennem.
- Sluk saven igen.
Savaffald fjernes først, når savbladet står stille.

8.1.6 Arbejde med skydeslæden (fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Oplåsning af skydeslæden

Åbn armen (c), så skydeslæden (43) kan bruges. Fastgør tværanslaget (14) til den forreste ende på skydeslæden med skruen (20).

8.1.6.2 Snit vha. skydeslæden

Indstil tværanslaget på det ønskede vinkelmål. Pres arbejdsemnet godt ind mod anslagsskinnen (14), og skub langsomt skydepladen i retning mod savklingen.

Sørg altid for at skubbe skydepladen så langt frem, at arbejdsemnet skæres helt igennem. Sluk for saven igen. Fare! Vent med at fjerne træaffald, til savklingen står helt stille.

8.1.7 Transport (fig. 23)

Til transport kan understellet klappes helt ind. Som alternativ kan understellet klappes ind på hjulsiden, og den anden side af understellet klappes helt ud, så maskinen kan køres.

9. Udskiftning af netttilslutningsledning

Fare!

Hvis produktets netttilslutningsledning beskadiges, skal den skiftes ud af producenten eller dennes kundeservice eller af person med lignende kvalifikationer for at undgå fare for personskade.

10. Rengøring, vedligeholdelse og reservedelsbestilling

Fare!

Træk stikket ud af stikkontakten inden vedligeholdelsesarbejde.

10.1 Rengøring

- Hold så vidt muligt beskyttelsesanordninger, luftsprækker og motorhuset fri for støv og snavs. Gnid maskinen ren med en ren klud, eller foretag trykluftudblæsning med lavt tryk.
- Vi anbefaler, at maskinen rengøres hver gang efter brug.
- Rengør af og til maskinen med en fugtig klud og lidt blød sæbe. Undgå brug af rengørings- eller opløsningsmiddel, da det vil kunne ødelægge maskinens kunststofdele. Pas på, at der ikke kan trænge vand ind i maskinens indvendige dele. Trænger der vand ind i et el-værktøj, øger det risikoen for elektrisk stød.

10.2 Kontaktkul

Ved for megen gnistdannelse skal kontaktkullet efterses af en fagmand.

Fare! Udskiftning af kontaktkul skal foretages af en fagmand.

10.3 Vedligeholdelse

Der findes ikke yderligere dele, som skal vedligeholdes inde i maskinen.

10.4 Bestilling af reservedele og tilbehør:

Ved bestilling af reservedele bedes følgende oplyst:

- Produktets typebetegnelse
- Produktets varenummer
- Produktets identnummer
- Nummeret på den ønskede reservedel

Aktuelle priser og øvrig information findes på www.isc-gmbh.info



Tip! Det anbefales at bruge førsteklasses tilbehør fra **kwb for at opnå et godt arbejdsresultat! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

10.5 Transport

Maskinen må kun transporteres ved at løfte savbordet. Brug aldrig beskyttelsesudstyr som f.eks. klingeværn eller anslagsskinner til manøvrering eller transport.

11. Bortskaffelse og genanvendelse

Produktet leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Produktet og dets tilbehør består af forskelligartede materialer, f.eks. metal og plast. Defekte produkter må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. For at sikre en fagmæssig korrekt bortskaffelse skal produktet indleveres på et affaldsdepot. Hvis du ikke har kendskab til lokalt affaldsdepot, så kontakt din kommune.

12. Opbevaring

Maskinen og dens tilbehør skal opbevares på et mørkt, tørt og frostfrit sted uden for børns rækkevidde. Den optimale lagertemperatur ligger mellem 5 og 30°C. Opbevar el-værktøjet i den originale emballage.



Kun for EU-lande

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald!

I medfør af Rådets direktiv 2012/19/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og dettes omsættelse i den nationale lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles separat og indleveres til videreanvendende formål på miljømæssig forsvarlig vis.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse:

Ejeren af el-værktøjet er – med mindre denne tilbagesender maskinen – forpligtet til at bortskaffe maskinen og dens dele ifølge miljøforskrifterne. Den brugte maskine kan indleveres hos en genbrugsstation – spørg evt. personalet her, eller forhør dig hos din kommune. Tilbehør og hjælpemidler, som følger med maskinen, og som ikke indeholder elektriske dele, er ikke omfattet af ovenstående.

Genoptryk eller anden kopiering af dokumentation og følgedokumenter til produkter, også i uddrag, er kun tilladt med udtrykkelig tilladelse fra iSC GmbH.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

Serviceinformationer

I alle lande, der er nævnt i garantibeviset, råder vi over kompetente servicepartnere, hvis kontaktdata fremgår af garantibeviset. De står til din rådighed i forbindelse med enhver form for service som f.eks. reparation, anskaffelse af reservedele og sliddele eller køb af forbrugsmaterialer.

Vær opmærksom på, at følgende dele på produktet slides som følge af brug eller udsættes for naturligt slid resp. at følgende dele anses som forbrugsmaterialer.

Kategori	Eksempel
Sliddele*	Kilerem, kontaktkul, bordindlæg, stødpind
Forbrugsmateriale/ forbrugsdele*	Savklinge
Manglende dele	

* er ikke nødvendigvis indeholdt i leveringsomfanget!

Konstateres mangler eller fejl, bedes du melde fejlen på internettet under www.isc-gmbh.info. Det er vigtigt at beskrive fejlen så nøjagtigt som muligt og i hvert fald besvare følgende spørgsmål:

- Har produktet fungeret, eller var det defekt fra begyndelsen?
- Har du bemærket noget usædvanligt, inden defekten opstod (symptom før defekt)?
- Hvilken fejlfunktion mener du, at produktet er berørt af (hovedsymptom)?
Beskriv venligst fejlfunktionen.

Garantibevis

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt en streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette, i dette tilfælde beder vi dig kontakte vores kundeservice på adressen, som er anført på dette garantibevis. Du kan naturligvis også ringe til os på det anførte servicenummer. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Disse garantibetingelser retter sig udelukkende til forbrugere, dvs. naturlige personer, der hverken vil bruge dette produkt i forbindelse med udøvelse af deres erhvervsmæssige eller andet selvstændigt arbejde. Disse garantibetingelser regulerer ekstra garantiydelser, som nedenstående producent lover købere af sine nye apparater som supplement til den lovfastsatte garanti. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen dækker udelukkende mangler på et nyt apparat fra nedenstående producent, der skyldes materiale- eller produktionsfejl, og vi har ret til at vælge, om sådanne mangler afhjælpes på produktet, eller om produktet udskiftes.
Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller faglig brug. Garantien dækker således ikke forhold, hvor produktet er blevet brugt i erhvervsmæssige, håndværksmæssige eller faglige virksomheder eller er blevet udsat for lignende belastning.
3. Garantien dækker ikke følgende:
 - Skader på produktet som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtypen) eller tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter eller som følge af at produktet udsættes for ikke normale miljøbetingelser eller manglende pleje og vedligeholdelse.
 - Skader på produktet som følge af misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning af produktet eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), indtrængen af fremmedlegemer i produktet (f.eks. sand, sten eller støv, transportskader), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes).
 - Skader på produktet eller dele af produktet, der skyldes almindelig brug, normalt eller andet naturligt slid.
4. Garantiperioden udgør 24 måneder at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden garantiperiodens udløb og inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af produktet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
5. Hvis du ønsker at gøre brug af garantien, bedes du melde det defekte produkt til: www.isc-gmbh.info. Sørg for at have købskvitteringen eller anden form for dokumentation af købet af det nye apparat ved hånden. Apparater, der sendes ind uden passende dokumentation eller uden typeskilt, er udelukket fra garantiydelsen på grund af manglende identificering. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

Mod betaling udbedrer vi naturligvis også gerne defekter på produktet, som ikke/ikke længere er omfattet af garantien. Du skal blot indsende produktet til vores serviceadresse.

Hvad angår slid- og forbrugsdele samt manglende dele henviser vi til garantiens indskrænkninger i henhold til serviceinformationerne i nærværende betjeningsvejledning.



Nebezpečí! - Ke snížení rizika zranění si přečíst návod k obsluze



Varování! Noste ochranu sluchu. Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.



Varování! Noste ochrannou masku proti prachu. Při zpracování dřeva a jiných materiálů může vzniknout zdraví škodlivý prach. Materiál obsahující azbest nesmí být opracováván!



Varování! Noste ochranné brýle. Jiskry vznikající při práci nebo odštěpky dřeva, třísky a prachy vystupující z přístroje mohou způsobit ztrátu viditelnosti.



Varování! Nebezpečí zranění! Nesahat na běžící pilový kotouč.



Vypínač na přetížení

Nebezpečí!

Při používání přístrojů musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho/ je uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze/ bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze a bezpečnostních pokynů.

1. Bezpečnostní pokyny

Příslušné bezpečnostní pokyny naleznete v příložené brožurce.

Varování!

Přečtěte si veškeré bezpečnostní pokyny, grafická znázornění a technické údaje, jimiž je toto elektrické nářadí opatřeno. Zanedbání při dodržování následujících instrukcí mohou mít za následek zásah elektrickým proudem, požár a/ nebo těžká zranění.

Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje a rozsah dodávky

2.1 Popis přístroje (obr. 1-23)

- 1 Stůl pily
- 2 Ochrana pilového kotouče
- 3 Posuvná tyč
- 4 Pilový list
- 5 Roztahovací klín
- 6 Vložka stolu
- 7 Paralelní doraz, kompletní
- 8 Ruční kolo
- 9 Nastavovací a zajišťovací rukojeť
- 10 Podstavec
- 11 Za-/vypínač
- 12 Excentrická páčka
- 13 Gumová botka, nastavitelná
- 14 Příčný doraz
- 15 Šroub
- 16 Odsávací adaptér
- 17 Šroub se zapuštěnou hlavou
- 18 Otvor (roztahovací klín)
- 19 Upevňovací šroub
- 20 Šroub
- 21 Drážka
- 22 Stupnice

- 23 Dorazová lišta
- 24 Držák
- 25 Zářez
- 26 Šroub
- 27 Zářez
- 28 Vodicí lišta
- 29 Přídržná deska
- 30 Opora roztahovacího klínu
- 31 Kolo
- 32 Držák paralelního dorazu
- 33 Rozšíření stolu
- 34 Háček na nástroj
- 35 Páka
- 36 Matice
- 37 Rozvidlený klíč
- 38 Rozvidlený klíč
- 39 Prodloužení stolu
- 40 Příruba
- 41 Vypínač na přetížení
- 42 navijení kabelu
- 43 Posuvné saně

- a Šroub
- b Pružný kroužek
- c Podložka
- d Podložka
- e Šroub
- f Osový šroub
- g Podložka
- h Distanční trubka
- i Matice

2.2 Rozsah dodávky

Zkontrolujte prosím úplnost výrobku na základě popsaného rozsahu dodávky. V případě chybějících dílů se prosím obraťte nejpozději během 5 pracovních dnů po zakoupení výrobku za předložení platného dokladu o koupi na naše servisní středisko nebo prodejnu, kde jste přístroj zakoupili. Dbejte prosím na tabulku o záruce v servisních informacích na konci návodu.

- Otevřete balení a přístroj opatrně vyjměte z balení.
- Odstraňte obalový materiál a ochrany balení / dopravní pojistky (jsou-li k dispozici).
- Překontrolujte, zda je rozsah dodávky úplný.
- Zkontrolujte přístroj a příslušenství, zda nebyly při přepravě poškozeny.
- Balení si pokud možno uložte až do uplynutí záruční doby.

Nebezpečí!

Přístroj a obalový materiál nejsou dětská hračka! Děti si nesmějí hrát s plastovými sáčky, fóliemi a malými díly! Hrozí nebezpečí

spolknutí a udušení!

- Ochrana pilového kotouče
- Posuvná tyč
- Paralelní doraz
- Příčný doraz
- Dorazová lišta
- Podstavec
- Rozvidlený klíč (2x)
- Prodloužení stolu
- Rozšíření stolu
- Kolečko (2x)
- Podstavec
- Montážní materiál
- Originální návod k použití
- Bezpečnostní pokyny

3. Použití podle účelu určení

Univerzální kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídajíc velikosti stroje. Kulatina všeho druhu nesmí být řezána.

Přístroj smí být používán pouze podle svého účelu určení. Každé další, toto překračující použití, neodpovídá použití podle účelu určení. Za z toho vyplývající škody nebo zranění všeho druhu ručí uživatel/obsluhující osoba a ne výrobce.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme proto žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (tvrdokov nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití. Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.

Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné předpisy k předcházení úrazům. Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pra-

vidla v pracovnělékařských a bezpečnostně technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory. Podmíněno konstrukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.
- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevních prachů při použití v uzavřených prostorech.

4. Technická data

Motor na střídavý proud	220-240V ~ 50Hz
Výkon P	S1 1500 W S6 20% 2 000 W
Volnoběžné otáčky n_0	4 500 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu. Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm	
Počet zubů	48
Velikost stolu	645 x 530 mm
Rozšíření stolu pr/le	645 x 150 mm
Prodloužení stolu	530 x 65 mm
Výška řezu max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Výškové nastavení	plynule 0–78 mm
Pilový kotouč výkyvný	plynule 0°–45°
Přípojka odsávání	Ø 36 mm
Hmotnost	cca 35 kg
Třída ochrany:	II/II
Tloušťka roztahovacího klínu:	2,0 mm

Druh provozu S6 20 %: Trvalý chod s přerušovaným zatížením (doba pracovního cyklu 10 min). Aby nebyl motor nepřipustně zahříván, smí být motor 20 % pracovního cyklu provozován s udaným jmenovitým výkonem a poté musí běžet 80 % pracovního cyklu bez zátěže.

Nebezpečí!

Hluk

Hodnoty emise hluku změřeny podle normy EN 62841.

Provoz

Hladina akustického tlaku L_{pA}	92,6 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB(A)
Hladina akustického výkonu L_{WA}	103,6 dB(A)
Nejistota K_{WA}	3 dB(A)

Noste ochranu sluchu.

Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.

Udané emisní hodnoty hluku byly změřeny podle normovaného zkušební postupu a lze je použít pro srovnání elektrického nástroje s jiným elektrickým nástrojem.

Udané emisní hodnoty hluku mohou být využity také pro předběžný odhad zatížení.

Varování:

Emise hluku se mohou během skutečného používání elektrického nářadí lišit od udaných hodnot, protože závisejí na způsobu používání elektrického nářadí, zejména na tom, jaký druh obrobku se zpracovává.

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!

- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.

Omezte pracovní dobu!

Přitom je třeba zohlednit všechny části pracovního cyklu (například doby, ve kterých je elektrický přístroj vypnut, a takové, ve kterých je přístroj zapnutý, ale běží bez zatížení).

Pozor!

I přesto, že obsluhujete elektrický přístroj podle předpisů, existují vždy zbývající rizika. V souvislosti s konstrukcí a provedením elektrického přístroje se mohou vyskytnout následující nebezpečí:

1. Poškození plic, pokud se nenosí žádná vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškození sluchu, pokud se nenosí žádná vhodná ochrana sluchu.

5. Před uvedením do provozu

Před zapnutím se přesvědčte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

Varování!

Než začnete na přístroji provádět nastavení, vždy vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

- Univerzální kotoučovou pilu vybalit a překontrolovat, zda nevykazuje eventuelní dopravní škody.
- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.

6. Montáž

Nebezpečí! Před všemi údržbovými, přezbrojovacími a montážními pracemi na kotoučové pile vytáhněte síťovou zástrčku.

6.1 Montáž prodloužení stolu (obr. 2a, 2b)

- Stolní kotoučovou pilu otočte a položte ji na zem nebo na jiný pracovní podklad tak, aby pilový stůl ukazoval směrem dolů.
- Rozšíření stolu (33) a prodloužení stolu (39) zasuňte do pilového stolu. Prodloužení stolu musí být před upevněním zcela zasunuté.
- Zajistěte prodloužení a rozšíření stolu pomocí šroubů (a) proti úplnému vytažení. Namontujte aretační šrouby (b).

6.2 Montáž podstavce (obr. 1, 3–5)

- Otevřete aretaci podstavce sklopením páky (35) směrem dovnitř.
- Nohy podstavce nechte ve vyklopené poloze opět zacvaknout.
- Kola (31) přišroubujte na podstavec; použijte k tomu osově šrouby (f), podložky (g), distanční trubku (h) a matice (i).
- Přišroubujte stroj na podstavec; použijte k tomu šrouby (e) a podložky (d).
- Podstavec je vybaven nastavitelnou gumovou botkou (13). S její pomocí můžete vyrovnat

malé nerovnosti na pracovišti.

6.3 Montáž a nastavení roztahovacího klínu (obr. 6a, 9)

Nebezpečí! Vytáhněte síťovou zástrčku.

- Pilový kotouč (4) nastavit na max. hloubku řezu, nastavit do polohy 0° a zaaretovat.
- Odmontuje ochranu pilového kotouče (viz 6.4).
- Vyjměte vložku stolu (viz 6.5).
- Uvolněte upevňovací šroub (19).
- Zasuňte roztahovací klín mezi přídržnou desku (29) a oporu roztahovacího klínu (30).
- Vzdálenost mezi roztahovacím klínem a pilovým kotoučem by měla činit cca 3–8 mm.
- Opět utáhněte upevňovací šroub a namontujte vložku stolu.

6.4 Montáž / demontáž ochrany pilového kotouče (obr. 6b, 1c)

- Ochranu pilového kotouče nasadte na roztahovací klín tak, aby šroub (15) zapadl do otvoru (18) na roztahovacím klínu.
- Demontáž se provádí v opačném pořadí.

Varování! Před začátkem řezání se ochrana pilového kotouče musí sklopit na obrobek.

6.5 Výměna vložky stolku (obr. 7)

- Při opotřebování nebo poškození je třeba vložku stolku vyměnit, jinak existuje zvýšené riziko zranění.
- Ochranu pilového kotouče (2) sejmut.
- 6 šroubů se zapuštěnou hlavou (17) odstranit.
- Opotřebovanou vložku stolku (6) směrem nahoru vyjmout.
- Montáž nové vložky stolku provést v opačném pořadí.

6.6 Montáž/výměna pilového kotouče (obr. 8)

Varování! Vytáhnout síťovou zástrčku

- Odstraňte vložku stolu (viz. 6.5).
- Uvolněte matici (36) tak, že na ni nasadíte rozvídlený klíč, další rozvídlený klíč nasadte na vnější přírubu (40) a držte ho v protisměru.
- Otáčejte maticí ve směru rotace pilového kotouče.
- Sejměte vnější přírubu a poté stáhněte starý pilový kotouč z hřídele a vnitřní příruby.
- Před montáží nového pilového kotouče proveďte vyčištění přírub.
- Nový pilový kotouč nasadte v opačném pořadí a pevně ho utáhněte. Upozornění! Dbejte na směr otáčení pilového kotouče, směr řezu u zubů musí ukazovat ve směru otáčení, tedy dopředu.

- Opět namontujte vložku stolu a ochranu pilového kotouče (viz 6.4, 6.5).
- Než začnete opět pracovat s pilou, přezkontrolujte funkčnost ochranných zařízení.
- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, jestli se ochrana pilového kotouče (2) otevírá a opět zavírá v souladu s požadavky. Navíc zkontrolujte, jestli se pilový kotouč (4) v ochraně pilového kotouče (2) volně otáčí.
- Varování! Po každé výměně pilového kotouče zkontrolujte, zda pilový kotouč (4) ve vložce stolu (6) volně běží, a to jak ve svislé poloze, tak i v naklonění na 45°.
- Varování! Opotřebovaná nebo poškozená vložka stolu (6) musí být okamžitě vyměněna (viz 6.4).
- Varování! Výměna a vyrovnaní pilového kotouče (4) musí být provedeny řádným způsobem.

6.7 Přípojka pro odsávání prachu (obr. 2,10)

Stroj lze připojit na zařízení pro odsávání prachu (set odsávacího adaptéru s odsávací hadicí není součástí dodávky, je k dostání jako příslušenství):

- Připojte odsávání prachu na odsávací adaptér (16).
- Dodatečně lze odsávací hadici připojit na ochranu pilového kotouče. Z ochrany pilového kotouče sejměte krytku a na otvor nasuňte odsávací hadici.

7. Obsluha

7.1 Vypínač (obr. 1, 16 / č. 11)

- Stisknutím zeleného tlačítka .I. je možno pilu zapnout. Před začátkem řezání vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svých maximálních otáček.
- K vypnutí pily musí být stisknuto červené tlačítko .O.

Motor tohoto přístroje je chráněn proti přetížení pomocí vypínače na přetížení (41).

Při překročení jmenovitého proudu vypínač na přetížení (41) přístroj vypne.

- Nechte přístroj několik minut ochladit.
- Stlačte vypínač na přetížení.
- Zapněte přístroj stlačením zeleného tlačítka „I“.

7.2 Hloubka řezu (obr. 1)

Otáčením ruční kliky (8) může být pilový kotouč (4) nastaven na požadovanou hloubku řezu.

Proti směru hodinových ručiček:

větší hloubka řezu

Ve směru hodinových ručiček:

menší hloubka řezu

7.3 Paralelní doraz

7.3.1 Výška dorazu (obr. 11-14)

- Dodaný paralelní doraz (7) disponuje dvěma různě vysokými vodicími plochami.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita dorazová kolejnička (23) podle obr. 12 pro tlustý materiál a podle obr. 13 pro slabý materiál.
- K přestavení dorazové kolejničky (23) na nižší vodicí plochu musí být uvolněny oba rýhované šrouby (26), aby mohla být dorazová kolejnička (26) uvolněna od držáku (24).
- Oba rýhované šrouby (26) jednou štěrbinou (27) v dorazové kolejničce (23) vyjmout a do druhé štěrbiny (25) opět zasadit.
- Dorazovou kolejničku (23) opět namontovat na držák (24).
- Přestavení na vysokou vodicí plochu musí být provedeno analogicky.

7.3.2 Šířka řezu (obr. 12-14)

- Při podélném řezání dřevěných dilů musí být použit paralelní doraz (7).
- Paralelní doraz (7) může být namontován na obou stranách stolu pily (1).
- Paralelní doraz (7) musí být nasunut do vodicí drážky (28) stolu pily (1).
- Pomocí stupnice (22) na vodicí liště (1) může být paralelní doraz (7) nastaven na požadovaný rozměr.
- Stlačením výstředníkové páky (12) může být paralelní doraz upevněn v požadované poloze.

7.3.3 Nastavení délky dorazu (obr. 12-14)

- Aby se zabránilo vážnutí řezaného materiálu, je dorazová kolejnička (23) v podélném směru posouvatelá.
- Základní pravidlo: Zadní konec dorazu naráží na myšlenou linii, která začíná přibližně ve středu pilového kotouče a pod 45° probíhá směrem dozadu.
- Nastavení potřebné šířky řezu - rýhované šrouby (26) povolit a dorazovou kolejničku

(24) posunout tak dalece dopředu, až dojde k dotknutí myšlené 45° linie. - Rýhované šrouby (26) opět utáhnout.

7.4 Příčný doraz (obr. 15)

- Příčný doraz (14) vyndat z držáku a zasunout do drážky (21) řezacího stolku (1).
- Rýhovaný šroub (20) povolit.
- Příčný doraz (14) otáčet, až šipka ukazuje na požadovaný úhlový rozměr.
- Rýhovaný šroub (20) opět utáhnout.

Pozor!

- Dorazovou kolejničku (23) neposouvat příliš daleko ve směru pilového kotouče.
- Vzdálenost mezi dorazovou kolejničkou (23) a pilovým kotoučem (4) by měla činit cca 2 cm.

7.5 Nastavení úhlu (obr. 16)

- Uvolněte zajišťovací rukojeť (9).
- Přestavte úhel pilového listu stlačením ručního kolečka (8) směrem ke stroji a jeho současným otáčením.
- Zajišťovací rukojeť zaaretujte.

8. Provoz

Varování!

- Po každém novém nastavení doporučujeme z důvodů překontrolování nastavených hodnot provést zkušební řez.
- Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.
- Pozor při nařezávání!
- Přístroj provozujte pouze s odsáváním.
- Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.
- Z ochrany pilového kotouče je možné odebrat krytku, aby mohla být na ochranu pilového kotouče připojena odsávací hadice.

8.1.1. Provádění podélných řezů (obr. 17)

Zde je obrobek proříznut po své délce.

Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (7), přičemž plochá strana leží na řezacím stolku (1).

Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek.

Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (7) nastavit příslušně podle

- výšky obrobku a požadované šířky (viz 7.3).
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (7) do pilového kotouče (4).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochranného krytu.
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (5).
- Odpad zůstane na řezacím stolku (1) ležet do té doby, až se pilový kotouč (4) opět nachází v klidové poloze.
- Dlouhé obrobky zajistit proti přepadnutí na konci řezání (např. odvalovací stojan atd.).

8.1.2. Řezání úzkých obrobků (obr. 18)

Podélné řezy obrobků o šířce menší než 150 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (3). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky. Opatřovanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit.

8.1.3. Řezání velmi úzkých obrobků (obr. 19)

- Pro podélné řezy velmi úzkých obrobků o šířce 50 mm a méně je bezpodmínečně nutné používat posuvné dřevo (a).
- Přitom je třeba upřednostnit nízkou vodiví plochu paralelního dorazu.
- Posuvné dřevo není v rozsahu dodávky! (K dostání v příslušných odborných obchodech). Opatřované posuvné dřevo včas nahradit.

8.1.4. Provádění šikmých řezů (obr. 16/20)

Šikmé řezy jsou prováděny zásadně za použití paralelního dorazu (7).

Pokud při šikmém řezu nakloníte pilový kotouč (4) dolů, umístíte paralelní doraz (7) na pravé straně pilového kotouče (4). Ved'te obrobek mezi pilovým kotoučem (4) a paralelním dorazem (7).

- Pilový kotouč (4) nastavit na požadovaný úhlový rozměr (viz 7.5.).
- Paralelní doraz (7) nastavit podle šířky a výšky obrobku (viz 7.3.1).
- Řez provést odpovídajíc šířce obrobku. (viz 8.1.1. a 8.1.2 a 8.1.3.)

8.1.5. Provádění příčných řezů (obr. 21)

- Příčný doraz (14) nasunout do jedné z obou drážek (a) řezacího stolku (21) a nastavit na požadovaný úhlový rozměr (viz 7.4.). Pokud má být pilový kotouč (4) nastaven ještě také šikmo, pak je třeba použít tu drážku, která nepřivede Vaši ruku a příčný doraz do kontaktu s ochranou pilového kotouče.

- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (14).
- Pilu zapnout.
- Příčný doraz (14) a obrobek posouvat ve směru pilového kotouče a provést řez.
- Varování!** Držte vždy vedený obrobek, nikdy volný obrobek, který je uřezáván.
- Příčný doraz (14) posunout dopředu vždy tak dalece, až je obrobek úplně přeríznut.
- Pilu opět vypnout. Odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč zastaven.

8.1.6 Práce s posuvnými saněmi (obr. 22a, 22b)

8.1.6.1 Odjištění posuvných saní

Pro použití posuvných saní (43) otevřete páčku (c).

Příčný doraz (14) zafixujte pomocí šroubu (20) na předním konci posuvných saní.

8.1.6.2 Řezání s pomocí posuvných saní

Nastavte příčný doraz na požadovanou velikost úhlu.

Obrobek pevně přitlačte k dorazové liště (14) a posuvný stůl posouvejte pomalu ve směru pilového kotouče.

Posuvný stůl posouvejte dopředu vždy natolik, až dojde k úplnému proříznutí obrobku.

Pilu opět vypněte. Nebezpečí! Odpad odstraňte teprve tehdy, když se pilový kotouč zcela zastaví.

8.1.7 Přeprava (obr. 23)

Pro přepravu lze podstavec kompletně sklopit.

Alternativně lze podstavec sklopit na straně s koly a druhou stranu podstavce lze vyklopit, aby bylo možné strojem popojíždět.

9. Výměna síťového napájecího vedení

Nebezpečí!

Pokud je síťové napájecí vedení poškozeno, musí být nahrazeno výrobcem nebo jeho zákaznickým servisem nebo kvalifikovanou osobou, aby se zabránilo nebezpečím.

10. Čištění, údržba a objednání náhradních dílů

Nebezpečí!

Před všemi čisticími pracemi vytáhněte síťovou zástrčku.

10.1 Čištění

- Udržujte bezpečnostní zařízení, větrací otvory a kryt motoru tak prosté prachu a nečistot, jak jen to je možné. Otřete přístroj čistým hadrem nebo ho profoukněte stlačeným vzduchem při nízkém tlaku.
- Doporučujeme přímo po každém použití přístroj vyčistit.
- Pravidelně přístroj čistěte vlhkým hadrem a trochou mazlavého mýdla. Nepoužívejte čisticí prostředky nebo rozpouštědla; tyto by mohly narušit plastové díly přístroje. Dbejte na to, aby se do přístroje nedostala voda. Vniknutí vody do elektrického přístroje zvyšuje riziko úderu elektrickým proudem.

10.2 Uhlíkové kartáčky

Při nadměrné tvorbě jisker nechte přezkontrolovat odborníkem uhlíkové kartáčky.

Nebezpečí! Uhlíkové kartáčky smí vyměnit pouze odborný elektrikář.

10.3 Údržba

Uvnitř přístroje se nevyskytují žádné další díly vyžadující údržbu.

10.4 Objednávání náhradních dílů a příslušenství:

Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo artiklu přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info



Tip: Pro dobré pracovní výsledky doporučujeme používat vysoce kvalitní příslušenství značky **kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

10.5 Přeprava

Při přepravě manipulujte strojem pouze zvedáním za pilový stůl. Při manipulaci nebo přepravě nikdy nepoužívejte ke zvedání nebo přemisťování ochranné pomůcky jako ochranu pilového listu a dorazové lišty.

11. Likvidace a recyklace

Přístroj je uložen v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní přístroje nepatří do domovního odpadu. K odborné likvidaci by měl být přístroj odevzdán na příslušném sběrném místě. Pokud žádné takové sběrné místo neznáte, měli byste se informovat na místním zastupitelství.

12. Skladování

Skladujte přístroj a jeho příslušenství na tmavém, suchém a nezamrzajícím místě a mimo dosah dětí. Optimální teplota skladování leží mezi 5 a 30 °C. Uložte elektrický přístroj v originálním balení.



Jen pro země EU

Elektrické nářadí a přístroje neodhazujte do domovního odpadu!

Podle evropské směrnice 2012/19/ES o odpadních elektrických a elektronických zařízeních (OEEZ) a při prosazování národního práva musí být spotřebované elektrické nářadí sbíráno samostatně a musí být dopraveno do odpovídajícího ekologického recyklačního závodu.

Alternativa recyklace k výzvě na zpětné odeslání výrobku:

Vlastník elektrického přístroje je povinen alternativně namísto zpětného odeslání zařízení spolupůsobit při jeho správném zužitkování v případě, že se vzdá jeho vlastnictví. Starý přístroj lze v takovém případě odevzdat také ve sběrně, která provede odstranění ve smyslu národního zákona o recyklaci a odpadech. Tyto předpisy se nevztahují na díly příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí přidané ke starým přístrojům.

Patisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních listin, také ve výtažcích, je přípustný pouze s výslovným souhlasem firmy iSC GmbH.

Technické změny vyhrazeny

Servisní informace

Ve všech zemích uvedených v záručním listu máme kompetentní servisní partnery, jejichž kontaktní údaje naleznete v záručním listu. Jsou Vám k dispozici pro všechny servisní požadavky jako opravy, objednávání náhradních a rychle opotřebitelných dílů nebo nákup spotřebních materiálů.

Je třeba dbát na to, že u tohoto přístroje podléhají následující díly opotřebení přiměřenému použití nebo přirozenému opotřebení, resp. jsou potřebné jako spotřební materiál.

Kategorie	Příklad
Rychle opotřebitelné díly*	Klínový řemen, uhlíkové kartáčky, vložka stolu, posuvná tyč
Spotřební materiál/spotřební díly*	Pilový kotouč
Chybějící díly	

* není nutně obsaženo v rozsahu dodávky!

V případě nedostatků nebo chyb Vás žádáme, abyste příslušnou chybu nahlásili na internetové stránce www.isc-gmbh.info. Dbejte prosím na přesný popis chyby a odpovězte přitom v každém případě na následující otázky:

- Fungoval přístroj předtím nebo byl od začátku defektní?
- Všimli jste si něčeho před vyskytnutím poruchy (příznak před poruchou)?
- Jakou chybnou funkci přístroj podle Vašeho názoru vykazuje (hlavní příznak)?
Popište tuto chybnou funkci.

Záruční list

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, je nám to velice líto a prosíme Vás, abyste se obrátili na naši servisní službu na adrese uvedené na tomto záručním listu. Rádi Vám budeme k dispozici také telefonicky na uvedeném servisním telefonním čísle. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky platí následující:

1. Tyto záruční podmínky jsou určeny výlučně pro spotřebitele, tzn. fyzické osoby, které tento výrobek nebudou používat ani v rámci své profesní, ani jiné výdělečně činné aktivity. Tyto záruční podmínky upravují dodatečné záruky, které níže uvedený výrobce poskytuje kupujícím nových přístrojů navíc k zákonné záruce. Vaše zákonem stanovené nároky na záruku zůstanou touto zárukou nedotčeny. Naše záruka je pro Vás bezplatná.
2. Záruka se vztahuje výhradně na nedostatky na vámi zakoupeném novém přístroji níže uvedeného výrobce, které jsou způsobené chybou materiálu nebo výrobní chybou, a podle našeho uvážení je omezena na odstranění těchto nedostatků na přístroji nebo výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo odborné použití. Záruční smlouva se proto nenaplní, pokud byl přístroj během záruční doby používán v živnostenských, řemeslnických nebo průmyslových podmínkách nebo byl vystaven srovnatelnému zatížení.
3. Z naší záruky jsou vyloučeny:
 - Škody na přístroji, které vznikly nedodržením montážního návodu nebo na základě neoborné instalace, nedodržením návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh el. proudu), nebo nedodržením pokynů k údržbě a bezpečnostních pokynů, vystavením přístroje nepřirozeným povětrnostním podmínkám nebo nedostatečnou péčí a údržbou.
 - Škody na přístroji, které vznikly neoprávněným nebo nesprávným použitím (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených přídavných nástrojů nebo příslušenství), vniknutím cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach, škody při přepravě), používáním násilí nebo cizím působením (jako např. škody způsobené pádem).
 - Škody na přístroji nebo na dílech přístroje, které jsou způsobeny běžným opotřebením přiměřeného použití nebo jiným přirozeným opotřebením.
4. Záruční doba činí 24 měsíců a začíná datem koupě přístroje. Požadavky poskytnutí záruky musí být uplatňovány před uplynutím záruční doby během dvou týdnů poté, co byla vada zjištěna. Uplatňování požadavků poskytnutí záruky po uplynutí záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede ani k prodloužení záruční doby, ani nedojde tímto výkonem k zahájení nové záruční doby pro tento přístroj nebo pro jakékoli zabudované náhradní díly. To platí také při využití místního servisu.
5. Pro uplatňování požadavků na poskytnutí záruky nahlaste prosím váš defektní přístroj na: www.isc-gmbh.info. Mějte připravenu nákupní účtenku nebo jiné doklady o vašem nákupu. Přístroje, které jsou zaslány bez odpovídajících dokladů a bez typového štítku, jsou ze záručního plnění vyloučeny z důvodu nedostatečné možnosti jednoznačného přiřazení. Pokud je defekt přístroje zahrnut v naší záruce, obdržíte obratem zpátky opravený nebo nový přístroj.

Samozřejmě Vám rádi odstraníme nedostatky na přístroji na Vaše náklady, pokud tyto nedostatky nejsou nebo už nejsou zahrnuty v rozsahu záruky. V takovém případě nám prosím zašlete přístroj na naši servisní adresu.

V případě rychle opotřebitelných dílů, spotřebních dílů a chybějících dílů poukážeme na omezení této záruky podle servisních informací uvedených v tomto návodu k obsluze.



Nebezpečenstvo! - Aby ste znížili riziko poranenia, prečítajte si návod na obsluhu



Pozor! Používajte ochranu sluchu. Pôsobenie hluku môže spôsobiť poškodenie sluchu.



Pozor! Používajte ochrannú masku proti prachu. Pri práci s drevom a inými materiálmi môže vznikať zdraviu škodlivý prach. Materiál obsahujúci azbest nesmie byť spracovávaný!



Pozor! Noste ochranné okuliare. Iskry vznikajúce pri práci alebo úlomky, triesky a prach vystupujúci z prístroja by mohli viesť k trvalému poškodeniu zraku.



Pozor! Nebezpečenstvo poranenia! Nesiahajte do bežiaceho pílového kotúča.



Ochranný vypínač

Nebezpečenstvo!

Pri používaní prístrojov sa musia dodržiavať príslušné bezpečnostné opatrenia, aby bolo možné zabrániť prípadným zraneniam a vecným škodám. Preto si starostlivo prečítajte tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Následne ich starostlivo uschovajte, aby ste mali vždy k dispozícii potrebné informácie. V prípade, že budete prístroj požičiavať tretím osobám, prosím odovzdajte im spolu s prístrojom tento návod na obsluhu/bezpečnostné pokyny. Nepreberáme žiadne ručenie za nehody ani škody, ktoré vzniknú nedodržaním tohto návodu na obsluhu a bezpečnostných pokynov.

1. Bezpečnostné pokyny

Príslušné bezpečnostné pokyny nájdete v priloženej brožúrke.

Výstraha!

Prečítajte si všetky bezpečnostné predpisy, pokyny, zobrazenia a technické údaje, ktorými je tento elektrický nástroj vybavený. Nedostatky pri dodržovaní nasledujúcich pokynov môžu mať za následok úraz elektrickým prúdom, vznik požiaru a/alebo ťažké poranenia.

Všetky bezpečnostné predpisy a pokyny si odložte pre budúce použitie.

2. Popis prístroja a obsah dodávky

2.1 Popis prístroja (obr. 1-23)

- 1 Pílový stôl
- 2 Ochrana pílového kotúča
- 3 Posuvný prípravok
- 4 Pílový kotúč
- 5 Rozovierací klin
- 6 Stolná vložka
- 7 Paralelný doraz, kompletný
- 8 Ručné koliesko
- 9 Nastavovacia a aretačná rukoväť
- 10 Podstavec
- 11 Vypínač zap/vyp
- 12 Excentrická páka
- 13 Gumená pätká, nastaviteľná
- 14 Priečny doraz
- 15 Skrutka
- 16 Odsávací adaptér
- 17 Skrutka so zápusťou hlavou
- 18 Diera (rozovierací klin)
- 19 Upevňovacia skrutka
- 20 Skrutka

- 21 Drážka
- 22 Stupnica
- 23 Dorazová lišta
- 24 Držiak
- 25 Štrbina
- 26 Skrutka
- 27 Štrbina
- 28 Vodiaca koľajnica
- 29 Držiaca platňa
- 30 Protiahlé uloženie rozovieracieho klinu
- 31 Koleso
- 32 Držiak pre paralelný doraz
- 33 Rozšírenie stola
- 34 Nástrojový hák
- 35 Páčka
- 36 Matica
- 37 Vidlicový kľúč
- 38 Vidlicový kľúč
- 39 Predĺženie stola
- 40 Príruba
- 41 Ochranný vypínač
- 42 Návin kábla
- 43 Posuvné sane

- a Skrutka
- b Pružná podložka
- c Podložka
- d Podložka
- e Skrutka
- f Osová skrutka
- g Podložka
- h Distančné rúrky
- i Matica

2.2 Obsah dodávky

Prosím, skontrolujte kompletnosť výrobku na základe uvedeného objemu dodávky. V prípade chýbajúcich častí sa prosím obráťte najneskôr do 5 pracovných dní od zakúpenia výrobku s predložením platného dokladu o kúpe na naše servisné stredisko alebo na obchod, v ktorom ste prístroj zakúpili. Prosím, dbajte pritom na záručnú tabuľku uvedenú v servisných informáciách na konci návodu.

- Otvorte balenie a opatrne vyberte prístroj von z balenia.
- Odstráňte obalový materiál ako aj obalové/transportné poistky (pokiaľ sú obsiahnuté).
- Skontrolujte, či obsah dodávky kompletný.
- Skontrolujte, či nedošlo k poškodeniu prístroja a príslušenstva transportom.
- Pokiaľ možno, uschovajte si obal až do konca záručnej doby.

Nebezpečenstvo!

Prístroj a obalový materiál nie sú hračky! Deti sa nesmú hrať s plastovými vreckami, fóliami ani malými dielmi! Hrozí nebezpečenstvo prehltnutia a udusení!

- Ochrana pilového kotúča
- Posuvný prípravok
- Paralelný doraz
- Priechy doraz
- Dorazová lišta
- Podstavec
- Vidlicový kľúč (2x)
- Predĺženie stola
- Rozšírenie stola
- Koleso (2x)
- Podstavec
- Montážny materiál
- Originálny návod na obsluhu
- Bezpečnostné pokyny

3. Správne použitie prístroja

Stolná kotúčová píla je určená na pozdĺžne a priečne rezanie (len s použitím priečného dorazu) dreva akéhokoľvek druhu s primeranou veľkosťou pre daný stroj. Guľatina akéhokoľvek druhu sa nesmie rezať na tomto stroji.

Prístroj smie byť použitý len na ten účel, na ktorý bol určený. Akéhokoľvek iné odlišné použitie sa považuje za nesplňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Prosím berte ohľad na skutočnosť, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani priemyselné použitie. Nepreberáme žiadne záručné ručenie, ak sa prístroj bude používať v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach ako aj na činnosti rovnocenné s takýmto použitím.

Povolené pre používanie s týmto strojom sú len vhodné pilové kotúče (pilové kotúče typu HM alebo CV). Používanie pilových kotúčov typu HSS a rozbrusovacích kotúčov akéhokoľvek druhu je zakázané.

Každé iné odlišné použitie prístroja sa považuje za nesplňajúce účel použitia. Za škody alebo zranenia akéhokoľvek druhu spôsobené týmto

nesprávnym používaním ručí používateľ / obsluhujúca osoba, nie však výrobca.

Súčasťou správneho účelového použitia prístroja je taktiež dodržiavanie bezpečnostných predpisov, ako aj návodu na montáž a pokyny k prevádzke nachádzajúce sa v návode na obsluhu. Osoby, ktoré obsluhujú prístroj a vykonávajú jeho údržbu, musia byť s týmto oboznámené a informované o možných nebezpečenstvách. Okrem toho sa musia prísne dodržiavať platné bezpečnostné predpisy proti úrazom. Musia sa taktiež dodržiavať ďalšie všeobecné pravidlá v oblastiach pracovnej medicíny a bezpečnostnej techniky.

Zmeny vykonané na stroji celkom vylučujú ručenie výrobcu a ručenie za škody týmto spôsobené. Napriek správne účelovému použitiu sa nemôžu niektoré špecifické rizikové faktory celkom vylúčiť. Z dôvodu danej konštrukcie a stavby tohto stroja sa môžu vyskytnúť nasledujúce riziká:

- Kontakt s pilovým kotúčom v píliacej oblasti, ktorá nie je prikrytá.
- Siahnutie do bežiaceho pilového kotúča (rezné zranenie).
- Spätný úder obrobkov a častí obrobkov.
- Zlomenie pilového kotúča.
- Vymrtenie poškodených tvrdokovových častí pilového kotúča.
- Poškodenie sluchu pri nepoužívaní potrebnej ochrany sluchu.
- Emisie dreveného prachu poškodzujúce zdravie pri používaní v uzatvorených miestnostiach.

4. Technické údaje

Motor na striedavý prúd	220-240 V ~ 50 Hz
Výkon P	S1 1500 W S6 20 % 2000 Watt
Otáčky pri voľnobehu n_0	4500 min ⁻¹
Pilový kotúč z tvrdokovu $\varnothing$ 250 x $\varnothing$ 30 x 2,8 mm	
Počet pilových zubov	48
Veľkosť stola	645 x 530 mm
Rozšírenie stola ľavé/pravé	645 x 150 mm
Predĺženie stola	530 x 65 mm
Výška rezu max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Výškové nastavenie	plynulé 0 - 78 mm
Pilový kotúč výkyvný	plynulo 0° - 45°
Odsávací prípojka	$\varnothing$ 36 mm
Hmotnosť	cca 35 kg

Trieda ochrany: II / 
 Hrúbka rozovieracieho klinu: 2,0 mm

Režim prevádzky S6 20 %: Priebežná prevádzka s ť motor počas 20 % pracovného cyklu prevádzkovaný na uvedený nominálny výkon a musí následne bežať počas 80 % pracovného cyklu bez zaťaženia.

Nebezpečenstvo!

Hluk

Hodnoty hluku boli merané podľa EN 62841.

Prevádzka

Hladina akustického tlaku L_{pA} 92,6 dB (A)

Nepresnosť K_{pA} 3 dB (A)

Hladina akustického výkonu L_{WA} 103,6 dB (A)

Nepresnosť K_{WA} 3 dB (A)

Používajte ochranu sluchu.

Hluk môže spôsobiť poškodenie sluchu.

Uvedené emisné hodnoty hluku boli namerané podľa normovaného skúšobného postupu a môžu sa použiť na porovnanie elektrického prístroja s inými prístrojmi.

Uvedené celkové emisné hodnoty hluku sa môžu taktiež použiť s cieľom predbežného posúdenia zaťaženia.

Varovanie:

Emisie hluku sa môžu počas skutočného používania elektrického prístroja líšiť od uvedených hodnôt, v závislosti od príslušného spôsobu, akým sa elektrický prístroj bude používať, predovšetkým o to, aký druh obrobku sa obrába.

Obmedzte tvorbu hluku a vibráciu na minimum!

- Používajte len prístroje v bezchybnom stave.
- Pravidelne vykonávajte údržbu a čistenie prístroja.
- Prispôbte spôsob práce prístroju.
- Prístroj nepreťažujte.
- V prípade potreby nechajte prístroj skontrolovať.
- Prístroj vypnite, pokiaľ ho nepoužívate.

Obmedzte Vašu pracovnú dobu!

Pritom sa musia zohľadniť všetky časti prevádzkového cyklu (napríklad čas, počas ktorého je elektrický prístroj vypnutý, ako aj čas, počas ktorého je síce zapnutý, ale beží bez záťaž).

Pozor!

Zvyškové riziká

Aj napriek tomu, že budete elektrický prístroj obsluhovať podľa predpisov, budú existovať zvyškové riziká. V súvislosti s konštrukciou a vyhotovením elektrického prístroja môže dôjsť k výskytu týchto nebezpečenstiev:

1. Poškodenie pľúc, pokiaľ sa nenosí žiadna vhodná ochranná maska proti prachu.
2. Poškodenie sluchu, pokiaľ sa nenosí žiadna vhodná ochrana sluchu.

5. Pred uvedením do prevádzky

Presvedčte sa pred zapojením prístroja do siete o tom, či údaje na typovom štítku prístroja súhlasia s údajmi elektrickej siete.

Výstraha!

Skôr než začnete na prístroji robiť akékoľvek nastavenia, vytiahnite zo siete elektrický kábel.

- Vybaliť stolnú kotúčovú pílu a skontrolovať, či sa na nej nevyskytujú prípadné transportné poškodenia.
- Stroj musí byť stabilne postavený, t.j. na pracovnom stole, alebo pevne priskrutkovaný na stabilnom podstavcovom ráme.
- Pred uvedením do prevádzky sa musia všetky kryty a bezpečnostné prípravky správne namontovať.
- Pilový kotúč musí môcť voľne bežať.
- Pri dreve, ktoré už bolo opracované, je potrebné dbať na cudzie telesá ako napr. klinec alebo skrutky atď.
- Pred tým, než stlačíte vypínač zap/vyp, presvedčte sa o tom, že je pilový kotúč správne namontovaný a je zaručená ľahkosť chodu pohyblivých častí.

6. Montáž

Nebezpečenstvo! Pred všetkými údržbovými, prestavbovými a montážnymi prácami na kotúčovej pile sa musí vytiahnuť elektrický kábel zo siete.

6.1 Montáž predĺženia stola (obr. 2a, 2b)

- Otočte stolnú kotúčovú pílu a položte pílu na zem alebo na vhodnú pracovnú podložku tak, aby pilový stôl ukazoval smerom nadol.
- Zaveďte rozšírenie stola (33) a predĺženie stola (39) na pilový stôl. Rozšírenie stola sa musí celé zasunúť pred tým, než sa bude pripieňovať.
- Zabezpečte predĺženie a rozšírenie stola pomocou skrutiek (a) proti úplnému vytiahnutiu. Namontujte aretačné skrutky (b).

6.2 Montáž podstavcového rámu (obr. 1, 3-5)

- Otvorte blokovanie podstavcového rámu tak, že zatlačíte páčku (35) smerom dovnútra.
- Nechajte nohy podstavca znovu zaaretovať vo vyklpacej polohe.
- Priskrutkujte kolesá (31) pomocou osových skrutiek (f), podložiek (g), distančnej rúrky (h) a matice (i) na podstavcový rám.
- Priskrutkujte stroj pomocou skrutiek (e) a podložiek (d) na podstavcový rám.
- Podstavcový rám je vybavený nastaviteľnou gumenou pätkou (13). Môžete pomocou nej vyrovnať malé nerovnosti na pracovisku.

6.3 Montáž a nastavenie rozovieracieho klinu (obr. 6a, 9)

Nebezpečenstvo! Vytiahnite kábel zo siete.

- Pilový kotúč (4) nastavíť na max. hĺbku rezu, nastaviť do 0° polohy a zaaretovať.
- Demontujte ochranu pilového kotúča (pozri bod 6.4.).
- Vyberte von stolnú vložku (pozri 6.5).
- Uvoľnite upevňovacie skrutky (19).
- Zaveďte rozovierací klin medzi držiacu platňu (29) a protiáhlé uloženie rozovieracieho klinu (30).
- Odstup medzi rozovieracím klinom a pilovým kotúčom by mal byť cca 3-8 mm.
- Upevňovacia skrutku znovu dotiahnite a namontujte stolnú vložku.

6.4 Montáž / demontáž ochrany pilového kotúča (obr. 6b, 1c)

- Nasadiť ochranu pilového kotúča na rozovierací klin tak, aby pasovala skrutka (15) skrz otvor (18) rozovieracieho klinu.
- Demontáž sa uskutoční v opačnom poradí.

Výstraha! Pred zahájením pílenia musí byť ochrana pilového kotúča spustená na obrobok.

6.5 Výmena stolnej vložky (obr. 7)

- Pri opotrebení alebo poškodení sa musí stolná vložka vymeniť, v opačnom prípade vzniká zvýšené nebezpečenstvo poranenia.
- Odobrať ochranu pilového kotúča (2).
- Odskrutkovať 1 skrutky so zápusťou hlavou (17).
- Vybrať opotrebovanú stolnú vložku (6).
- Montáž novej stolnej vložky sa uskutoční v opačnom poradí.

6.6 Montáž/výmena pilového kotúča (obr. 8)

Výstraha! Vytiahnuť kábel zo siete

- Odobrať stolnú vložku (pozri 6.5).
- Uvoľniť maticu (36) tak, že sa vidlicový kľúč nasadí na maticu a druhý vidlicový kľúč sa nasadí na vonkajšej prírubu (40) kvôli pridržiatiu do protismeru.
- Maticu otáčajte v smere rotácie pilového kotúča.
- Odoberte vonkajšiu prírubu a stiahnite starý pilový kotúč z hriadeľa a z vnútornej príruby.
- Pred montážou nového pilového kotúča vyčistite príruby.
- Nový pilový kotúč nasadíte opäť v opačnom poradí a pevne ho dotiahnite. Upozornenie! Prosím dbajte na smer otáčania pilového kotúča, smer pílenia zubov musí byť orientovaný v smere otáčania teda vpred.
- Znovu namontujte stolnú vložku a ochranu pilového kotúča (pozri body 6.4, 6.5).
- Pred opätovným začatím práce s kotúčovou pilou sa musí skontrolovať funkčnosť ochranných zariadení.
- Varovanie! Po každej výmene pilového kotúča skontrolujte, či sa ochrana pilového kotúča (2) otvára a znovu zatvára podľa požiadaviek. Dodatočne skontrolujte, či sa pilový kotúč (4) pohybuje voľne v rámci ochrany pilového kotúča (2).
- Varovanie! Po každej výmene pilového kotúča skontrolujte, či sa pilový kotúč (4) vo zvislej polohe, ako aj naklonený na 45° voľne pretáča v stolnej vložke (6).
- Varovanie! Opatrebovaná alebo poškodená

stolná vložka (6) sa musí neodkladne vymeniť (pozri bod 6.4).

- Varovanie! Výmena a nastavenie pilového kotúča (4) sa musí vykonať podľa predpisov.

6.7 Prípojka pre odsávanie prachu (obr. 2,10)

Stroj je možné zapojiť na odsávanie prachu (súprava adaptéra pre odsávanie prachu s odsávacou hadicou nie je súčasťou dodávky, ale je možné ho zakúpiť ako príslušenstvo):

- Zapojte odsávanie prachu na odsávací adaptér (16).
- Dodatočne môže byť pripojená odsávacia hadica na ochranu pilového kotúča. Za týmto účelom odoberte krytku z ochrany pilového kotúča, následne nasuňte odsávaciu hadicu.

7. Obsluha

7.1. Vypínač zap/vyp (obr. 1,16/pol. 11)

- Stlačením zeleného tlačidla .I. sa môže píla zapnúť. Pred zahájením pílenia je potrebné vyčkať, kým pilový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok.
- Aby sa píla znovu vypla, musí sa stlačiť červené tlačidlo .0.

Motor tohto prístroja je zabezpečený proti preťaženiu záťažovým vypínačom (41). Pri prekročení nominálneho prúdu ochranný vypínač (41) vypne prístroj.

- Nechajte prístroj vychladnúť niekoľko minút.
- Stlačte ochranný vypínač.
- Prístroj zapnite stlačením zeleného tlačidla „I“.

7.2 Hĺbka rezu (obr. 1)

Otočením nastavovacej ručnej kľuky (8) sa môže pilový kotúč (4) nastaviť na požadovanú hĺbku rezu.

Proti smeru otáčania hodinových ručičiek:
zväčšenie hĺbky rezu

V smere otáčania hodinových ručičiek:
zmenšenie hĺbky rezu

7.3 Paralelný doraz

7.3.1 Výška dorazu (obr. 11-14)

- Spolu s kotúčovou pilou dodaný paralelný doraz (7) má dve rozdielne vysoké vodiace plochy.
- Podľa hrúbky rezaných materiálov sa musí

použiť dorazová lišta (23) pre hrubý materiál tak, ako to je zobrazené na obr. 12, a pre tenký materiál tak, ako to je zobrazené na obr. 13.

- Aby bolo možné dorazovú lištu (23) prestaviť na nižšiu vodiacu plochu, musia sa uvoľniť obidve ryhované skrutky (26) tak, aby sa mohla uvoľniť dorazová lišta (23) von z držiaka (24).
- Obidve ryhované skrutky (26) vybrať von cez prvú drážku (27) v dorazovej lište (23) a vybrané skrutky znovu nasadiť do druhej drážky (25) dorazovej lišty.
- Dorazovú lištu (23) znovu namontovať na držiak (24).
- Nastavenie na vyššiu vodiacu plochu sa musí previesť analogicky k tomuto postupu.

7.3.2 Šírka rezu (obr. 12-14)

- Pri pozdĺžnom pílení kusov dreva sa musí používať paralelný doraz (7).
- Paralelný doraz (7) sa môže namontovať na oboch stranách pilového stola (1).
- Paralelný doraz (7) sa musí nasadiť do vodiacej lišty (28) pilového stola (1).
- Pomocou stupnice (22) na vodiacej lište (1) sa môže paralelný doraz (7) nastaviť na požadovaný rozmer.
- Stlačením excentrickej páky (12) sa môže paralelný doraz zaaretovať v požadovanej pozícii.

7.3.3 Nastavenie dĺžky dorazu (obr. 12-14)

- Aby sa zabránilo zablokovaniu rezaného materiálu v pile, je možné posúvať dorazovú lištu (23) v pozdĺžnom smere.
- Základné pravidlo: Zadný koniec dorazu naráža na pomyselnú priamku, ktorá začína približne v strede pilového kotúča a prebieha pod uhlom 45° smerom dozadu.
- Nastavenie požadovanej šírky rezu
 - Uvoľniť ryhované skrutky (26) a posunúť dorazovú lištu (23) tak ďaleko dopredu, až sa dotkne pomyselné 45° priamky.
 - Znovu dotiahnuť ryhované skrutky (26).

7.4 Priechy doraz (obr. 15)

- Priečný doraz (14) nasunúť do drážky (21) pilového stola.
- Uvoľniť ryhovanú skrutku (20).
- Otočiť priečný doraz (14) tak, aby šípka ukazovala požadovanú uhlovú mieru.
- Znovu dotiahnuť ryhovanú skrutku (20).

Pozor!

- Dorazová lišta (23) sa nesmie vysunúť príliš ďaleko smerom k pilovému kotúču.
- Odstup medzi dorazovou lištou (23) a pilovým kotúčom (4) by mal byť cca 2 cm.

7.5 Nastavenie uhla (obr. 16)

- Uvoľnite aretačnú úchytku (9).
- Nastavte uhol pilového listu tak, že zatlačíte ručné koliesko (8) smerom k stroji a súčasne s ním budete otáčať.
- Zafixujte aretačnú úchytku.

8. Prevádzka**Výstraha!**

- Po každom nastavení odporúčame skúšobný rez, aby sa tak skontrolovali práve nastavené miery.
- Po zapnutí kotúčovej píly je potrebné vyčkať, kým pilový kotúč nedosiahne maximálny počet otáčok, predtým než urobíte prvý rez.
- Pozor pri zahajovaní rezu!
- Prístroj používajte len so zapojeným odsávaním.
- Pravidelne kontrolujte a čistite odsávacie kanály.
- Z ochrany pilového kotúča sa môže odobrať krytka, aby bolo možné zapojiť na ochranu pilového kotúča odsávaciu hadicu.

8.1.1 Vykonávanie pozdĺžnych rezov (obr. 17)

Pri tomto reze sa rozreže obrobok v pozdĺžnom smere. Jedna hrana obrobku sa pritlačí oproti paralelnému dorazu (7), pričom plochá strana leží na pilovom stole (1). Ochrana pilového kotúča (2) musí byť vždy spustená na spracovávaný obrobok.

Pracovný postoj pri pozdĺžnom reze nesmie byť nikdy v jednej línii s priebehom rezu.

- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa výšky obrobku a požadovanej šírky rezu. (pozri bod 7.3.)
- Zapnúť pílu.
- Ruky so zovretými prstami položiť naplocho na obrobok a pozdĺž paralelného dorazu (7) posunúť obrobok do pilového kotúča (4).
- Postranné vedenie s ľavou alebo pravou rukou (podľa pozície paralelného dorazu) len po prednú hranu ochranného krytu.
- Obrobok pri pílení vždy posunúť až na koniec rozovieracieho klinu (5).
- Rezný odpad ostane na pilovom stole (1)

ležať, až kým sa pilový kotúč (4) znovu nenachádza v pokojovej polohe.

- Dlhé obrobky zabezpečiť proti prevráteniu a spadnutiu na konci procesu pílenia! (napr. rolovací stojan na konci stola apod.)

8.1.2 Rezanie úzkych obrobkov (obr. 18)

Pozdĺžne rezy obrobkov so šírkou menšou ako 150 mm sa musia bezpodmienečne vykonávať pomocou posuvného prípravku (3). Posuvný prípravok je súčasťou objemu dodávky. Opotrebený resp. poškodený posuvný prípravok ihneď vymeniť.

8.1.3 Rezanie veľmi úzkych obrobkov (obr. 19)

- Pri pozdĺžnych rezoch veľmi úzkych obrobkov so šírkou 50 mm a menej sa musí bezpodmienečne používať posuvné porisko.
- Pritom sa musí uprednostňovať nižšia vodiacia plocha paralelného dorazu.
- Posuvné porisko nie je súčasťou objemu dodávky! (možné zakúpiť v špecializovaných predajniach). Opotrebované posuvné porisko včas vymeniť.

8.1.4 Vykonávanie šikmých rezov (obr. 16/20)

Šikmé rezy sa zásadne vykonávajú s použitím paralelného dorazu (7).

Ak pri šikmom rezaní nakláňate pilový kotúč (4) doľava, umiestnite paralelný doraz (7) na pravú stranu pilového kotúča (4). Veďte obrobok medzi pilovým kotúčom (4) a paralelným dorazom (7).

- Nastaviť pilový kotúč (4) na požadovanú uhlovú hodnotu. (pozri bod 7.5.)
- Paralelný doraz (7) nastaviť podľa šírky a výšky obrobku (pozri bod 7.3.1.).
- Rez vykonať príslušne v závislosti od šírky obrobku (pozri body 8.1.1., 8.1.2. a 8.1.3.).

8.1.5 Vykonávanie priečnych rezov (obr. 21)

- Priečny doraz (14) nasunúť do jednej z drážok (21) pilového stola a nastaviť na požadovanú uhlovú mieru. (pozri bod 7.4.) Ak by sa mal pilový kotúč (4) dodatočne nastaviť na šikmo, potom sa musí použiť tá drážka (21), ktorá nedovolí, aby sa dostala Vaša ruka a priečny doraz do kontaktu s ochranou pilového kotúča.
- Obrobok pevne zatlačiť oproti priečnému dorazu (14).
- Zapnúť pílu.
- Priečny doraz (14) a obrobok posunúť smerom k pilovému kotúču, aby sa vykonal požadovaný rez.

• **Výstraha!**

- Vždy držte pevne Vami vedený obrobok, nie voľný kus obrobku, ktorý bude odrezaný.
- Priečny doraz (14) posunúť vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.
- Pílu opäť vypnúť. Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

8.1.6 Práca s posuvnými saňami (obr. 22a, 22b)

8.1.6.1 Uvoľnenie posuvných saní

Otvorte páku (c) pre použitie posuvných saní (43). Zafixujte priečny doraz (14) pomocou skrutky (20) na prednom konci posuvných saní.

8.1.6.2 Rezanie pomocou posuvných saní

Nastavte priečny doraz na požadovanú uhlovú hodnotu.

Obrobok zatlačte pevne na dorazovú lištu (14) a pomaly posúvajte posuvný stôl smerom k pílovému kotúču.

Posuvný stôl posuňte vždy tak dopredu, až sa obrobok kompletne celý prereže.

Pílu opäť vypnúť. Nebezpečenstvo! Odpad po pílení odstrániť až vtedy, keď sa pílový kotúč úplne zastaví.

8.1.7 Transport (obr. 23)

Za účelom transportu je možné podstavec kompletne zaklapnúť. Alternatívne sa môže podstavec zaklapnúť na strane kolies a druhá strana podstavca sa vyklolí von, takže bude možné so strojom jazdiť.

9. Výmena sieťového prípojného vedenia

Nebezpečenstvo!

V prípade poškodenia sieťového prípojného vedenia prístroja sa musí vedenie vymeniť výrobcom alebo jeho zákazníckym zastúpením alebo podobne kvalifikovanou osobou, aby sa zabránilo rizikám.

10. Čistenie, údržba a objednanie náhradných dielov

Nebezpečenstvo!

Pred všetkými údržbovými a čistiacimi prácami vytiahnite kábel zo siete.

10.1 Čistenie

- Udržujte ochranné zariadenia, vzduchové otvory a kryt motora vždy v čistom stave bez prachu a nečistôt. Utrite prístroj čistou utierkou alebo ho vyčistite vyfúkaním stlačeným vzduchom pri nastavení na nízky tlak.
- Odporúčame, aby ste prístroj čistili priamo po každom použití.
- Čistite prístroj pravidelne pomocou vlhkej utierky a malého množstva tekutého mydla. Nepoužívajte žiadne agresívne čistiace prostriedky ani riedidlá; tieto prostriedky by mohli napadnúť umelohmotné diely prístroja. Dbajte na to, aby sa do vnútra prístroja nedostala voda. Vniknutie vody do elektrického prístroja zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

10.2 Uhlíkové kefky

Pri nadmernej tvorbe iskier nechajte uhlíkové kefky na prístroji skontrolovať odborným elektrikárom.

Nebezpečenstvo! Uhlíkové kefky smú byť vymieňané len odborným elektrikárom.

10.3 Údržba

Vo vnútri prístroja sa nenachádzajú žiadne ďalšie diely vyžadujúce údržbu.

10.4. Objednávanie náhradných dielov a príslušenstva:

Pri objednávaní náhradných dielov je potrebné uviesť nasledovné údaje:

- Typ prístroja
 - Výrobné číslo prístroja
 - Identifikačné číslo prístroja
 - Číslo potrebného náhradného dielu
- Aktuálne ceny a informácie nájdete na stránke www.isc-gmbh.info



Tip! Pre dobré výsledky práce odporúčame kvalitné príslušenstvo značky **kwb ! www.kwb.eu**
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Transportujte stroj výlučne nadvihnutím za pilový stôl. Nikdy nepoužívajte ochranné zariadenia ako ochrana pilového listu, dorazové lišty na manipuláciu alebo transport.



Len pre krajiny EÚ

Neodstraňujte elektrické prístroje ako domový odpad!

11. Likvidácia a recyklácia

Prístroj sa nachádza v obale za účelom zabránenia poškodeniu pri transporte. Tento obal je vyrobený zo suroviny a tým pádom je ho možné znovu použiť alebo sa môže dať do zberu na recykláciu surovín. Prístroj a jeho príslušenstvo sa skladajú z rôznych materiálov, ako sú napr. kovy a plasty. Poškodené prístroje nepatria do domového odpadu. Prístroj by sa mal odovzdať k odbornej likvidácii na príslušnom zbernom mieste. Pokiaľ Vám nie je známe takéto zberné miesto, informujte sa prosím na miestnej samospráve.

12. Skladovanie

Skladujte prístroj a jeho príslušenstvo na tmavom, suchom a nezamrzajúcom mieste mimo dosahu detí. Optimálna teplota pre skladovanie je medzi 5 až 30 °C. Skladujte tento elektrický prístroj v originálnom balení.

Podľa Európskej smernice 2012/19/ES o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a v súlade s národnými právnymi predpismi sa musia použité elektronické prístroje odovzdať do triedeného zberu a musí sa zabezpečiť ich špecifické spracovanie v súlade s ochranou životného prostredia (recyklácia).

Recyklačná alternatíva k výzve na spätné zaslanie výrobku:

Majiteľ elektrického prístroja je alternatívne namiesto spätnej zásielky povinný spolupracovať pri riadnej recyklácii prístroja v prípade vzdania sa jeho vlastníctva. Starý prístroj môže byť za týmto účelom taktiež prenechaný zbernému miestu, ktoré vykoná odstránenie v zmysle národného zákona o recyklácii a odpadovom hospodárstve. Netýka sa to dielov príslušenstva, priložených k starým prístrojom a pomocných prostriedkov bez elektronických komponentov.

Dodatočná tlač alebo iné reprodukovanie dokumentácie a sprievodných dokladov výrobkov, taktiež ich častí, je prípustná len s výslovným súhlasom spoločnosti iSC GmbH.

Technické zmeny vyhradené

Servisné informácie

Vo všetkých krajinách uvedených na záručnom liste máme kompetentných servisných partnerov, ktorých kontakty je možné prevziať zo záručného listu. Sú Vám k dispozícii pre akékoľvek servisné požiadavky ako opravy, objednávanie náhradných a opotrebovávaných dielov alebo nákup spotrebných materiálov.

Je potrebné dbať na to, že v prípade tohto výrobku podliehajú nasledujúce diely bežnému pracovnému alebo prirodzenému opotrebeniu, resp. sú nasledujúce diely považované za spotrebný materiál.

Kategória	Príklad
Diely podliehajúce opotrebeniu*	Klinový remeň, uhlíkové kefy, stolná vložka, posuvný prípravok
Spotrebný materiál / spotrebné diely*	Pílový kotúč
Chýbajúce diely	

* nie je bezpodmienečne obsiahnuté v objeme dodávky!

V prípade nedostatkov alebo chýb Vás prosíme, aby ste príslušnú chybu nahlásili na adrese www.isc-gmbh.info. Prosím, dbajte na presný popis chyby a odpovedzte pritom v každom prípade na nasledujúce otázky:

- Fungoval prístroj predtým alebo bol od začiatku chybný?
- Všimli ste si niečo pred vyskytnutím poruchy (symptóm pred poruchou)?
- Aké chybné funkcie podľa Vás prístroj vykazuje (hlavný symptóm)?
Popíšte túto chybnú funkciu.

Záručný list

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

naše výrobky podliehajú prísnej kontrole kvality. V prípade, že nebude prístroj napriek tomu bezchybne fungovať, je nám to veľmi ľúto a prosíme Vás, aby ste sa obrátili na našu servisnú službu na adrese uvedenej na tomto záručnom liste. Radi Vám budeme k dispozícii taktiež telefonicky na uvedenom servisnom telefónnom čísle. Pre uplatnenie nárokov na záručné plnenie platia nasledujúce podmienky:

1. Tieto záručné podmienky sa týkajú výlučne štandardných spotrebiteľov, t.j. takých osôb, ktoré tento výrobok nechcú používať na účely v rámci svojich remeselníckych činností ani na iné samostatné zárobkové činnosti. Tieto záručné podmienky upravujú dodatočné záručné plnenia, ktoré nižšie uvedený výrobca poskytuje kupujúcim svojich nových prístrojov dodatočne k zákonnej záruke. Vaše zákonné nároky na záruku nie sú touto zárukou dotknuté. Naše záručné plnenie je pre Vás zadarmo.
2. Záručné plnenie sa vzťahuje výlučne len na nedostatky na Vami zakúpenom novom prístroji nižšie uvedeného výrobcu, ktoré sú spôsobené chybami materiálu alebo výrobnými chybami, a podľa nášho uváženia sa obmedzuje na odstránenie týchto nedostatkov na prístroji alebo výmenu prístroja. Prosím, dbajte na to, že naše prístroje neboli svojim určením konštruované na profesionálne, remeselnícke ani odborné použitie. Táto záručná zmluva sa preto neuzatvára, ak sa prístroj počas záručnej doby používal v profesionálnych, remeselníckych alebo priemyselných prevádzkach, alebo ak bol vystavený namáhaniu rovnocennému s takýmto použitím.
3. Z našej záruky sú vylúčené:
 - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené nedodržaním montážneho návodu alebo na základe neodpornej inštalácie, nedodržaním návodu na použitie (ako napr. pripojením na nesprávne sieťové napätie alebo druh prúdu) alebo nedodržaním pokynov pre údržbu a bezpečnostných pokynov alebo vystavením prístroja abnormálnym poveternostným podmienkam alebo nedostatočnou starostlivosťou a údržbou.
 - Škody na prístroji, ktoré boli spôsobené zneužívaním alebo nesprávnym používaním (ako napr. preťaženie prístroja alebo použitie neprípustných pracovných nástrojov alebo príslušenstva), vniknutím cudzích telies do prístroja (ako napr. piesok, kamene alebo prach, prepravné poškodenia), použitím násilia alebo cudzieho pôsobenia (napr. škody spôsobené pádom).
 - Škody na prístroji alebo na častiach prístroja, ktoré zodpovedajú príslušnému pracovnému, bežnému alebo inému prirodzenému opotrebeniu.
4. Doba záruky je 24 mesiacov a začína plynúť od dátumu zakúpenia prístroja. Nároky na záruku sa musia uplatniť pred koncom uplynutia záručnej doby do dvoch týždňov od zistenia nedostatku. Uplatnenie nárokov na záruku po uplynutí záručnej doby je vylúčené. Oprava alebo výmena prístroja nevedie k predĺženiu záručnej doby ani nedochádza na základe tohto plnenia ku vzniku novej záručnej doby pre prístroj ani pre akékoľvek inštalované náhradné diely. To platí taktiež pri použití miestneho servisu.
5. Pre uplatnenie Vášho nároku, prosím nahláste defektný prístroj na adrese: www.isc-gmbh.info. Prosíme, aby ste mali k dispozícii účtenku alebo iné doklady o zakúpení nového prístroja. Prístroje, ktoré budú zaslané bez príslušných dokladov alebo bez typového štítku, budú vylúčené zo záručného plnenia kvôli nedostatočnej možnosti identifikácie. Ak spadá defekt prístroja pod naše záručné plnenie, dostanete obratom naspäť opravený alebo nový prístroj.

Samozrejme Vám radi opravíme nedostatky na prístroji na Vaše náklady, ak tieto nedostatky nespádajú alebo už nespádajú do rozsahu záruky. Prosím, pošlite nám v takom prípade prístroj na našu servisnú adresu.

Ohľadne opotrebovávaných, spotrebných a chýbajúcich dielov poukazujeme na obmedzenia tejto záruky podľa servisných informácií uvedených v tomto návode na obsluhu.



Gevaar! - Handleiding lezen om het letselrisico te verminderen



Voorzichtig! Draag een gehoorbeschermer. Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.



Voorzichtig! Draag een stofmasker. Bij het bewerken van hout en andere materialen kan stof ontstaan dat schadelijk is voor de gezondheid. Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt!



Voorzichtig! Draag een veiligheidsbril. Vonken die tijdens het werk ontstaan of splinters, spanen en stof die uit het toestel ontsnappen kunnen leiden tot zichtverlies.



Voorzichtig! Lichamelijk gevaar! Niet in het draaiende zaagblad grijpen.



Overbelastingsschakelaar

Gevaar!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

1. Veiligheidsaanwijzingen

De overeenkomstige veiligheidsinstructies vindt u in de bijgaande brochure.

Waarschuwing!

Lees alle veiligheidsinstructies, aanwijzingen, plaatjes en technische gegevens, waarvan dit elektrisch gereedschap is voorzien.

Nalatigheden bij de inachtneming van de volgende instructies kunnen een elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang

2.1 Beschrijving van het apparaat (fig. 1-23)

- 1 Zaagtafel
- 2 Zaagbladbescherming
- 3 Schuifstok
- 4 Zaagblad
- 5 Spleetbout
- 6 Tafelinzetstuk
- 7 Parallelle aanslag, compleet
- 8 Handwiel
- 9 Instel- en vastzetgreep
- 10 Onderstel
- 11 Aan/Uit-schakelaar
- 12 Excenterhefboom
- 13 Rubber voet, instelbaar
- 14 Dwarsaanslag
- 15 Schroef
- 16 Afzuigadapter
- 17 Schroef met verzonken kop
- 18 Gat (spleetbout)
- 19 Bevestigingsschroef

- 20 Schroef
- 21 Groef
- 22 Schaal
- 23 Aanslagrail
- 24 Houder
- 25 Gleuf
- 26 Schroef
- 27 Gleuf
- 28 Geleiderail
- 29 Borgplaat
- 30 Tegenlager spleetbout
- 31 Wiel
- 32 Houder voor parallelle aanslag
- 33 Tafelverbreding
- 34 Gereedschapshaak
- 35 Hefboom
- 36 Moeren
- 37 Gaffelsleutel
- 38 Gaffelsleutel
- 39 Tafelverlenging
- 40 Flens
- 41 Overbelastingsschakelaar
- 42 Kabelopwikkeling
- 43 Schuifslide

- a Schroef
- b Vastzetschroef
- c Hefboom
- d Onderlegplaatje
- e Schroef
- f Asschroef
- g Onderlegplaatje
- h Afstandsbuizen
- i Moer

2.2 Leveringsomvang

Gelieve de volledigheid van het artikel te controleren aan de hand van de beschreven omvang van de levering. Indien er onderdelen ontbreken, gelieve u dan binnen 5 werkdagen na aankoop van het artikel te wenden tot ons servicecenter of tot het verkooppunt waar u het apparaat heeft gekocht, en leg een geldig bewijs van aankoop voor. Gelieve daarvoor de garantietabel in de service-informatie aan het einde van de handleiding in acht te nemen.

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.

- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Zaagbladbescherming
- Schuifstok
- Parallelle aanslag
- Dwarsaanslag
- Aanslagrail
- Onderstel
- Gaffelsleutel (2x)
- Tafelverlenging
- Tafelverbreding
- Wiel (2x)
- Onderstel
- Montagemateriaal
- Originele handleiding
- Veiligheidsinstructies

3. Reglementair gebruik

De tafelvormige zaag dient om alle soorten hout in de lengte en breedte (enkel met dwarsaanslag) overeenkomstig de grootte van de machine te snijden. Rond hout van welke soort dan ook mag niet worden gesneden.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

Alleen de voor de machine gepaste zaagbladen (HM of CV zaagbladen) mogen worden gebruikt. Het gebruik van HSS zaagbladen en doorslijpschijven van welke soort dan ook is verboden.

Het naleven van de veiligheidsvoorschriften alsook van de montage- en bedrijfsvoorschriften van deze gebruiksaanwijzing hoort eveneens tot het doelmatig gebruik.

Personen, die de machine bedienen en onderhouden, moeten met haar vertrouwd en op de hoogte zijn van mogelijke gevaren. Bovendien moeten de geldende voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden opgevolgd. Andere algemene regels qua arbeidsgeneeskunde en veiligheid dienen in acht te worden genomen. Veranderingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant en daaruit voortvloeiende schade helemaal uit. Ondanks een doelmatig gebruik kunnen bepaalde resterende risicofactoren niet volledig uit de weg worden geruimd.

Ten gevolge van de constructie en opbouw van de machine kunnen zich de volgende punten voordoen:

- Raken van het zaagblad in het niet afgedekte zaaggebied.
- Grijpen in het draaiend zaagblad (snijwonden).
- Terugstoot van werkstukken en werkstukdelen.
- Zaagbladbreuken.
- Wegslingeren van beschadigde hardmetaaldelen van het zaagblad.
- Gehoorschade bij niet-gebruik van de nodige gehoorbeschermer.
- Bij gebruik in gesloten vertrekken vrijkomen van hooftstof die schadelijk is voor de gezondheid.

4. Technische gegevens

Wisselstroommotor	220-240V ~ 50Hz
Vermogen P	S1 1500 W S6 20% 2000 watt
Nullasttoerental n_0	4500 min ⁻¹
Hardmetalen zaagblad	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Aantal tanden.....	48
Tafelgrootte	645 x 530 mm
Tafelverbreding	645 x 150 mm
Tafelverlenging	530 x 65 mm
Snijhoogte max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Hoogteverstelling	traploos van 0 tot 78 mm
Zaagblad zwenkbaar	traploos van 0° tot 45°
Afzuigaansluiting	Ø 36 mm
Gewicht	ca. 35 kg

Beschermklasse: II/□
 Dikte van de spleetbout: 2,0 mm

Bedrijfsmodus S6 20%: Doorlopend bedrijf met discontinue belasting (cyclusduur 10 min). Om de motor niet ontoelaatbaar te verwarmen mag de motor 20% van de cyclusduur met het opgegeven nominale vermogen werken en moet hij vervolgens 80% van de cyclusduur zonder last verder draaien.

Gevaar!

Geluid

De geluidswaarden zijn vastgesteld overeenkomstig EN 62841.

Bedrijf

Geluidsdrukniveau L_{pA} 92,6 dB (A)
 Onzekerheid K_{pA} 3 dB (A)
 Geluidsvermogen L_{WA} 103,6 dB (A)
 Onzekerheid K_{WA} 3 dB (A)

Draag een gehoorbescherming.

Lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.

De vermelde geluidsemissiewaarden zijn gemeten volgens een genormaliseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische gereedschappen onderling te vergelijken.

De vermelde geluidsemissiewaarden kunnen ook worden gebruikt voor een voorlopige inschatting van de belasting.

Waarschuwing!

De geluidsemissies kunnen tijdens de daadwerkelijke inzet van het elektrisch gereedschap afwijken van de vermelde waarden, afhankelijk van de manier waarop het wordt gebruikt, en met name van wat voor soort werkstuk wordt bewerkt.

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!

- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.

Beperk de werktijd!

Daarbij moet rekening worden gehouden met alle aandelen van de bedrijfscyclus (bijvoorbeeld tijden waarin het elektrisch gereedschap is uitgeschakeld, en zulke, waarin het weliswaar is ingeschakeld maar loopt zonder belasting).

Voorzichtig!

Restrisico's

Er blijven altijd restrisico's over ook al wordt dit elektrisch gereedschap naar behoren bevestigd. Volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit elektrisch gereedschap:

1. Longletsels indien geen gepaste stofmasker wordt gedragen.
2. Gehoorschade indien geen gepaste gehoorbescherming wordt gedragen.

5. Vóór inbedrijfstelling

Controleer of de gegevens vermeld op het kenplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet alvorens het gereedschap aan te sluiten.

Waarschuwing!

Verwijder altijd de netstekker uit het stopcontact voordat u het gereedschap anders afstelt.

- Tafelcirkelzaag uitpakken en controleren op eventueel voorhanden zijnde transportschade
- De machine moet worden opgesteld zodat ze veilig staat, d.w.z. ze moet op een werkbank of een vast onderstel worden vastgeschroefd.
- Vóór inbedrijfstelling moeten alle afdekkingen en veiligheidsinrichtingen naar behoren zijn gemonteerd.
- Het zaagblad moet vrij kunnen draaien.
- Bij reeds bewerkt hout op vreemde voorwerpen letten zoals b.v. nagels of schroeven etc.
- Voordat u de aan-/uitschakelaar indrukt dient u zich ervan te vergewissen dat het zaagblad correct is gemonteerd en bewegelijke onderdelen gemakkelijk bewegen.

6. Montage

Gevaar! Trek vóór alle onderhouds-, afstel- en montagewerkzaamheden telkens de netstekker uit het stopcontact.

6.1 Montage tafelerlenging (fig. 2a, 2b)

- Draai de tafelcirkelzaag om en leg hem op de grond of een geschikt werkoppervlak, zodat de zaagtafel naar beneden wijst.
- Leid de tafelerverbreding (33) en de tafelerlenging (39) in aan de zaagtafel. De tafelerverbreding moet helemaal erin worden geschoven, voordat hij wordt bevestigd.
- Borg de tafelerlenging en verbreding met de schroeven (a), zodat deze er niet helemaal kunnen worden uitgetrokken. Monteer de vastzetschroeven (b).

6.2 Montage van het onderstel (fig. 1, 3-5)

- Open de vergrendeling van het onderstel door de hefboom (35) naar binnen te drukken.
- Laat de benen van het onderstel in de uitgeklapte positie weer inklinken.
- Schroef de wielen (31) met de asschroeven (f), onderlegplaatjes (g), afstandshuls (h) en moer (i) vast aan het onderstel.
- Schroef de machine met de schroeven (e) en onderlegplaatjes (d) vast aan het onderstel.
- Het onderstel is uitgerust met een instelbare rubber voet (13). Daarmee kunt u kleine oneffenheden op de werkplek compenseren.

6.3 Spleetbout monteren en instellen (fig. 6a, 9)

Gevaar! Netstekker uittrekken.

- Zaagblad (4) op max. snijdiepte instellen, in de 0° stand brengen en arrèteren.
- Demonteer de zaagbladbescherming (zie 6.4).
- Neem het tafelinzetstuk eruit (zie 6.5).
- Draai de bevestigingsschroef (19) los.
- Steek de spleetbout tussen de borgplaat (29) en het tegenlager (30).
- De afstand tussen spleetbout en zaagblad moet ca. 3-8 mm bedragen.
- Draai de bevestigingsschroef weer aan en monteer het tafelinzetstuk.

6.4 Zaagbladbescherming monteren/demonteren (fig. 6b, 1c)

- Zet de zaagbladbescherming op de spleetbout, zodat de schroef (15) door het gat (18) van de spleetbout past.
- De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.

Waarschuwing! De zaagbladbescherming moet goed op het te zagen materiaal worden neergelaten, voordat u begint te zagen.

6.5 Tafelinzetstuk vervangen (fig. 8)

- Bij slijtage of schade moet het tafelinzetstuk worden vervangen, anders bestaat er verhoogd gevaar een verwonding op te lopen.
- Zaagbladafdekking (2) afnemen.
- De 1 verzonken schroeven (17) verwijderen.
- Het versleten tafelinzetstuk (6) uitnemen.
- De montage van het nieuwe tafelinzetstuk gebeurt in omgekeerde volgorde

6.6 Montage/Wissel van het zaagblad (fig. 8)

Waarschuwing! Netstekker uit het stopcontact trekken.

- Tafelinzetstuk verwijderen (s. 6.5)
- Draai de moer (36) los door een gaffelsleutel aan te zetten aan de moer, en gebruik een andere gaffelsleutel om de flens (40) aan de buitenkant tegen te houden.
- Draai de moer in rotatierichting van het zaagblad.
- Neem de buitenste flens eraf en trek het oude zaagblad van de as en de binnenste flens.
- Reinig de flenzen vóór montage van het nieuwe zaagblad.
- Zet het nieuwe zaagblad in omgekeerde volgorde weer erin, en draai het vast. Aanwijzing! Houd rekening met de looprichting van het zaagblad; de snijrichting van de tanden moet in looprichting wijzen, dus naar voor.
- Monteer het tafelinzetstuk en de zaagbladbescherming weer (zie 6.4, 6.5)
- Voordat u weer werkt met de zaag, moet de goede werking van de beschermrichtingen worden gecontroleerd.
- **Waarschuwing!** Na elke wissel van het zaagblad controleren of de zaagbladbescherming (2) zoals voorgeschreven opent en weer sluit. Eveneens controleren of het zaagblad (4) vrij loopt in de zaagbladbescherming (2).
- **Waarschuwing!** Na elke wissel controleren of het zaagblad (4) in verticale stand en op 45° gekanteld vrij loopt in het tafelinzetstuk (6).
- **Waarschuwing!** Een versleten of beschadigd tafelinzetstuk (6) moet onmiddellijk worden

vervangen (zie 6.4).

- Waarschuwing! Het vervangen en uitrichten van het zaagblad (4) moet zoals voorgeschreven worden uitgevoerd.

6.7 Aansluiting voor stofafzuiging (fig. 2, 10)

De machine kan worden aangesloten aan een stofafzuiging (afzuigadapterset met zuigslang niet meegeleverd, verkrijgbaar als toebehoren):

- Sluit de stofafzuiging aan aan de afzuigadapter (16).
- Daarnaast kan er een afzuigslang worden aangesloten aan het zaagblad. Neem daarvoor de kap aan de zaagbladbescherming eraf, en steek daarna de afzuigslang erop.

7. Bediening

7.1. Aan/Uit-schakelaar (afb. 1, 16, pos. 11)

- De zaag kan worden aangezet door de groene toets .1. in te drukken. Wacht met het zagen tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt.
- De zaag wordt terug afgezet door de rode toets .0. in te drukken.

De motor van dit apparaat is beveiligd tegen overbelasting met een overbelastingsschakelaar (41). Als de nominale stroom wordt overschreden schakelt de overbelastingsschakelaar (41) het apparaat uit.

- Laat het apparaat meerdere minuten afkoelen.
- Druk op de overbelastingsschakelaar.
- Schakel het apparaat in door op de groene toets "I" te drukken.

7.2 Snijdiepte (fig. 1)

Het zaagblad (4) kan op de gewenste snijdiepte worden afgesteld door de handkruk (8) te draaien.

Tegen de richting van de wijzers van de klok in :

grotere snijdiepte

Met de wijzers van de klok mee:

kleinere snijdiepte

7.3 Parallelaanslag

7.3.1 Aanslaghoogte (fig. 11-14)

- De bijgeleverde parallelaanslag (7) heeft twee geleidevlakken, die van hoogte verschillen.
- Naargelang de dikte van de te snijden materialen moet de aanslagrail (23) volgens fig. 12, voor dik materiaal en volgens fig. 13 voor dun materiaal worden gebruikt.
- Om de aanslagrail (23) op het lager geleidevlak af te stellen, moeten de beide kartelschroeven (26) worden losgedraaid teneinde de aanslagrail (23) los te nemen van de houder (24).
- De beide kartelschroeven (26) via de ene spleet (27) in de aanslagrail (23) uitnemen en terug de andere spleet (25) in zetten.
- Aanslagrail (23) opnieuw op de houder (24) monteren.
- Het afstellen op het hoog geleidevlak dient analoog te worden uitgevoerd.

7.3.2 Snijbreedte (fig. 12-14)

- Tijdens het in de lengte snijden van houten stukken moet de parallelaanslag (7) worden gebruikt.
- De parallelaanslag (7) kan aan weerskanten van de zaagtafel (1) worden gemonteerd.
- De parallelaanslag (7) moet de geleiderail (28) van de zaagtafel (1) in worden gezet.
- Met behulp van de schaal (22) op de geleiderail (1) kan de parallelaanslag (7) op de gewenste maat worden afgesteld.
- Door drukken van de excenterhefboom (12) kan de parallelaanslag in de gewenste positie worden vastgeklemd.

7.3.3 Aanslaglengte instellen (fig. 12-14)

- Om te voorkomen dat het te snijden goed vastklemt kan de aanslagrail (23) in lengterichting worden verschoven.
- Vuistregel : Het achterste uiteinde van de aanslag sluit aan bij een imaginaire lijn die ongeveer bij het centrum van het zaagblad begint en met 45° naar achteren verloopt.
- Nodige snijbreedte afstellen
 - Kartelschroeven (26) losdraaien en aanslagrail (23) naar voren schuiven tot de imaginaire 45° lijn wordt geraakt.
 - Kartelschroeven (26) weer aanhalen.

7.4 Dwarsaanslag (fig. 15)

- Dwarsaanslag (14) de gleuf (21) van de zaagtafel in schuiven.
- Kartelschroef (20) losdraaien.

- Dwarsaanslag (14) draaien tot de pijl naar de gewenste hoekmaat wijst.
- Kartelschroef (20) weer aanhalen.

Let op!

- Aanslagrail (23) niet te ver naar het zaagblad toe schuiven.
- De afstand tussen aanslagrail (23) en zaagblad (4) moet ca. 2 cm bedragen.

7.5. Hoekinstelling (fig. 16)

- Maak de vastzetgreep (9) los.
- Verstel de hoek van het zaagblad door het handwiel (8) naar de machine toe te drukken en gelijktijdig te draaien.
- Arrêteer de vastzetgreep.

8. Bedrijf

Waarschuwing!

- Na elke nieuwe afstelling is het aan te raden een proefsnede uit te voeren om de afgestelde afmetingen te controleren.
- Na het aanzetten van de zaag wachten tot het zaagblad zijn maximumtoerental heeft bereikt voordat u de snede uitvoert.
- Let op bij het insnijden !
- Gebruik het toestel alleen met afzuiging.
- Controleer en reinig regelmatig de afzuigkanalen.
- De kap op de zaagbladafdekking kan weggenomen worden zodat op de zaagbladafdekking een afzuigslang kan worden aangesloten.

8.1.1. Uitvoeren van langssneden (fig. 17)

Hierbij wordt een werkstuk in lengterichting doorgesneden. Eén kant van het werkstuk wordt tegen de parallelaanslag (7) gedruwd terwijl de vlakke zijde op de zaagtafel (1) ligt. De zaagbladafdekking (2) moet altijd op het werkstuk worden neergelaten. De werkstand tijdens het snijden in lengterichting mag nooit in één lijn met de verloop van de snede zijn.

- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang van de hoogte van het werkstuk en de gewenste breedte. (zie 7.3)
- Zaag aanzetten
- Handen met gesloten vingers plat op het werkstuk leggen en het werkstuk langs de parallelaanslag (7) het zaagblad (4) in schuiven.
- Zijdelings geleiding met de linker of rechter hand (naargelang de positie van de paral-

lelaanslag) enkel tot de voorkant van de beschermkap leiden.

- Het werkstuk altijd doorschuiven tot aan het einde van de spleetspie (5).
- De snijafval blijft op de zaagtafel (1) liggen tot het zaagblad (4) opnieuw tot stilstand is gekomen.
- Lange werkstukken aan het einde van het snijden beveiligen tegen neerkantelen! (b.v. afrolstandaard etc.)

8.1.2. Snijden van smalle werkstukken (fig. 18)

- Langssneden van werkstukken met een breedte van minder dan 150 mm moeten absoluut met gebruikmaking van een schuifstok (3) worden uitgevoerd. Schuifstok is niet bij de levering begrepen.
- Versleten of beschadigde schuifstok onvervuld vervangen.

8.1.3. Snijden van zeer smalle werkstukken (fig. 19)

- Voor langssneden van zeer smalle werkstukken met een breedte van 50 mm en minder moet absoluut een schuifstok worden gebruikt.
- Daarbij gebruikt u best het laag geleidevlak van de parallelaanslag.
- Schuifhout niet bij de levering begrepen ! (Verkrijgbaar in de gespecialiseerde handel) Versleten schuifhout tijdig vervangen.

8.1.4. Uitvoeren van schuine sneden (fig. 16/20)

Schuine sneden worden principieel met gebruikmaking van de parallelaanslag (7) uitgevoerd. Wanneer u bij het schuin snijden het zaagblad (4) naar links neigt, dan plaatst u de parallelaanslag (7) aan de rechterkant van het zaagblad (4). Leid het werkstuk tussen zaagblad (4) en parallelaanslag (7).

- Zaagblad (4) op de gewenste hoekmaat afstellen. (zie 7.5)
- Parallelaanslag (7) afstellen naargelang van de breedte en de hoogte van het werkstuk (zie 7.3.1).
- Snede conform de werkstukbreedte uitvoeren (zie 8.1.1 en 8.1.2. en 8.1.3)

8.1.5. Uitvoeren van dwarssneden (fig. 21)

- Dwarsaanslag (14) in één van de beide groeven (21) van de zaagtafel schuiven en op de gewenste hoekmaat afstellen. (zie 7.4) Indien het zaagblad (4) bovendien schuin wordt

gesteld, moet de groef (21) worden gebruikt die uw hand en de dwarsaanslag niet met de zaagbladafdekking in contact laat komen.

- Werkstuk hard tegen de dwarsaanlag (14) duwen.
- Zaag aanzetten.
- Dwarsaanslag (14) en werkstuk naar het zaagblad toe schuiven teneinde de snede uit te voeren.
- **Waarschuwing!**
Hou altijd het geleide werkstuk vast, nooit het vrije werkstuk dat afgesneden wordt.
- Dwarsaanslag (14) altijd blijven vooruitschuiven tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.
- Zaag weer uitzetten. Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

8.1.6 Werken met de schuifslede (fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Ontgrendelen van de schuifslede

Open voor het gebruik van de schuifslede (43) de hefboom (c).

Fixeer de dwarsaanslag (14) met de schroef (20) aan het voorste uiteinde van de schuifslede.

8.1.6.2 Snede met behulp van de schuifslede

Stel de dwarsaanslag in op de gewenste hoekmaat.

Werkstuk vast tegen de aanslagrail (14) drukken en de tafel langzaam in de richting van het zaagblad schuiven.

Schuiftafel altijd blijven vooruitschuiven, tot het werkstuk helemaal is doorgesneden.

Zaag weer uitschakelen. Gevaar! Zaagafval pas verwijderen als het zaagblad stilstaat.

8.1.7 Transport (fig. 23)

Voor het transport kan het onderstel volledig worden ingeklapt. Alternatief kan het onderstel aan wielzijde ingeklapt en aan de andere kant van het onderstel ver uitgeklappt worden, zodat met de machine kan worden gereden.

9. Vervanging van de netaansluitleiding

Gevaar!

Als de netaansluitleiding van dit apparaat beschadigd wordt, dan moet hij door de fabrikant of diens klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon vervangen worden, om gevaren te vermijden.

10. Reiniging, onderhoud en bestellen van wisselstukken

Gevaar!

Trek vóór alle schoonmaakwerkzaamheden de netstekker uit het stopcontact.

10.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt. Door binnendringen van water in een elektrische apparatuur verhoogt het risico van een elektrische schok.

10.2 Koolborstels

Bij bovenmatige vonkvorming laat u de koolborstels door een bekwaame elektricien nazien.

Gevaar! De koolborstels mogen enkel door een bekwaame elektricien worden vervangen.

10.3 Onderhoud

In het toestel zijn er geen andere te onderhouden onderdelen.

10.4 Bestelling van onderdelen en toebehoren:

Gelieve bij de bestelling van onderdelen de volgende gegevens te vermelden:

- Type van het apparaat
- Artikelnummer van het apparaat
- Ident.-nummer van het apparaat
- Onderdeelnummer van het benodigde onderdeel

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info



Tip! Voor een goed werkresultaat bevelen wij hoogwaardig toehoren van **kwb aan! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu**

10.5 Transport

Til de machine om hem te transporteren alleen op aan de zaagtafel. Gebruik bescherminrichtingen zoals zaagbladbescherming, aanslagrails nooit voor de hantering of het transport.

11. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

12. Opbergen

Bewaar het toestel en de accessoires op een donkere, droge en vorstvrije plaats die voor kinderen ontoegankelijk is. De optimale opbergtemperatuur ligt tussen 5° C en 30° C. Bewaar het elektrische gereedschap in de originele verpakking.



Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het toestel terug te sturen:

De eigenaar van het elektrische toestel is alternatief verplicht, i.p.v. het toestel terug te sturen, mede te werken bij de behoorlijke recyclage in geval hij zich van het eigendom ontdoet. Het afgedankte toestel kan hiervoor ook bij een verzamelplaats worden afgegeven die voor een verwijdering als bedoeld in de wetgeving in zake recyclage en afvalverwerking zorgt. Hieronder vallen niet bij de afgedankte toestellen gevoegde accessoires en hulpmiddelen zonder elektrische componenten.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van iSC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

Service-informatie

Wij werken in alle landen die in het garantiebewijs zijn genoemd, samen met competente servicepartners, wier contactgegevens u kunt afleiden uit het garantiebewijs. Deze staan voor alle diensten zoals reparatie, het verschaffen van wisselstukken of slijtdelen of voor de aankoop van verbruiksmaterialen te uwer beschikking.

U moet er rekening mee houden dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan een slijtage door gebruik of een natuurlijke slijtage, resp. dat de volgende delen nodig zijn als verbruiksmaterialen.

Categorie	Voorbeeld
Slijtstukken*	V-snaar, koolborstels, tafelinzetstuk, schuifstok
Verbruiksmateriaal/verbruiksstukken*	Zaagblad
Ontbrekende onderdelen	

* niet verplicht bij de leveringsomvang begrepen!

Bij gebreken of defecten verzoeken wij u om de fout te melden op het internet onder www.isc-gmbh.info. Gelieve te zorgen voor een nauwkeurige beschrijving van de fout en daarbij in elk geval de volgende vragen te beantwoorden:

- Heeft het toestel reeds eenmaal gewerkt of was het vanaf het begin defect?
- Is u iets opgevallen voordat het defect zich voordeed (symptoom vóór het defect)?
- Welke foutieve werkwijze vertoont het toestel volgens u (hoofdsymptoom)?
Beschrijf deze foutieve werkwijze.

Garantiebewijs

Geachte klant,

onze producten worden onderworpen aan een strenge kwaliteitscontrole. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt dit ons ten zeerste en vragen u zich te wenden tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het vermelde servicetelefoonnummer. Voor eisen in verband met het recht garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden zijn uitsluitend gericht aan de gebruikers, d.w.z. natuurlijke personen die dit product niet in het kader van hun ambachtelijke noch van een andere zelfstandige activiteit willen gebruiken. Deze garantievoorwaarden regelen aanvullende garantieprestaties, die de hieronder genoemde fabrikant kopers van zijn nieuwe apparaten toezegt in aanvulling tot de wettelijke garantie. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor u gratis.
2. De garantieprestatie geldt uitsluitend voor gebreken aan een door u aangekocht nieuw apparaat van de hieronder genoemde fabrikant die aantoonbaar berusten op een materiaal- of productiefout, en is naar onze keuze beperkt tot het verhelpen van zulke gebreken aan het apparaat of de vervanging ervan.
Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet ontworpen zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Van een garantiecontract is derhalve geen sprake, als het apparaat binnen de garantieperiode in commerciële, ambachtelijke of industriële bedrijven werd ingezet of aan een daarmee gelijk te stellen belasting werd blootgesteld.
3. Van onze garantie zijn uitgesloten:
 - Schade aan het apparaat als gevolg van niet-inachtneming van de montagehandleiding of op grond van ondeskundige installatie, als gevolg van niet-inachtneming van de gebruiksaanwijzing (zoals bijv. door aansluiting aan een verkeerde netspanning of stroomsoort) of niet-inachtneming van de onderhouds- en veiligheidsvoorschriften, door blootstelling van het apparaat aan abnormale omgevingsvoorwaarden of door nalatig onderhoud en verzorging.
 - Schade aan het apparaat als gevolg van misbruik of ondeskundige toepassingen (zoals bijv. overbelasting van het apparaat of de inzet van niet toegelaten gereedschappen of toebehoren), binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals bijv. zand, stenen of stof, transportschade), gebruik van geweld of als gevolg van externe invloeden (zoals bijv. schade door vallen).
 - Schade aan het apparaat of aan delen van het apparaat die valt te herleiden tot slijtage als gevolg van gebruik, en als gevolg van normale of andere natuurlijke slijtage.
4. De garantieperiode bedraagt 24 maanden en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het indienen van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt niet tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
5. Gelieve om een garantieclaim in te dienen het defecte apparaat aan te melden onder: www.isc-gmbh.info. Houd het aankoopbewijs of een ander bewijs van uw aankoop van het nieuwe apparaat bij de hand. Apparaten die zonder bijhorende bewijzen of zonder typeplaatje worden teruggestuurd, worden op grond van de ontbrekende mogelijkheid om het apparaat toe te kennen uitgesloten van de garantieprestatie. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie, dan bezorgen wij u per omgaande een gerepareerd of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om, mits betaling van de kosten, defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantieomvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

Voor slijtstukken, verbruiksmateriaal en ontbrekende onderdelen wordt verwezen naar de beperkingen van deze garantie conform de service-informatie van deze handleiding.



Peligro! - Leer el manual de instrucciones para reducir cualquier riesgo de sufrir daños



Cuidado! Usar protección para los oídos. La exposición al ruido puede ser perjudicial para el oído.



Cuidado! Es preciso ponerse una mascarilla de protección. Puede generarse polvo dañino para la salud cuando se realicen trabajos en madera o en otros materiales. ¡Está prohibido trabajar con material que contenga asbesto!



Cuidado! Llevar gafas de protección. Durante el trabajo, la expulsión de chispas, astillas, virutas y polvo por el aparato pueden provocar pérdida de vista.



Cuidado! ¡Peligro de sufrir daños! No entrar en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento.



Interruptor de sobrecarga

Peligro!

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

1. Instrucciones de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto.

¡Aviso!

Leer todas las instrucciones de seguridad, indicaciones, ilustraciones y los datos técnicos con los que está provista esta herramienta eléctrica. El incumplimiento de las instrucciones indicadas a continuación puede provocar descargas eléctricas, incendios y/o daños graves.

Guardar todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.

2. Descripción del aparato y volumen de entrega

2.1 Descripción del aparato (imagen 1-23)

- 1 Mesa para sierra
- 2 Protección para la hoja de la sierra
- 3 Pieza de empuje
- 4 Hoja de la sierra
- 5 Cuña abridora
- 6 Revestimiento de mesa
- 7 Tope en paralelo, completo
- 8 Manivela
- 9 Empuñadura de ajuste y sujeción
- 10 Soporte inferior
- 11 Interruptor ON/OFF
- 12 Palanca del excéntrico
- 13 Pie de goma, regulable
- 14 Tope transversal
- 15 Tornillo
- 16 Adaptador de aspiración
- 17 Tornillo de cabeza avellanada

- 18 Orificio (cuña abridora)
- 19 Tornillo de sujeción
- 20 Tornillo
- 21 Ranura
- 22 Escala graduada
- 23 Guía de corte
- 24 Soporte
- 25 Ranura
- 26 Tornillo
- 27 Ranura
- 28 Riel guía
- 29 Placa de soporte
- 30 Contrasoporte de la cuña abridora
- 31 Rueda
- 32 Soporte para el tope en paralelo
- 33 Ensanche de mesa
- 34 Ganchos de herramienta
- 35 Palanca
- 36 Tuerca
- 37 Llave fija
- 38 Llave fija
- 39 Extensión de mesa
- 40 Brida
- 41 Interruptor de sobrecarga
- 42 Enrollado de cable
- 43 Patín deslizante

- a Tornillo
- b Tornillo de fijación
- c Palanca
- d Arandela
- e Tornillo
- f Tornillo de eje
- g Arandela
- h Tubos distanciadores
- i Tuerca

2.2 Volumen de entrega

Sirviéndose de la descripción del volumen de entrega, comprobar que el artículo esté completo. Si faltase alguna pieza, dirigirse a nuestro Service Center o a la tienda especializada más cercana en un plazo máximo de 5 días laborales tras la compra del artículo presentando un recibo de compra válido. A este respecto, observar la tabla de garantía de las condiciones de garantía que se encuentran al final del manual.

- Abrir el embalaje y extraer cuidadosamente el aparato.
- Retirar el material de embalaje, así como los dispositivos de seguridad del embalaje y para el transporte (si existen).
- Comprobar que el volumen de entrega esté completo.
- Comprobar que el aparato y los accesorios

no presenten daños ocasionados durante el transporte.

- Si es posible, almacenar el embalaje hasta que transcurra el periodo de garantía.

Peligro!

¡El aparato y el material de embalaje no son un juguete! ¡No permitir que los niños jueguen con bolsas de plástico, láminas y piezas pequeñas! ¡Riesgo de ingestión y asfixia!

- Protección para la hoja de la sierra
- Pieza de empuje
- Tope en paralelo
- Tope transversal
- Guía de corte
- Soporte inferior
- Llave fija (2 uds.)
- Extensión de mesa
- Ensanche de mesa
- Rueda (2 uds.)
- Soporte inferior
- Material de montaje
- Manual de instrucciones original
- Instrucciones de seguridad

3. Uso adecuado

La sierra circular de mesa sirve para practicar cortes transversales y longitudinales (solo con tope transversal) en cualquier tipo de madera, dependiendo del tamaño de la máquina. No está permitido cortar ningún tipo de madera en tronco.

Utilizar la máquina sólo en los casos que se indica explícitamente como de uso adecuado. Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable de daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina.

Tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

Sólo está permitido utilizar hojas de sierra adecuadas (hojas de sierra HM o CV) para este tipo de máquina. Se prohíbe el uso de cualquier tipo de muela de tronzar y de hojas de sierra HSS.

Otra de las condiciones para un uso adecuado es la observancia de las instrucciones de seguridad, así como de las instrucciones de montaje y de servicio contenidas en el manual de instrucciones.

Las personas encargadas de operar y mantener la máquina deben estar familiarizadas con la misma y haber recibido información sobre todos los posibles peligros. Además, es imprescindible respetar en todo momento las prescripciones vigentes en materia de prevención de accidentes. Es preciso observar también cualquier otro reglamento general en el ámbito de la medicina laboral y técnicas de seguridad.

El fabricante no se hace responsable de los cambios que el operario haya realizado en la máquina ni de los daños que se puedan derivar por este motivo. Existen determinados factores de riesgo que no se pueden descartar por completo, incluso haciendo un uso adecuado de la máquina. El tipo de diseño y atributos de la máquina pueden conllevar los riesgos siguientes:

- Contacto con la hoja de la sierra en la zona en que se halla al descubierto.
- Entrada en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento (riesgo de heridas por corte).
- Rebote de las piezas con las que se está trabajando o de algunas de sus partes.
- Rotura de la hoja de la sierra.
- Proyección de partículas del revestimiento de metal duro defectuoso procedente de la hoja de la sierra.
- Lesiones del aparato auditivo por no utilizar la protección necesaria.
- Se producen emisiones de polvo de madera perjudiciales para la salud si se usa la sierra en recintos cerrados.

4. Características técnicas

Motor de corriente alterna.....	220-240 V ~ 50Hz
Potencia P	S1 1500 W · S6 20% 2000 vatios
Velocidad en vacío n_0	4500 rpm
Hoja de sierra con metal duro	 Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Número de dientes	48
Tamaño de la mesa	645 x 530 mm
Ensanche de mesa	645 x 150 mm
Extensión de mesa	530 x 65 mm
Altura máx. de corte	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°

Ajuste de altura continuo 0 - 78 mm
 Hoja de la sierra orientable continua 0° - 45°
 Empalme para aspiración Ø 36 mm
 Peso aprox. 35 kg
 Clase de protección: II/□
 Grosor de la cuña abridora: 2,0 mm

Régimen de funcionamiento S6 20%: Funcionamiento en servicio permanente con carga intermitente (Ciclo de trabajo 10 min). Para no calentar el motor de modo no permitido, este puede funcionar durante el 20 % del ciclo de trabajo con la potencia nominal indicada y seguidamente debe continuar funcionando el 80% restante del ciclo de trabajo sin carga.

¡Peligro!

Ruido

La emisión de ruidos se ha determinado conforme a la norma EN 62841.

Funcionamiento

Nivel de presión acústica L_{pA} 92,6 dB(A)
 Imprecisión K_{pA} 3 dB(A)
 Nivel de potencia acústica L_{WA} 103,6 dB(A)
 Imprecisión K_{WA} 3 dB(A)

Usar protección auditiva.

La exposición al ruido puede ser perjudicial para la capacidad auditiva.

Los valores de emisión de ruidos indicados se han calculado conforme a un método de ensayo normalizado y se pueden utilizar para comparar una herramienta eléctrica con otra.

Dichos valores se pueden utilizar también para valorar provisionalmente la carga.

Aviso:

Las emisiones de ruidos pueden diferir de los valores indicados durante el uso real de la herramienta eléctrica en función del modo en el que se utiliza la misma, especialmente del tipo de pieza que se mecaniza.

¡Reducir la emisión de ruido y las vibraciones al mínimo!

- Emplear sólo aparatos en perfecto estado.
- Realizar el mantenimiento del aparato y limpiarlo con regularidad.
- Adaptar el modo de trabajo al aparato.
- No sobrecargar el aparato.

- En caso necesario dejar que se compruebe el aparato.
- Apagar el aparato cuando no se esté utilizando.

Limitar el tiempo de trabajo.

Al hacerlo, deben tenerse en cuenta todas las partes del ciclo de servicio (por ejemplo los tiempos en los que la herramienta eléctrica está desconectada y los tiempos en los que está conectada pero funciona sin carga).

Cuidado!

Riesgos residuales

Incluso si esta herramienta se utiliza adecuadamente, siempre existen riesgos residuales. En función de la estructura y del diseño de esta herramienta eléctrica pueden producirse los siguientes riesgos:

1. Lesiones pulmonares en caso de que no se utilice una mascarilla de protección antipolvo.
2. Lesiones auditivas en caso de que no se utilice una protección para los oídos adecuada.

5. Antes de la puesta en marcha

Antes de conectar la máquina, asegurarse de que los datos de la placa de identificación coincidan con los datos de la red eléctrica.

Aviso!

Desenchufar el aparato antes de realizar ajustes.

- Desembale la sierra circular de mesa y compruebe si existen daños eventuales ocasionados durante el transporte.
- Ponga la máquina en una posición estable, es decir, fíjela con tornillos a un banco de trabajo o a un bastidor fijo.
- Antes de la puesta en marcha, se deben instalar debidamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad.
- La hoja de la sierra debe funcionar con ligereza.
- En caso de madera ya trabajada, asegúrese de que la misma no presente cuerpos extraños como, por ejemplo, clavos y tornillos.
- Antes de presionar el interruptor ON / OFF, asegúrese de que la hoja de la sierra esté bien montada y de que las piezas móviles se muevan con suavidad.

6. Montaje

Peligro! Desenchufe la máquina antes de proceder a la realización de cualquier tarea de mantenimiento, reequipamiento y de montaje en la sierra.

6.1 Montaje de la extensión de mesa (fig. 2a, 2b)

- Darle la vuelta a la sierra circular de mesa y ponerla en el suelo o sobre una base adecuada de manera que la mesa mire hacia abajo.
- Encajar el ensanche de mesa (33) y la extensión de mesa (39) en la mesa para sierra. El ensanche debe estar bien introducido antes de fijarlo.
- Fijar la extensión y el ensanche con tornillos (a) para evitar que se puedan sacar. Montar los tornillos de fijación (b).

6.2 Montaje del bastidor (fig. 1,3-5)

- Abrir el bloqueo del soporte inferior presionando la palanca (35) hacia dentro.
- Dejar que las patas desplegadas del soporte inferior se vuelvan a enclavar.
- Atornillar las ruedas (31) con los tornillos de eje (f), las arandelas (g), pernos distanciadores (h) y tuerca (i) al soporte inferior.
- Atornillar la máquina al soporte inferior con ayuda de los tornillos (e) y de las arandelas (d).
- El soporte inferior está dotado de un pie de goma regulable (13). Así se pueden nivelar las pequeñas irregularidades en el puesto de trabajo.

6.3 Montaje y ajuste de la cuña abridora (fig. 6a, 9)

¡Peligro! Desenchufar el cable de la red.

- Ajustar la hoja de la sierra (4) a la profundidad de corte máxima, colocarla en la posición de 0° y bloquearla.
- Desmontar la protección de la hoja de sierra (ver 6.4).
- Quitar el revestimiento de la mesa (ver 6.5).
- Aflojar el tornillo de sujeción (19).
- Introducir la cuña abridora entre la placa de soporte (29) y el contrasopORTE de la cuña abridora (30).
- La distancia entre la cuña y la hoja de la sierra debe ser de aprox. 3-8 mm.
- Apretar de nuevo el tornillo de fijación y montar el revestimiento de la mesa.

6.4 Montaje/desmontaje de la protección de la hoja de sierra (fig. 6b, 1c)

- Poner la protección de la hoja de sierra en la cuña abridora de manera que el tornillo (15) quepa en el agujero (18) de la cuña.
- El desmontaje se lleva a cabo realizando la misma secuencia pero en sentido contrario.

Advertencia: antes de comenzar a serrar, la protección de la hoja de la sierra debe descender hasta la pieza a serrar.

6.5 Cambio del revestimiento de mesa (fig. 7)

- Es preciso cambiar el revestimiento de la mesa siempre que presente desgaste o esté dañado ya que, de lo contrario, existe el riesgo de sufrir lesiones graves.
- Retire la protección de la hoja de sierra (2).
- Extraiga los 1 tornillos de cabeza avellanada (17).
- Extraiga el revestimiento de mesa (6) gastado.
- El montaje del nuevo revestimiento de mesa se lleva a cabo realizando la misma secuencia de pasos pero en sentido contrario.

6.6 Montaje/cambio de la hoja de la sierra (fig. 8)

Advertencia: Desenchufar el aparato

- Quitar el revestimiento de la mesa (ver 6.5)
- Soltar la tuerca (36) poniendo una llave fija en dicha tuerca y otra en la brida exterior (40) para contrarrestar la fuerza.
- Girar la tuerca en el sentido de giro de la hoja de sierra
- Quitar la brida exterior y quitar la hoja de la sierra del árbol y de la brida interior.
- Limpiar la brida antes de montar la nueva hoja de la sierra.
- Poner la nueva hoja siguiendo la misma secuencia pero en orden contrario y apretarla. ¡Advertencia! Tener en cuenta el sentido de marcha de la hoja, el sentido de corte de los dientes debe ser hacia delante.
- Volver a montar el revestimiento de mesa y la protección de la hoja de sierra (ver 6.4, 6.5)
- Antes de volver a trabajar con la sierra, compruebe la capacidad de funcionamiento de los dispositivos de protección.
- Aviso: Después de cada cambio, comprobar que la protección de la hoja de la sierra (2) se abra y cierre correctamente. Comprobar también que la hoja de la sierra (4) se mueva libremente por la protección (2).
- Aviso: Después de cada cambio de hoja de sierra (4), comprobar si dicha hoja gira sin

problemas en posición vertical, así como inclinada 45°, en el revestimiento de la mesa (6).

- Aviso: si el revestimiento de la mesa (6) está dañado o desgastado, será preciso cambiarlo de inmediato (véase 6.4).
- Aviso: La hoja de la sierra (4) se debe cambiar y alinear correctamente.

6.7 Conexión para el sistema de aspiración de polvo (fig. 2,10)

La máquina se puede conectar a un sistema de aspiración de polvo (el juego de adaptadores de aspiración con manguera de aspiración no está incluido en el volumen de entrega, sino disponible como accesorio):

- Conectar el sistema de aspiración de polvo al adaptador (16).
- De forma adicional, se puede conectar una manguera de aspiración a la protección de la hoja de sierra. Quitar para ello la tapa de la protección de la hoja de sierra y encajar entonces la manguera de aspiración.

7. Manejo

7.1. Interruptor ON/OFF (fig. 1,16/pos. 11)

- La sierra se conecta presionando la tecla verde "I". Antes de empezar a serrar, espere hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su máxima velocidad.
- Para volver a desconectarla, deberá presionar la tecla roja "O".

El motor de este aparato está protegido contra sobrecarga mediante un interruptor de sobrecarga (41).

Cuando se sobrepasa la corriente nominal, el interruptor de sobrecarga (41) desconecta el aparato.

- Dejar que el aparato se enfríe durante varios minutos.
- Pulsar el interruptor de sobrecarga.
- Conectar el aparato pulsando la tecla verde „I“.

7.2 Profundidad de corte (fig. 1)

Girando la manivela (8), se puede ajustar la hoja de la sierra (4) a la profundidad de corte deseada.

En sentido contrario a las agujas del reloj:

mayor profundidad de corte

En sentido horario:

menor profundidad de corte

7.3 Tope en paralelo

7.3.1 Altura de tope (fig. 11-14)

- El tope en paralelo (7) suministrado dispone de dos superficies guía elevadas.
- Según el espesor de los materiales a cortar, utilice la guía de corte (23) según la fig. 12, para material grueso, y según fig. 13, para material fino.
- Para pasar la guía de corte (23) a la superficie guía inferior, se han de aflojar los dos tornillos moleteados (26) para soltar la guía de corte (23) del soporte (24).
- Extraiga los dos tornillos moleteados (26) a través de una de las ranuras (27) en la guía de corte (23) y vuelva a colocarlos en la otra ranura (25).
- Proceda nuevamente al montaje de la guía de corte (23) sobre el soporte (24).
- El cambio a la superficie guía elevada se ha de realizar de manera análoga.

7.3.2 Anchura de corte (fig. 12-14)

- Cuando realice cortes longitudinales en trozos de madera, se habrá de utilizar el tope en paralelo (7).
- Se puede proceder al montaje del tope en paralelo (7) a ambos lados de la mesa para sierra (1).
- El tope en paralelo (7) debe utilizar el riel guía (28) de la mesa para sierra (1).
- Por medio de la escala graduada (22) sobre el riel guía (1), se puede ajustar el tope en paralelo (7) a la medida deseada.
- Presionando la palanca del excéntrico (12) se puede inmovilizar el tope en paralelo en la posición deseada.

7.3.3 Ajuste de la longitud de tope (fig. 12-14)

- Para evitar que se atasque el material a cortar, las guías de corte (23) se pueden desplazar en sentido longitudinal.
- Ajuste de la empuñadura: el extremo posterior del tope queda obstaculizado en una línea

determinada que comienza aprox. en la mitad de la hoja de la sierra y que se desliza hacia atrás por debajo de los 45°.

- Ajuste del ancho de corte necesario
 - Afloje los tornillos moleteados (26) y desplace la guía de corte (23) hasta alcanzar la línea establecida de 45°.
 - Vuelva a apretar los tornillos moleteados (26).

7.4 Tope para el movimiento en transversal (fig. 15)

- Coloque el tope transversal (14) en la ranura (21) de la mesa para sierra.
- Afloje el tornillo moleteado (20).
- Gire el tope transversal (14) hasta que la flecha indique la medida angular deseada.
- Vuelva a apretar el tornillo moleteado (20).

¡Atención!

- No desplace demasiado la guía de corte (23) en dirección a la hoja de la sierra.
- La distancia entre la guía de corte (23) y la hoja de la sierra (4) debería alcanzar 2 cm aprox.

7.5 Ajuste del ángulo (fig. 16)

- Soltar la empuñadura de sujeción (9).
- Ajustar el ángulo de la hoja de sierra presionando la manivela (8) hacia la máquina y girándola a la vez.
- Bloquear la empuñadura de sujeción.

8. Servicio

Aviso!

- Le recomendamos que realice un corte de prueba después de cada reajuste para comprobar las medidas ajustadas.
- Una vez conectada la sierra, espere hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su velocidad máxima, antes de practicar el corte.
- ¡Preste atención al iniciar los cortes!
- Operar el aparato solo conectado a una aspiradora.
- Comprobar y limpiar periódicamente los canales de aspiración.
- La tapa en la protección de la hoja de la sierra se puede quitar para poder conectar a dicha protección una manguera de aspiración.

8.1.1 Ejecución de cortes longitudinales (fig. 17)

Aquí nos referiremos al corte de piezas a lo largo del eje longitudinal. Se presiona un borde de la pieza con la que se esté trabajando contra el tope en paralelo (7), mientras que el lado liso se encontrará situado sobre la mesa para sierra (1). Es preciso bajar la protección de la hoja (2) sobre la pieza a trabajar cada vez que se utilice la sierra.

La posición de trabajo durante los cortes longitudinales no ha de llevarse bajo ningún pretexto en línea con el avance de corte.

- Ajuste el tope en paralelo (7) según la altura de la pieza y el ancho deseado. (véase fig. 7.3.)
- Conecte la sierra.
- Coloque las manos con los dedos apretados sobre la pieza e introduzca ésta en el tope en paralelo (7) a lo largo de la hoja de la sierra (4).
- Desplazamiento lateral con la mano izquierda o derecha (dependiendo de la posición del tope en paralelo) únicamente hasta el borde delantero de la cubierta de protección.
- El material a cortar debe siempre pasar hasta el final de la cuña abridora (5).
- Los recortes permanecen en la mesa (1) hasta que la hoja de la sierra (4) haya vuelto a la posición de reposo.
- Asegure las piezas largas que desee cortar para evitar que se caigan al finalizar el proceso de corte. (p. ej., soporte largo, etc.)

8.1.2 Corte de piezas delgadas (fig. 18)

Los cortes longitudinales de piezas con un ancho inferior a 150 mm deben realizarse imprescindiblemente con la ayuda de una pieza de empuje. Pieza de empuje incluida en el volumen de entrega. Cambie de inmediato las piezas de empuje gastadas o deterioradas.

8.1.3 Corte de piezas muy finas (fig. 19)

- Es imprescindible utilizar una pieza de empuje para practicar cortes longitudinales en piezas muy delgadas con un ancho igual o inferior a 50 mm.
- Es preferible utilizar entonces la superficie guía inferior del tope en paralelo.
- ¡La madera de empuje no se incluye en el volumen de entrega! (disponible en tiendas especializadas). Sustituya oportunamente la madera de empuje gastada.

8.1.4 Ejecución de cortes de sierra

(fig. 16/20)

Para practicar cortes oblicuos se utilizará siempre el tope en paralelo (7).

Si se inclina la hoja de la sierra (4) a la izquierda durante los cortes oblicuos, colocar el tope en paralelo (7) en el lado derecho de la hoja de la sierra (4). Guiar la pieza de trabajo entre la hoja de la sierra (4) y el tope en paralelo (7).

- Ajuste la hoja de la sierra (4) a la medida angular deseada. (véase fig. 7.5.)
- Ajuste el tope en paralelo (7) según el ancho y la altura de la pieza de trabajo (véase 7.3.1).
- Practique el corte en función del ancho de la pieza de trabajo (véase 8.1.1., 8.1.2. y 8.1.3.)

8.1.5 Ejecución de cortes transversales

(fig. 21)

- Introduzca el tope transversal (14) en una de las dos ranuras (21) de la mesa para sierra (21) y ajústelo a la medida angular deseada. (véase 7.4.) En caso de tener que realizar un ajuste oblicuo de la hoja de la sierra (4) de forma adicional, será preciso utilizar la ranura (21) que evite que tanto su mano como el tope transversal entre en contacto con la protección de la hoja de la sierra.
- Presione con firmeza la pieza de trabajo contra el tope transversal (14).
- Conecte la sierra.
- Desplace el tope transversal (14) y la pieza de trabajo en la dirección de la hoja de la sierra para practicar el corte.
- **Aviso!**
Sujete firmemente la pieza de trabajo indicada en todo momento, nunca deje suelta aquella pieza que se vaya a cortar.
- Desplace siempre hacia adelante el tope transversal (14) hasta que la pieza haya sido cortada por completo.
- Vuelva a desconectar la sierra. Retire los recortes únicamente cuando la hoja de la sierra se haya parado por completo.

8.1.6 Cómo trabajar con el patín deslizante

(fig. 22a, 22b)

8.1.6.1 Cómo desbloquear el patín deslizante

Abrir la palanca (c) para emplear el patín deslizante (43).

Fijar el tope transversal (14) con el tornillo (20) en el extremo delantero del patín deslizante.

8.1.6.2 Cortes con ayuda del patín deslizante

Ajustar el tope transversal a la medida angular deseada.

Presionar fuertemente la pieza a cortar contra la guía de corte (14) y empujar lentamente la mesa deslizante en dirección a la hoja de la sierra.

Desplazar siempre hacia adelante la mesa deslizante hasta que la pieza haya sido cortada por completo.

Volver a desconectar la sierra. ¡Peligro! Retirar los recortes únicamente cuando la hoja de la sierra se haya parado por completo.

8.1.7 Transporte (fig. 23)

Para el transporte se puede plegar completamente el soporte inferior. De manera alternativa para el transporte, el soporte inferior se puede plegar en el lado de la rueda y el otro lado estar totalmente desplegado.

9. Cambio del cable de conexión a la red eléctrica

Peligro!

Cuando el cable de conexión a la red de este aparato esté dañado, deberá ser sustituido por el fabricante o su servicio de asistencia técnica o por una persona cualificada para ello, evitando así cualquier peligro.

10. Mantenimiento, limpieza y pedido de piezas de repuesto

Peligro!

Desenchufar siempre antes de realizar algún trabajo de limpieza.

10.1 Limpieza

- Reducir al máximo posible la suciedad y el polvo en los dispositivos de seguridad, las rendijas de ventilación y la carcasa del motor. Frotar el aparato con un paño limpio o soplarlo con aire comprimido manteniendo la presión baja.
- Se recomienda limpiar el aparato tras cada uso.
- Limpiar el aparato con regularidad con un paño húmedo y un poco de jabón blando. No utilizar productos de limpieza o disolventes ya que se podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Es preciso tener en cuenta que no entre agua en el interior del aparato.

Si entra agua en el aparato eléctrico existirá mayor riesgo de una descarga eléctrica.

10.2 Escobillas de carbón

En caso de formación excesiva de chispas, ponerse en contacto con un electricista especializado para que compruebe las escobillas de carbón.

Peligro! Las escobillas de carbón sólo deben ser cambiadas por un electricista.

10.3 Mantenimiento

No hay que realizar el mantenimiento a más piezas en el interior del aparato.

10.4 Pedido de piezas de repuesto y accesorios:

A la hora de pasar pedido de piezas de repuesto, es preciso indicar los siguientes datos:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato
- Número de identificación del aparato
- Número de la pieza de repuesto requerida

Los precios y la información actual se hallan en www.isc-gmbh.info



¡Consejo! ¡Para obtener un buen resultado recomendamos accesorios de alta calidad de **kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

10.5 Transporte

Transportar la máquina levantándola únicamente por la mesa para sierra. No utilizar nunca los dispositivos de seguridad como protección de la hoja de sierra, guías de corte para la manipulación o transporte.

11. Eliminación y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Los aparatos defectuosos no deben tirarse a la basura doméstica. Para su eliminación adecuada, el aparato debe entregarse a una entidad recolectora prevista para ello. En caso de no conocer ninguna, será preciso informarse en el organismo responsable del municipio.

12. Almacenamiento

Guardar el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco, protegido de las heladas e inaccesible para los niños. La temperatura de almacenamiento óptima se encuentra entre los 5 y 30 °C. Guardar la herramienta eléctrica en su embalaje original.



Sólo para países miembros de la UE

No tirar herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2012/19/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución: El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Sólo está permitido copiar la documentación y documentos anexos del producto, o extractos de los mismos, con autorización expresa de iSC GmbH.

Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones técnicas

Información de servicio

En todos los países mencionados en el certificado de garantía disponemos de distribuidores competentes cuyos datos de contacto podrán consultar en dicho certificado. Dichos distribuidores están a su disposición para cualquier asunto relacionado con el servicio como reparación, suministro de piezas de repuesto y desgaste, o con respecto a los materiales de consumo.

Es preciso tener en cuenta, que las siguientes piezas de este producto se someten a desgaste natural o provocado por el uso o que se necesitan las siguientes piezas como materiales de consumo.

Categoría	Ejemplo
Piezas de desgaste*	Correa trapezoidal, escobillas de carbón, revestimiento de mesa, pieza de empuje
Material de consumo/Piezas de consumo*	Hoja de la sierra
Falta de piezas	

*¡no tiene por qué estar incluido en el volumen de entrega!

En caso de deficiencia o fallo, rogamos que lo registre en la página web www.isc-gmbh.info. Describa exactamente el fallo y responda siempre a las siguientes preguntas:

- ¿Ha funcionado el aparato en algún momento o estaba defectuoso desde el principio?
- ¿Le ha llamado algo la atención antes de surgir el fallo (indicio antes del fallo)?
- ¿Qué fallo de funcionamiento le parece que presenta el aparato (indicio principal)?
Describa ese fallo en el funcionamiento.

Certificado de garantía

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía van dirigidas exclusivamente a los consumidores, es decir, personas naturales que no desean emplear este producto en el marco de su actividad comercial ni autónoma. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones adicionales de garantía que el fabricante abajo mencionado se compromete a otorgar, de manera adicional a la garantía legal, a los compradores de sus nuevos aparatos. Las prestaciones de garantía que le corresponden conforme a ley no se ven afectadas por la presente. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La garantía se extiende exclusivamente a defectos en un aparato nuevo adquirido por usted del fabricante abajo mencionado, ocasionados por fallos de material o de producción, y está limitada, según nuestra elección, a la reparación de los defectos o al cambio del aparato. Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato dentro del periodo de garantía en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.
3. Nuestra garantía no cubre:
 - Daños en el aparato ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada) o la no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad o por la exposición del aparato a condiciones anormales del entorno o por la falta de cuidado o mantenimiento.
 - Daños en el aparato ocasionados por aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo, daños producidos por el transporte), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas).
 - Daños en el aparato o en piezas del aparato provocados por el desgaste natural, habitual o producido por el uso.
4. El periodo de garantía es de 24 meses y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio in situ.
5. Para hacer efectivo su derecho a garantía, registre su aparato defectuoso en: www.isc-gmbh.info. Tenga a mano el recibo de compra o cualquier otro comprobante que acredite la compra del aparato nuevo. La garantía no cubre aquellos aparatos que se envíen sin el comprobante pertinente o sin la placa de identificación puesto que resulta difícil clasificarlos del modo correspondiente. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

Para piezas de desgaste, de repuesto y falta de piezas nos remitimos a las limitaciones de esta garantía conforme a la información de servicio de este manual de instrucciones.



Опасность! - для уменьшения опасности получить травму прочтите руководство по эксплуатации



Осторожно! Используйте средства защиты слуха. Воздействие шума может вызвать потерю слуха.



Осторожно! Используйте респиратор. При обработке древесины и других материалов может образоваться вредная для здоровья пыль. Запрещено обрабатывать предметы содержащие асбест!



Осторожно! Используйте защитные очки. Возникающие во время работы искры или выделяющиеся из устройства обломки, опилки и пыль могут повредить органы зрения.



Осторожно! Опасность травмирования! Не прикасайтесь к вращающемуся пильному полотну.



Выключатель перегрузки

Опасность!

При использовании устройств необходимо соблюдать определенные правила техники безопасности для того, чтобы избежать травм и предотвратить ущерб. Поэтому внимательно прочитайте настоящее руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности полностью. Храните их в надежном месте для того, чтобы иметь необходимую информацию, когда она понадобится. Если Вы даете устройство другим для пользования, то приложите к нему это руководство по эксплуатации / указания по технике безопасности. Мы не несем никакой ответственности за травмы и ущерб, которые были получены или причинены в результате несоблюдения указаний этого руководства и указаний по технике безопасности.

1. Указания по технике безопасности

Соответствующие указания по технике безопасности находятся в приложенных брошюрах!

Предупреждение!

Ознакомьтесь со всеми указаниями по технике безопасности, инструкциями, изображениями и техническими характеристиками, которые прилагаются к данному электрическому инструменту.

Неточное соблюдение указаний, содержащихся в следующей инструкции, может привести к поражению электрическим током, пожару и (или) тяжелым травмам.

Сохраняйте все указания по технике безопасности и инструкции для использования в будущем.

2. Состав устройства и состав упаковки

2.1 Описание устройства (рис. 1-23)

- 1 Стол пилы
- 2 Защита пильного полотна
- 3 Толкатель
- 4 Пильное полотно
- 5 Распорный клин
- 6 Вставка стола
- 7 Параллельный упор в сборе

- 8 Маховик
- 9 Регулировочная и фиксирующая рукоятка
- 10 Подставка
- 11 Переключатель «включено-выключено»
- 12 Эксцентриковый рычаг
- 13 Резиновая ножка, регулируемая
- 14 Поперечный упор
- 15 Винт
- 16 Переходник для отсасывающего устройства
- 17 Винт с потайной головкой
- 18 Отверстие (клин)
- 19 Крепежный винт
- 20 Винт
- 21 Паз
- 22 Шкала
- 23 Упорная шина
- 24 Держатель
- 25 Прорезь
- 26 Винт
- 27 Прорезь
- 28 Направляющая шина
- 29 Крепежная пластина
- 30 Контропора распорного клина
- 31 Колесо
- 32 Держатель для параллельного упора
- 33 Приспособление для расширения стола
- 34 Крюк для инструмента
- 35 Рычаг
- 36 Гайка
- 37 Гаечный ключ
- 38 Гаечный ключ
- 39 Дополнительная секция стола
- 40 Фланец
- 41 Выключатель перегрузки
- 42 Намотка кабеля
- 43 Скользящий суппорт

- a Винт
- b Стопорный винт
- c Рычаг
- d Подкладная шайба
- e Винт
- f Винт оси
- g Подкладная шайба
- h Распорная трубка
- i Гайка

2.2 Состав комплекта устройства

Проверьте комплектность изделия на основании описанного объема поставки. При обнаружении недостатка компонентов обратитесь в наш сервисный центр или магазин, в котором Вы приобрели устройство, не позднее чем в течение 5-ти

рабочих дней после приобретения изделия, предъявив действительную квитанцию о покупке. Обратите внимание на таблицу с указанием гарантийных сроков в документе с информацией о сервисном обслуживании.

- Откройте упаковку и выньте осторожно из упаковки устройство.
- Удалите упаковочный материал, а также приспособления защиты устройства при упаковывании и транспортировке (при наличии).
- Проверьте комплектность устройства.
- Проверьте устройство и принадлежности на наличие возникших при транспортировке повреждений.
- Сохраняйте упаковку по возможности до истечения срока гарантийных обязательств.

Опасность!

Устройство и упаковка не являются детскими игрушками! Запрещено детям играть с пластиковыми панелями, пленками и мелкими деталями! Опасность заключается в том, что они могут проглотить или погнубнуть от удушья!

- Защита пыльного полотна
- Шток-толкатель
- Параллельный упор
- Поперечный упор
- Упорная шина
- Подставка
- Гаечный ключ (2 шт.)
- Приспособление для удлинения стола
- Приспособление для расширения стола
- Колесо (2 шт.)
- Подставка
- Монтажный материал
- Оригинальное руководство по эксплуатации
- Указания по технике безопасности

3. Использование в соответствии с предназначением

Дисковая пила со столом предназначена для продольной и поперечной (только с поперечным упором) распиловки любых пород древесины в соответствии с размерами станка. Запрещено распиливать кругляк любого вида.

Разрешается использовать устройство только в соответствии с его предназначением. Любое другое, отличающееся от этого использование считается не соответствующим предназначению. За все возникшие в результате такого использования ущерб или травмы любого вида несет ответственность пользователь и работающий с устройством, а не его изготовитель.

Учтите, что конструкция наших устройств не предназначена для использования их в промышленной, ремесленной или индустриальной области. Мы не несем никакой ответственности по гарантийным обязательствам при использовании устройства в промышленной, ремесленной или индустриальной области, а также в подобной деятельности.

Допускается использование только подходящих для станка пыльных полотен (твердосплавных или хромованадиевых пыльных полотен). Запрещено использование пыльных полотен из высоколегированной быстрорежущей стали и отрезных дисков любого рода.

В использование в соответствии с предписанием входит также следование указаниям по технике безопасности, а также руководства по монтажу и эксплуатации. Лица, работающие с лобзиковым станком и обслуживающие его, должны уметь обращаться с ним и быть осведомлены о возможных опасностях. Кроме того необходимо строго следовать действующим предписаниям по предупреждению травматизма. Следуйте также прочим общим правилам профилактики здоровья на рабочем месте и техники безопасности. Изменения конструкции лобзикового станка полностью исключают ответственность изготовителя за возникшие в результате этого

последствия. Несмотря на использование в рамках предписания, невозможно полностью исключить некоторые факторы риска. В зависимости от конструкции и строения устройства могут возникнуть следующие опасности:

- Прикосновение к пыльному полотну в незакрытой области пиления.
- Прикосновение к вращающемуся пыльному полотну (порез).
- Отдача обрабатываемого изделия и его частей.
- Поломка пыльного полотна.
- Отбрасывание дефектных твердосплавных деталей пыльного полотна.
- Повреждение слуха при отсутствии использования необходимых средств защиты органов слуха.
- Образующаяся при работе в закрытых помещениях древесная пыль вредна для здоровья.

4. Технические данные

Электродвигатель переменного тока 220–240 В ~ 50 Гц
 Мощность Р S1 1500 Вт S6 20 % 2000 Вт
 Число оборотов холостого хода n₀ 4500 об/мин
 Твердосплавное пыльное полотно Ø 250 x Ø 30 x 2,8 мм
 Количество зубьев 48
 Габариты стола 645 x 530 мм
 Приспособление для расширения стола 645 x 150 мм
 Приспособление для удлинения стола 530 x 65 мм
 Макс. высота распиловки 78 мм/90 °
 53 мм/45 °
 Регулировка высоты плавная 0–78 мм
 Поворачивание пыльного полотна главное 0 °–45 °
 Штуцер для подсоединения отсасывающего устройства Ø 36 мм
 Вес ок. 35 кг
 Класс защиты: II/□
 Толщина распорного клина: 2,0 мм

Режим работы S6 20 %: Непрерывный режим работы с прерывистой нагрузкой (длительность цикла 10 мин). Во избежание недопустимого нагрева двигателя его можно эксплуатировать с указанной номинальной мощностью 20 % продолжительности цикла, а затем он должен работать без нагрузки 80 % продолжительности цикла.

Опасность!

Шум

Параметры эмиссии шума определены в соответствии с EN 62841.

Рабочий режим

Уровень давления шума L_{РА} 92,6 дБ(А)
 Неопределенность K_{РА} 3 дБ(А)
 Уровень мощности шума L_{WA} 103,6 дБ(А)
 Неопределенность K_{WA} 3 дБ(А)

Используйте защиту органов слуха.

Воздействие шума может вызвать потерю слуха.

Приведенные параметры эмиссии шума получены в результате применения стандартного метода испытания и могут быть использованы для сравнения одного электрического инструмента с другим.

Приведенные параметры эмиссии шума могут также использоваться для предварительной оценки уровня нагрузки.

Предупреждение:

параметры эмиссии шума во время эксплуатации электроинструмента могут отличаться от приведенных значений в зависимости от способа использования устройства, в частности от вида обрабатываемого изделия.

Сведите образование шумов и вибрации к минимуму!

- Используйте только безукоризненно работающие устройства.
- Регулярно проводите техническое обслуживание и очистку устройства.
- При работе учитывайте особенности Вашего устройства.
- Не подвергайте устройство перегрузке.
- При необходимости дайте проверить устройство специалистам.

- Отключайте устройство, если вы его не используете.

Ограничьте время работы!

При этом требуется учитывать все этапы рабочего цикла (например, время, когда электрический инструмент выключен, и время, когда он включен, но работает без нагрузки).

Осторожно!

Остаточные опасности

Даже в том случае, если Вы используете описываемый электрический инструмент в соответствии с предписанием, то и тогда всегда остается место для риска. Ниже приведен список остаточных опасностей, связанных с конструкцией настоящего электрического инструмента:

1. Заболевания легких, в том случае если не используется соответствующий респиратор.
2. Повреждение слуха, в том случае если не используется соответствующее средство защиты слуха.

5. Перед вводом в эксплуатацию

Убедитесь перед подключением, что данные на типовой табличке соответствуют параметрам сети.

Предупреждение!

Всегда вынимайте штекер из розетки прежде, чем осуществлять настройки устройства.

- Распакуйте дисковую пилу со столом и проверьте ее на наличие возможных повреждений при транспортировке.
- Необходимо обеспечить устойчивость устройства, то есть привинтить его к верстаку или прочной подставке.
- Перед вводом в эксплуатацию необходимо установить надлежащим образом все крышки и защитные приспособления.
- Пильное полотно должно свободно вращаться.
- При работе с уже обработанной древесиной внимательно следите за посторонними предметами, такими как например, гвозди или винты и т.д.
- Прежде чем привести в действие «переключатель-включено», убедитесь

в том, что пильное полотно правильно установлено и подвижные части имеют свободный ход.

6. Обращение с устройством

Опасность! Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию, переналадке и монтажу дисковой пилы извлекайте сетевой штекер из розетки.

6.1 Монтаж приспособления для удлинения стола (рис. 2а, 2б)

- Переверните дисковую пилу со столом и положите ее на пол или на подходящее основание, так чтобы стол пилы был обращен вниз.
- Присоедините приспособление для расширения стола (33) и приспособление для удлинения стола (39) к столу пилы. Приспособление для расширения стола должно быть задвинуто до упора, прежде чем оно будет зафиксировано.
- Закрепите приспособления для удлинения и расширения стола с помощью винтов (а), чтобы исключить их полное выдвигание. Винтите стопорные винты (b).

6.2 Монтаж подставки (рис. 1, 3–5)

- Откройте фиксатор подставки, нажав на рычаг (35) по направлению вниз.
- Ножи подставки должны снова зафиксироваться в разложенном положении.
- Прикрепите колеса (31) к подставке при помощи винтов оси (f), подкладных шайб (g), распорной втулки (h) и гайки (i).
- Прикрутите к подставке машину при помощи винтов (e) и подкладных шайб (d).
- Подставка оснащена регулируемой резиновой опорой (13). С ее помощью можно компенсировать мелкие неровности на рабочем месте.

6.3 Монтаж и регулировка распорного клина (рис. 6а, 9)

Опасность! Вынуть штекер из розетки электросети.

- Настройте для пильного полотна (4) макс. глубину распиловки, установите его в положение 0 ° и зафиксируйте.
- Демонтируйте защиту пильного полотна (см. пункт 6.4).

- Извлеките вставку стола (см. пункт 6.5).
- Ослабьте крепежный винт (19).
- Вставьте распорный клин между крепежной пластиной (29) и контропорой распорного клина (30).
- Расстояние между распорным клином и пыльным полотном должно составлять около 3–8 мм.
- Снова затяните крепежный винт и установите вставку стола.

6.4 Монтаж и демонтаж защиты пыльного полотна (рис. 6b, 1с)

- Установите защиту пыльного полотна на распорный клин, так чтобы винт (15) вошел в отверстие распорного клина (18).
- Демонтаж осуществляется в обратной последовательности.

Предупреждение! Перед началом распиловки необходимо опустить защиту пыльного полотна на распиливаемый материал.

6.5 Замена вставки стола (рис. 7)

- В случае износа или повреждения вставки стола необходимо заменить ее во избежание повышенного риска травматизма.
- Снимите защиту пыльного полотна (2).
- Извлеките винт с потайной головкой (17).
- Извлеките изношенную вставку стола (6).
- Сборка осуществляется в обратной последовательности.

6.6 Монтаж и замена пыльного полотна (рис. 8)

Предупреждение! Вытащить штепсель из розетки

- Извлеките вставку стола (см. пункт 6.5).
- Открутите гайку (36), установив один гаечный ключ на гайку и удерживая наружный фланец (40) вторым гаечным ключом.
- Поворачивайте гайку в направлении вращения пыльного полотна.
- Демонтируйте наружный фланец и снимите старое пыльное полотно с вала и внутреннего фланца.
- Прежде чем устанавливать новое пыльное полотно, очистите фланцы.
- Установите новое пыльное полотно в обратной последовательности и затяните его. Указание! Учитывайте направление движения пыльного полотна, направление резки зубьев должно быть обращено в

направлении движения, то есть вперед.

- Снова установите вставку стола и защиту пыльного полотна (см. пункты 6.4, 6.5)
- Прежде чем продолжить работу с пилой, необходимо проверить функциональность защитных приспособлений.
- Предупреждение! После каждой замены пыльного полотна проверяйте, чтобы защита пыльного полотна (2) надлежащим образом открывалась и закрывалась. Также проверьте, чтобы пыльное полотно (4) свободно двигалось в защите пыльного полотна (2).
- Предупреждение! После каждой замены пыльного полотна (4) необходимо проверять, свободно ли оно движется во вставке стола (6) в вертикальном положении, а также под углом 45°.
- Предупреждение! Изношенная или поврежденная вставка стола (6) должна быть немедленно заменена (см. раздел 6.5).
- Предупреждение! Процессы замены и выравнивания пыльного полотна (4) должны быть проведены надлежащим образом.

6.7 Подсоединение устройства для отсасывания пыли (рис. 2, 10)

Машину можно присоединить к устройству для отсасывания пыли (комплект переходников для отсасывающего устройства и всасывающий шланг не входят в комплект поставки, а приобретаются отдельно в качестве принадлежностей):

- Присоедините устройство для отсасывания пыли при помощи соответствующего переходника (16).
- Дополнительно можно присоединить к защите пыльного полотна всасывающий шланг. Для этого снимите колпачок с защиты пыльного полотна, а затем наденьте его на всасывающий шланг.

7. Работа с устройством

7.1 Переключатель «включено-выключено» (рис. 1,16 / поз. 11)

- Нажав на зеленую кнопку «I», можно включить пилу. Перед началом пиления необходимо выждать пока пыльное полотно не достигнет своей максимальной скорости вращения.

- Чтобы снова выключить пилу, необходимо нажать на красную кнопку «0».

Двигатель этого устройства защищен от перегрузки посредством максимального выключателя (41).

При превышении номинального тока максимальный выключатель (41) выключает устройство.

- Подождите несколько минут, пока устройство не остынет.
- Нажмите максимальный выключатель.
- Включите устройство, нажав на зеленую кнопку «I».

7.2 Глубина распиловки (рис. 1)

Путем вращения маховика (8) можно настроить необходимую глубину распиловки для пильного полотна (4).

Против часовой стрелки:
большая глубина распиловки

По часовой стрелке:
меньшая глубина распиловки

7.3 Параллельный упор

7.3.1 Высота упора (рис. 11–14)

- Входящий в комплект поставки параллельный упор (7) имеет две направляющие поверхности разной высоты.
- В зависимости от толщины распиливаемого материала необходимо использовать упорную шину (23) в соответствии с рис. 12 для толстого материала и в соответствии с рис. 13 для тонкого материала.
- Для перестановки упорной шины (23) на более низкую направляющую поверхность необходимо ослабить оба винта с накатанной головкой (26), чтобы отделить упорную шину (23) от держателя (24).
- Извлеките оба винта с накатанной головкой (26) через прорезь (27) в упорной шине (23) и снова вставьте их в другую прорезь (25).
- Снова смонтируйте упорную шину (23) на держателе (24).
- Перестановка на высокую направляющую поверхность выполняется аналогичным образом.

7.3.2 Ширина распиловки (рис. 12–14)

- При продольной распиловке древесины требуется использование параллельного упора (7).
- Параллельный упор (7) можно монтировать на обеих сторонах стола пилы (1).
- Параллельный упор (7) необходимо вставить в направляющую шину (28) стола пилы (1).
- При помощи шкалы (22) на направляющей шине (28) можно установить необходимый размер для параллельного упора (7).
- Путем нажатия эксцентрикового рычага (12) можно зажать параллельный упор в необходимом положении.

7.3.3 Регулировка длины упора (рис. 12–14)

- Для предотвращения защемления распиливаемого материала можно смещать упорную шину (23) в продольном направлении.
- Основное правило: задний конец упора соприкасается с воображаемой линией, которая начинается примерно в центре пильного полотна и проходит назад под углом 45 °.
- Настройка необходимой ширины распиловки
 - Ослабьте винты с накатанной головкой (26) и передвигайте упорную шину (23), пока она не соприкоснется с воображаемой линией, проходящей под углом 45 °.
 - Снова затяните винты с накатанной головкой (26).

7.4 Поперечный упор (рис. 15)

- Передвиньте поперечный упор (14) в паз (21) стола пилы.
- Ослабьте винт (20).
- Поворачивайте поперечный упор (14), пока стрелка не будет указывать на необходимое значение угла.
- Снова затяните винт (20).

Внимание!

- Не сдвигайте упорную шину (23) слишком далеко в направлении пильного полотна.
- Расстояние между упорной шиной (23) и пильным полотном (4) должно составлять около 2 см.

7.5 Регулировка угла (рис. 14).

- Разблокируйте фиксирующую рукоятку (9).
- Отрегулируйте угол наклона, нажимая на маховик (8) по направлению к машине и одновременно вращая его.
- Заблокируйте фиксирующую рукоятку.

8. Рабочий режим

Предупреждение!

- Мы рекомендуем после каждой новой регулировки осуществить пробное пиление для того, чтобы проверить отрегулированные величины.
- После включения пилы подождите, пока не будет достигнуто максимальное число оборотов пыльного полотна, прежде чем выполнять распиловку.
- Будьте внимательны при распиловке!
- Используйте устройство только в сочетании с приспособлением для отсоса воздуха.
- Регулярно проверяйте и очищайте каналы отсоса воздуха.
- Колпачок с защиты пыльного полотна можно снять, чтобы присоединить к пыльному полотну всасывающий шланг.

8.1.1 Выполнение продольной распиловки (рис. 17)

При этом материал распиливается в продольном направлении.

Одна кромка распиливаемого материала прижимается к параллельному упору (7), а плоская сторона опирается на стол пилы (1). Защита пыльного полотна (2) должна быть всегда опущена на распиливаемый материал. При продольной распиловке оператор никогда не должен находиться на линии распиловки.

- Отрегулируйте параллельный упор (7) в соответствии с высотой распиливаемого материала. (См. пункт 7.3)
- Включите пилу.
- Наложите ладони на распиливаемый материал, держа пальцы вместе, и перемещайте распиливаемый материал вдоль параллельного упора (7) в направлении пыльного полотна (4).
- Направляйте распиливаемый материал сбоку левой или правой рукой (в зависимости от положения параллельного упора) до передней кромки защитного кожуха.

- Всегда проталкивайте распиливаемый материал до конца распорного клина (5).
- Отходы распиловки остаются на столе пилы (1), пока пыльное полотно (4) не будет снова находиться в нерабочем положении.
- Предохраняйте длинный распиливаемый материал от опрокидывания в конце распиловки! (Например, при помощи роликовой опоры и т. д.)

8.1.2 Распиловка узкого материала (рис. 18)

Продольная распиловка материалов шириной менее 150 мм обязательно должна выполняться с помощью толкателя (3). Толкатель не входит в объем поставки. Обязательно заменяйте изношенный или поврежденный толкатель.

8.1.3 Распиловка очень узкого материала (рис. 19)

- Для продольной распиловки очень узких материалов шириной 50 мм и меньше обязательно используйте деревянный толкатель.
- При этом следует предпочесть более низкую направляющую поверхность параллельного упора.
- Деревянный толкатель не входит в состав набора! (Его можно приобрести в соответствующих специализированных магазинах). Своевременно заменяйте изношенный деревянный толкатель.

8.1.4 Выполнение косой распиловки (рис. 16/20)

Косая распиловка обязательно выполняется с использованием параллельного упора (7). При наклоне пыльного полотна (4) влево при выполнении косой распиловки следует установить параллельный упор (7) с правой стороны пыльного полотна (4). Проведите заготовку между пыльным полотном (4) и параллельным упором (7).

- Установите нужное значение угла пыльного полотна (4). (См. пункт 7.5)
- Отрегулируйте параллельный упор (7) в зависимости от ширины и высоты распиливаемого материала (см. пункт 7.3.1).
- Выполните распиловку в соответствии с шириной распиливаемого материала (см. п. 8.1.1, 8.1.2 и 8.1.3).

8.1.5 Выполнение поперечной распиловки (рис. 21)

- Передвиньте поперечный упор (14) в один из двух пазов (21) стола пилы и отрегулируйте необходимое значение угла. (см. 7.4). Если пильное полотно (4) дополнительно требуется установить под наклоном, используйте паз (21), который предотвратит контакт Вашей руки и поперечного упора с защитой пильного полотна.
- Сильно прижмите распиливаемый материал к поперечному упору (14).
- Включите пилу.
- Для выполнения распиловки передвигайте поперечный упор (14) и распиливаемый материал в направлении пильного полотна.
- Предупреждение!
Всегда удерживайте направляемый распиливаемый материал, а не свободную отрезаемую часть материала.
- Всегда перемещайте поперечный упор (14) до полной распиловки материала.
- Выключите пилу. Удаляйте отходы распиловки только после остановки пильного полотна.

8.1.6 Работа со скользящим суппортом (рис. 22a, 22b)

8.1.6.1 Разблокировка скользящего суппорта

Для использования скользящего суппорта (43) поднимите рычаг (с).
Зафиксируйте поперечный упор (14) на переднем краю скользящего суппорта с помощью винта (20).

8.1.6.2 Распиловка с помощью скользящего суппорта

Отрегулируйте необходимое значение угла посредством поперечного упора.
Плотно прижмите распиливаемый материал к упорной шине (14) и медленно перемещайте выдвижной стол в направлении пильного полотна.
Всегда перемещайте выдвижной стол до полной распиловки материала.
Выключить пилу. Опасность! Удаляйте отходы распиловки только после остановки пильного полотна.

8.1.7 Транспортировка (рис. 23)

Для транспортировки можно полностью убрать подставку. В качестве альтернативы можно сложить подставку на стороне колеса, а другую сторону подставки разложить, чтобы машина могла передвигаться.

9. Замена кабеля сетевого питания

Опасность!

Во избежание опасностей замену поврежденного кабеля сетевого питания описываемого устройства должен производить изготовитель, его служба сервиса или кто-либо другой с подобной квалификацией.

10. Очистка, техобслуживание и заказ запасных деталей

Опасность!

Перед всеми работами по очистке необходимо вынуть штекер из розетки электросети.

10.1 Очистка

- Содержите защитные приспособления, вентиляционные щели и корпус двигателя свободными насколько это возможно от пыли и грязи. Протрите устройство чистой ветошью или продуйте сжатым воздухом под низким давлением.
- Мы рекомендуем очищать устройство сразу после каждого использования.
- Регулярно очищайте устройство влажной ветошью с небольшим количеством жидкого мыла. Не используйте средства для очистки или растворы; они могут повредить пластмассовые части устройства. Следите за тем, чтобы вода не попала вовнутрь устройства. Попадание воды в электрическое устройство повышает опасность получения удара током.

10.2 Угольные щетки

При чрезмерном образовании искр сдайте фрезу в специализированную мастерскую для проверки угольных щеток.

Опасность! Угольные щетки разрешается заменять только специалисту электрику.

10.3 Техобслуживание

Внутри устройства нет никаких деталей, нуждающихся в техническом уходе.

10.4 Заказ запасных частей и принадлежностей

При заказе запасных частей необходимо указать следующие данные:

- тип устройства
- артикульный номер устройства
- идентификационный номер устройства
- номер необходимой запасной части

Актуальные цены и информацию можно найти на сайте www.isc-gmbh.info.



Рекомендация! Для хорошего результата работы мы рекомендуем высококачественные принадлежности
kwb ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Транспортировка

Для транспортировки машины поднимайте ее только за стол пилы. Не используйте защитные приспособления (защиту пильного полотна, упорные шины) для загрузки, разгрузки или транспортировки.

11. Утилизация и вторичное использование

Устройство поставляется в упаковке для предотвращения повреждений при транспортировке. Эта упаковка является сырьем и поэтому может быть использована вновь или направлена на повторную переработку сырья. Устройство и его принадлежности изготовлены из различных материалов, например, металла и пластмасс. Не выбрасывайте дефектные устройства вместе с бытовыми отходами. Для правильной утилизации устройство необходимо сдать в подходящий пункт приема. Если Вы не знаете, где находится пункт приема, уточните это в органах коммунального управления.

12. Хранение

Храните устройство и его принадлежности в темном, сухом и неподверженном воздействию мороза, а также недоступном для детей месте. Оптимальная температура хранения находится между 5 °C и 30 °C. Храните электроинструмент в оригинальной упаковке.



Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2012/19/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использованный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготовителю:

Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготовителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о цикличном производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

Перепечатывание или прочие виды размножения документации и сопроводительных листов продукции фирмы, полностью или частично, разрешено производить только с однозначного разрешения ISC GmbH.

Сохраняется право на технические изменения

Информация о сервисном обслуживании

Во всех странах, указанных в гарантийном свидетельстве, у нас имеются компетентные сервисные партнеры, контактные данные которых Вы найдете в гарантийном свидетельстве. Они всегда в Вашем распоряжении для решения любых вопросов, связанных с обслуживанием, например, для ремонта, поставки запчастей и быстроизнашивающихся деталей, а также приобретения расходных материалов.

Следует обратить внимание на то, что в этом изделии следующие детали подвержены естественному износу или износу в связи с эксплуатацией / следующие детали требуются в качестве расходных материалов.

Категория	Пример
Быстроизнашивающиеся детали*	Клиновой ремень, угольные щетки, вставка стола, толкатель
Расходный материал/расходные части*	Пильное полотно
Недостающие компоненты	

* Не обязательно входят в объем поставки!

При обнаружении дефектов или неисправностей мы просим Вас заявить о таком случае в сети Интернет на сайте www.isc-gmbh.info. Обратите внимание на точное описание неисправности и в любом случае ответьте на следующие вопросы:

- Устройство уже работало или оно было неисправным с самого начала?
- Вам бросилось что-либо в глаза перед возникновением неисправности (признак перед неисправностью)?
- Какую неисправность имеет устройство, по Вашему мнению (основной признак)? Опишите эту неисправность.

Гарантийное свидетельство

Уважаемая покупательница, уважаемый покупатель, наши продукты проходят тщательнейший контроль качества. Если это устройство все же не будет функционировать безупречно, мы просим Вас обратиться в наш сервисный отдел по адресу, указанному в этом гарантийном талоне. Мы также охотно ответим на Ваши вопросы по телефону, номер которого приведен ниже. При предъявлении гарантийных требований действуют следующие условия.

1. Настоящие правила гарантии действуют исключительно в отношении пользователей, т.е. физических лиц, которые не намереваются использовать настоящее изделие в рамках своей профессиональной или другой самостоятельной деятельности. Настоящие правила гарантии регулируют дополнительные условия оказания гарантийных услуг, которые нижеупомянутый производитель обеспечивает покупателям своих новых устройств в дополнение к условиям гарантии в соответствии с законом. Эти гарантийные обязательства не затрагивают Ваши законные гарантийные требования. Наши гарантийные услуги для Вас бесплатны.
2. Гарантийные услуги распространяются только на дефекты нового устройства нижеупомянутого производителя, которое вы приобрели, связанные с недостатком материала или производственным браком, и ограничиваются по нашему выбору устранением таких дефектов устройства или заменой устройства. Учтите, что наши устройства не предназначены для использования в промышленных целях, в ремесленном производстве и на профессиональной основе. Поэтому гарантийный договор считается недействительным, если устройство использовалось в течение гарантийного срока на кустарных, промышленных предприятиях или в ремесленном производстве, а также подвергалось сопоставимой нагрузке.
3. Наша гарантия не распространяется на:
 - повреждения устройства, возникшие в результате несоблюдения руководства по монтажу или неправильного монтажа, несоблюдения руководства по эксплуатации (например, при подключении к сети с неправильным напряжением или родом тока), несоблюдения требований касательно технического обслуживания и требований техники безопасности, воздействия на устройство аномальных условий окружающей среды или недостаточного ухода и технического обслуживания;
 - повреждения устройства, возникшие в результате неправильного или ненадлежащего использования (например, перегрузка устройства или применение не допущенных к использованию насадок или принадлежностей), попадания в устройство посторонних предметов (например, песка, камней или пыли, повреждения при транспортировке), применения силы или внешних воздействий (например, повреждения при падении);
 - повреждения устройства или частей устройства, связанные с износом в связи с эксплуатацией, обычным или другим естественным износом.
4. Гарантийный срок составляет 24 месяца, отсчет начинается со дня покупки устройства. Гарантийные права необходимо предъявлять до истечения срока гарантии в течении двух недель после того как будет обнаружена неисправность. Заявления на гарантийное обслуживание после истечения срока гарантии не принимаются. Ремонт или замена устройства не ведет к продлению гарантийного срока, также при оказании такой услуги отсчет нового гарантийного срока на устройство или возможно установленные детали не начинается заново. Это условие действует также при обращении в местный сервисный отдел.
5. Для предъявления гарантийных требований сообщите о неисправности устройства на сайте www.isc-gmbh.info. Приготовьте квитанцию о покупке или другие доказательства приобретения Вами нового устройства. Оказание гарантийных услуг применительно к устройствам, направленным на рассмотрение без соответствующих доказательств или фирменной таблички, исключается ввиду недостатка данных для идентификации таких устройств. Если наша гарантия распространяется на неисправность устройства, Вы немедленно получите отремонтированное или новое устройство.

Само собой разумеется, мы можем также устранить при оплате затрат неисправности устройства, которые не входят в объем гарантийных услуг или при истечении срока гарантии. Для этого Вам необходимо выслать устройство на адрес нашей службы сервиса.

Что касается быстроизнашивающихся, расходных деталей и недостающих компонентов, мы обращаем внимание на ограничения этой гарантии согласно информации о сервисном обслуживании настоящего руководства по эксплуатации.



Nevarnost! - Da bi zmanjšali tveganje poškodb, preberite navodila za uporabo!



Pozor! Uporabljajte zaščito za ušesa. Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.



Pozor! Uporabljajte protiprašno zaščitno masko. Pri obdelavi lesa in drugih materialov lahko pride do nastajanja zdravju škodljivega prahu. Materiala, ki vsebuje azbest, ne smete obdelovati!



Pozor! Uporabljajte zaščitna očala. Med delom nastajajoče iskre ali iz naprave izletajoči delčki, ostružki in prah lahko povzročijo izgubo vida.



Pozor! Nevarnost poškodb! Ne posegajte po vrtečem se listu žage.



Preobremenitveno stikalo

Nevarnost!

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko preberete v priloženi knjižici!

Opozorilo!

Preberite vse varnostne napotke, navodila, naslove slike in tehnične podatke, s katerimi je to električno orodje opremljeno.

Neupoštevanje naslednjih navodil ima lahko za posledico električni udar, požar in/ali hude poškodbe.

Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.

2. Opis naprave na obseg dobave

2.1 Opis naprave (slike 1-23)

- 1 Miza za žago
- 2 Zaščita žaginega lista
- 3 Potisna palica
- 4 Žagin list
- 5 Cepilna zagozda
- 6 Mizni vložek
- 7 Paralelno omejilo, komplet
- 8 Ročno kolo
- 9 Nastavni in pritrdilni ročaj
- 10 Podnožje
- 11 Stikalo za vklop/izklop
- 12 Ekscentrična ročica
- 13 Gumijasta noga, nastavljiva
- 14 Prečno omejilo
- 15 Vijak
- 16 Sesalni nastavek
- 17 Vijak s pogreznjeno glavo
- 18 Luknja (cepilna zagozda)
- 19 Pritrdilni vijak
- 20 Vijak
- 21 Utor
- 22 Lestvica

- 23 Omejlina tirnica
- 24 Držaj
- 25 Zareza
- 26 Vijak
- 27 Zareza
- 28 Vodilna tirnica
- 29 Držalna plošča
- 30 Protiležaj za cepilno zagozdo
- 31 Kolo
- 32 Držalo za paralelno omejilo
- 33 Razširitev mize
- 34 Kavelj za orodje
- 35 Vzvod
- 36 Matica
- 37 Viličasti ključ
- 38 Viličasti ključ
- 39 Mizni podaljšek
- 40 Prirobnica
- 41 Preobremenitveno stikalo
- 42 Navoj kabla
- 43 Potisni drsnik

- a Vijak
- b Vzmetni obroč
- c Podložka
- d Podložka
- e Vijak
- f Osni vijak
- g Podložka
- h Distančne cevi
- i Matica

2.2 Obseg dobave

S pomočjo opisanega obsega dobave preverite, ali je artikel popoln. Če deli manjkajo, se najkasneje v 5 delovnih dnevih po nakupu izdelka obrnite na naš servisni center ali na prodajno mesto, kjer ste napravo kupili, in predložite račun. Upoštevajte preglednico garancijskih storitev ob koncu tega navodila.

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

Nevarnost!

Naprava in embalažni material nista igrača za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadušitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Ščit žaginega lista
- Potisna palica
- Vzdolžno vodilo
- Prečno omejilo
- Omejilna tirnica
- Podnožje
- Viličasti ključ (2x)
- Podaljšek mize
- Razširitev mize
- Kolo (2x)
- Podnožje
- Montažni material
- Originalna navodila za uporabo
- Varnostna navodila

3. Predpisana namenska uporaba

Namizna krožna žaga je namenjena za vzdolžno in prečno žaganje (le s prečnim prislonom) lesa vseh vrst, primernih za velikost te žage. Okroglega lesa kakršne koli vrste ni dovoljeno rezati.

Ta stroj se lahko uporablja le v skladu z njegovo namembnostjo. Vsaka druga uporaba šteje kot nenamenska nedovoljena uporaba. Za kakršnekoli poškodbe ali škodo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalca in ne proizvajalec.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

Uporabljajo se lahko le ustrezni žagini listi (HM-ali CV-žagini listi). Uporaba HSS-žaginih listov in rezalnih plošč vseh vrst je prepovedana.

Del smotrne namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih navodil, kot tudi navodil za montažo in navodil za upravljanje, ki so v navodilih za uporabo.

Osebe, ki ta stroj upravljajo in vzdržujejo, morajo biti seznanjeni s temi navodili in biti poučeno o možnih nevarnostih. Poleg tega pa se je tre-

ba točno držati vseh veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč. Potrebno je upoštevati tudi ostala splošna pravila v delovnem medicinskem in varnostno tehničnem področju.

Spremembe stroja istočasno izključujejo jamstvo proizvajalca in jamstvo za napake, ki nastanejo zaradi tega. Kljub smotni namenski uporabi pa se ne morejo popolnoma odstraniti določeni faktorji preostalega tveganja.

Pogojeno s konstrukcijo in zgradbo stroja lahko nastopijo sledeči primeri:

- Dotikanje žaginega lista na tistem delu, ki ni pokrit.
- Poseganje v vrteč se žagin list (nevarnost vreznine)
- Povratni udarec obdelovanca ali delov obdelovanca.
- Lomi žaginega lista.
- Izmetavanje poškodovanih delov trdine žaginega lista.
- Poškodba sluha pri neuporabi glušnikov.
- Zdravju škodljive emisije prahu pri uporabi v zaprtih prostorih.

4. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	220-240 V ~ 50 Hz
Moč P	S1 1500 W S6 20 % 2000 vatov
Število vrtljajev v prostem teku n_0	4.500 min ⁻¹
Žagin list iz trdine	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
Število zobcev	48
Velikost mize	645 x 530 mm
Razširitev mize levo/desno	645 x 150 mm
Mizni podaljšek	530 x 65 mm
Rezalna višina maks.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Nastavitev višine	brezstopenjska 0 - 78 mm
Žagin list vrtljiv	brezstopenjsko 0 - 45°
Priključek za odsesavanje	Ø 36 mm
Teža	pribl. 35 kg
Zaščitni razred:	II/III
Debelina cepilne zagozde:	2,0 mm

Obratovanje S6 20 %: Neprekinjeno obratovanje z obremenitvijo v presledkih (trajanje 10 min). Da se motor ne bi nedopustno pregreval, sme trajanje neprekinjenega obratovanja pri navedeni nazivni moči znašati 20 % in 80 % delovanja brez obremenitve.

Nevarnost!

Hrup

Vrednosti hrupa so bile ugotovljene v skladu z EN 62841.

Obratovanje

Nivo zvočnega tlaka L_{pA}	92,6 dB (A)
Negotovost K_{pA}	3 dB (A)
Nivo zvočne moči L_{WA}	103,6 dB (A)
Negotovost K_{WA}	3 dB (A)

Uporabljajte glušnike.

Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.

Navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem testnem postopku in jo je mogoče za primerjavo električnega orodja primerjati z drugo vrednostjo.

Navedene vrednosti emisij hrupa je možno uporabiti tudi za predhodno oceno obremenitve.

Opozorilo:

Vrednosti emisij hrupa se lahko med dejansko uporabo električnega orodja razlikujejo od navedenih vrednosti, kar je odvisno od načina uporabe električnega orodja, zlasti od vrste obdelovanja.

Omejite hrupnost in vibracije na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Vaš način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenjujte naprave.
- Po potrebi dajte napravo v preverjanje.
- Izključite napravo, ko je ne uporabljate.

Omejite delovni čas!

Upošteвайте vse dele obratovalnega cikla (na primer čas, v katerem je električno orodje odklopljeno, in čas, v katerem je sicer vklopljeno, a deluje brez obremenitve).

Pozor!

Tudi, če delate s tem električnim orodjem po predpisih, zmeraj obstaja nekaj ostalih tveganj. Nastopijo lahko sledeče nevarnosti v zvezi s konstrukcijo in izvedbo tega električnega orodja:

1. Poškodbe pljuč, če ne uporabljate primerne protiprašne zaščitne maske.
2. Poškodbe sluha, če ne uporabljate primerne zaščite za ušesa.

5. Pred uporabo

Pred priklopom se prepričajte, če se podatki na tipski podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.

Opozorilo!

Zmeraj izvlecite električni priključni vtičak preden začnete izvajati nastavitve na skobljicu.

- Vzemite namizno krožno žago iz embalaže in preverite eventuelne poškodbe, ki bi lahko nastale med transportom namizne krožne žage.
- Stroj morate postaviti v stabilni stojni položaj, to pomeni na delovno mizo ali privitje na stabilno podnožno ogrodje.
- Pred zagonom oz. uporabo morajo biti pokrovi in zaščitno-varnostna oprema pravilno montirani.
- List žage se mora dati prosto obračati.
- Pri že obdelovanem lesu je treba paziti na eventualno prisotne tujke kot so n. pr. žebliji ali vijaki.
- Preden pritisnete na stikalo za vklop / izklop, se prepričajte, če je list žage pravilno montirani in če je možno vse premične dele stroja prosto pomikati.

6. Montaža

Nevarnost! Pred vsemi vzdrževalnimi deli, predelavami in motažo na krožni žagi izvlecite omrežni vtič.

6.1 Montaža miznega podaljška (sl. 2a, 2b)

- Mizno krožno žago obrnite in položite mizno krožno žago na tla ali na primerno delovno podlago, da gleda žagina miza navzdol.
- V žagalno mizo vstavite nastavek za razširjenje (33) in nastavek za podaljšanje mize (39). Nastavek za razširjenje morate do konca vrniti, preden ga pritrdite.
- Pritrdite nastavek za podaljšanje in razširjenje mize z vijaki (a), da ne padeta ven. Montirajte pritrdilne vijake (b).

6.2 Montaža podnožja (sl. 1,3-5)

- Odprite zapah podnožja tako, da vzvod (35) potisnete navznoter.
- Noge podnožja naj se zaskočijo v iztegnjenem položaju.
- Privijajte kolesa (31) z osnimi vijaki (f),

- podložkami (g), distančno cevko (h) in matico (i) na podnožje.
- Privijajte stroj z vijaki (e) in podložkami (d) na ogrodje.
- Ogrodje je opremljeno z nastavljivo gumijasto nogo (13). S tem lahko izravnate majhne nepravilnosti na delovnem mestu.

6.3 Montaža in nastavev cepilne zagozde (sl. 6a,9)

Nevarnost! Vtikač izvalcite iz vtičnice.

- Žagin list (4) nastavite na maks. globino reza, spravite v položaj 0° in zaklenite.
- Demontirajte zaščito žaginega lista (glejte 6.4).
- Odstranite mizni vložek (glejte 6.5).
- Zrahljajte pritrdilni vijak (19).
- Cepilno zagozdo vstavite med držalno ploščo (29) in protiležaj cepilne zagozde (30).
- Razdalja med cepilno zagozdo in žaganim listom naj bo pribl. 3-8 mm.
- Ponovno pritegnite pritrdilni vijak in montirajte mizni vložek.

6.4 Montaža/demontaža zaščite žaginega lista (sl. 6b, 1c)

- Zaščito žaginega lista nadenite na cepilno zagozdo tako, da se vijak (15) prilaga skozi luknjo (18) cepilne zagozde.
- Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.

Pozor! Pred začetkom žaganja morate zaščito žaginega lista spustiti na obdelovanca.

6.5 Zamenjava namiznega vložka (Slika 7)

- Pri obrabi ali poškodbi namiznega vložka je treba le-tega zamenjati. V nasprotnem obstaja nevarnost poškodb.
- Snemite zaščito za žagalni list (2).
- Odstranite 6 vijakov z ugreznjeno glavo (17).
- Obrabljeni namizni vložek (6) vzemite ven v smeri navzgor.
- Montažo novega namiznega vložka izvršite v obratnem vrstnem redu korakov demontaže.

6.6 Montaža/menjava žaginega lista (sl. 8)

Pozor! Izvalcite omrežno stikalo

- Odstranite mizni vložek (gl. 6.5)
- Odpustite matico (36) tako, da viličasti ključ nastavite na matico in na zunanjo prirobnico (40) nastavite še en viličasti ključ, s katerim jo držite.
- Matico obračajte v smeri rotacije žaginega lista.
- Snemite zunanjo prirobnico in povlecite zari žagin list z gredi in notranje prirobnice.

- Pred montažo novega žaginega lista očistite prirobnico.
- Nov žagin list vstavite v obratnem vrstnem redu in ga pritegnite. Napotek! Upoštevajte smer teka žaginega lista, smer reza zobcev mora gledati v smeri teka, torej naprej.
- Spet montirajte možni vložek in zaščito žaginega lista (glejte 6.4, 6.5)
- Preden spet delate z žago, preverite delovanje zaščitnih naprav.
- Opozorilo! Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali se zaščita žaginega lista (2) odpira na zahtev in se nato spet zapre. Preverite tudi, ali se žagin list (4) prosto premika v zaščiti žaginega lista (2).
- Opozorilo! Po vsaki menjavi žaginega lista preverite, ali žagin list (4) v navpičnem položaju in nagnjen na 45° prosto teče v miznem vložku (6).
- Opozorilo! Obrabljen ali poškodovan mizni vložek (6) morate takoj zamenjati (glejte 6.4).
- Opozorilo! Zamenjavo in izravnavo žaginega lista (4) morate pravilno izvesti.

6.7 Priključitev odsesovanja prahu (sl. 2,10)

Stroj lahko priključite na napravo za odsesovanje prahu (komplet z nastavkom za odsesovanje s sesalno cevjo ni v obsegu dobave, na voljo je kot oprema):

- Priključite odsesovanje prahu na nastavek za odsesovanje (16).
- Dodatno lahko na zaščito žaginega lista priključite odsesovalno cev. Snemite kapico na zaščiti žaginega lista in jo nato nataknete na odsesovalno cev.

7. Uporaba

7.1. Stikalo za vklop/izklop (sl. 1, 16/poz. 11)

- S pritiskom na zeleno tipko .I. lahko vključite žago. Pred začetkom žaganja počakajte, da doseže list žage svoje največje število vrtiljev.
- Da bi ponovno izključili žago, morate pritisniti na rdečo tipko .O.

Motor te naprave je zaščiten s prenapetostnim stikalom (41) pred preobremenitvijo.

Pri prekoračitvi nazivnega toka prenapetostno stikalo (41) izklopi napravo.

- Počakajte, da se naprava nekaj minut ohlaja.
- Pritisnite na preobremenitveno stikalo.

- Napravo vklopite s pritiskom na zeleno tipko „I“.

7.2. Globina rezanja (Slika 1)

Z obračanjem ročice (8) lahko nastavite list žage (4) na željeni položaj.

Proti smeri urinega kazalca:

večja globina rezanja

V smeri urinega kazalca:

manjša globina rezanja

7.3. Paralelni prislon

7.3.1. Višina prislona (Slika 11-14)

- Soizdobavljeni paralelni prislon (7) poseduje dve različni visoki vodilni površini.
- Glede na debelino rezanega materiala je treba uporabljati prislonsko vodilo (23) po Sliki 13. za debeli material in po Sliki 12 za tanjši material.
- Za prestavljanje prislonskega vodila (23) na nižjo vodilno površino je treba odviti oba narebričena vijaka (26), da bi lahko prislonsko vodilo (23) odvihli od nosilca (24).
- Oba narebričena vijaka (26) vzemite ven skozi režo (27) v prislonskem vodilu (23) in ju ponovno vstavite v drugo režo (25).
- Ponovno montirajte prislonsko vodilo (23) na nosilec (24).
- Prestavitev na visoko vodilno površino se mora izvesti analogno.

7.3.2. Širina rezanja (Slika 12-14)

- Pri vzdolžnem rezanju delov lesa morate uporabljati paralelni prislon (7).
- Paralelni prislon (7) je lahko montirani na obeh straneh žagalne mize (1).
- Paralelni prislon (7) mora biti vstavljen v vodilo (28) žagalne mize (1).
- S pomočjo skale (22) na vodilu (1) lahko nastavite paralelni prislon (7) na želeno vrednost.
- S pritiskom ekscentrične ročice (12) lahko fiksirate paralelni prislon v želenem položaju.

7.3.3. Nastavitev dolžine prislona (Slika 12-14)

- Da bi zmanjšali zatikanje materiala, ki ga režemo, se lahko prislonsko vodilo (23) pomakne v vzdolžni smeri.
- Čvrsto pravilo: Zadnji konec prislona pride do zamišljene linije, ki se začne približno nekje pri sredini žagalnega lista in poteka nazaj pri

45°.

- Nastavitev potrebne debeline reza - odvijte narebričene vijake (26) in potisnite prislonsko vodilo (23) toliko v naprej, dokler ne pride do zamišljene linije 45°
- Ponovno zategnite narebričene vijake (26).

7.4. Prečni prislon (Slika 15)

- Vzemite prečni prislon (14) iz nosilnega držala in ga potisnite v utor (21) žagalne mize (1).
- Odvijte narebričeni vijak (20).
- Obrnite prečni prislon (14) tako, da bo puščica kazala na zeleno kotno vrednost.
- Ponovno zategnite narebričeni vijak (20).

Pozor!!

- Prislonskega vodila (23) ne potiskajte predaleč v smeri žagalnega lista.
- Razmak med prislonskim vodilom (23) in žagalnim listom (4) naj bi znašal približno 2 cm.

7.5. Nastavitev kota (slika 16)

- Odpustite pritrdilni ročaj (9).
- Nastavite kot žaginega lista tako, da potisnete ročno (8) k stroju in ga sočasno obračate.
- Blokirajte pritrdilni ročaj.

8. Obratovanje

Opozorilo!

- Po vsaki novi nastavitvi priporočamo izvesti poskusni rez, da lahko preverite nastavljene mere.
- Po vklopu žage počakajte da žagalni list doseže svoje največje število vrtljajev in šele potem začnete izvajati rezanje.
- Previdno pri zarezovanju!
- Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem.
- Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.
- Pokrov na zaščiti žaginega lista lahko snamete, da lahko na zaščito žaginega lista priključite odsesovalno cev.

8.1.1 Izvajanje vzdolžnih rezov (Slika 17)

Tu lahko prežagate obdelovanec v njegovi vzdolžni smeri. En rob obdelovanca pritisnite na paralelni prislon (7) tako, da bo ravna stran nalegala na žagalno mizo (1). Zaščita žagalnega lista (2) mora biti zmeraj spuščana na obdelovanec. Delovni položaj pri vzdolžnem rezanju ne sme

nikoli biti v isti liniji kot poteka smer rezanja.

- Paralelni prislon (7) nastavite odgovarjajoče višini obdelovanca in želeni širini (glej 7.3.)
- Vključite žago
- Roke z zaprtimi prsti položite ravno na obdelovanec in potiskajte obdelovanec vzdolž paralelnega prislona (7) proti žagalnemu listu (4).
- Stransko vodilo z levo roko ali desno roko (odvisno od položaja paralelnega prislona) samo do sprednjega roba zaščitnega pokrova.
- Obdelovanec zmeraj potisnite do konca razcepne zagozde (5).
- Odpad pri rezanju ostane ležati na žagalni mizi (1) dokler se list žage (4) ne bo ponovno nahajal v mirovanju.
- Dolge obdelovance zavarujte pred prevračanjem ob koncu postopka žaganja (na primer s osnovnim stojalom, ipd.)

8.1.2. Rezanje ozkih obdelovancev (Slika 18)

Vzdolžne reze obdelovancev s širino manjšo kot 150 mm je treba brezpogojno izvrševati s pomočjo potisnega dela (3). Potisni del je vsebovani v obsegu dobave. Obrabljeni oz. poškodovani potisni del je treba takoj zamenjati.

8.1.3. Rezanje zelo ozkih obdelovancev (Slika 19)

- Za vzdolžne reze zelo ozkih obdelovancev debeline manjše od 50 mm in manj je treba brezpogojno uporabljati potisni del (a).
- Pri tem je treba dati prednost nižji vodilni površini paralelnega prislona.
- Potisni leseni del ni zajeti v obsegu dobave! (lahko ga dobite v dotičnih trgovinah) Obrabljeni potisni leseni del je treba pravočasno zamenjati.

8.1.4. Izvajanje poševnih rezov (Slika 16/20)

Poševne reze praviloma izvajamo z uporabo paralelnega prislona (7).

Če se pri prečnih rezih žagin list (4) nagiba v levo, nastavite paralelno omejilo (7) na desno stran žaginega lista (4). Obdelovanca vodite med žaginim listom (4) in paralelnim omejilom (7).

- List žage (4) nastavite na želeno kotno vrednost (glej 7.5.).
- Paralelni prislon (7) nastavite glede na debelino in višino obdelovanca, ki ga boste žagali (glej 7.3.1).
- Rezanje izvajajte glede na debelino obdelovanca (glej 8.1.1. in 8.1.2 in 8.1.3.)

8.1.5. Izvajanje prečnih rezov (Slika 21)

- Prečni prislon (14) potisnite v enega od obeh utorov (a) na žagalni mizi (21) in ga nastavite na želeno kotno vrednost (glej 7.4.). Če bi bilo potrebno naknadno žagalni list (4) postavljati v prečni položaj, potem se uporabi tisti utor, ki bo onemogočal, da bi Vaša roka in prečni prislon prišla v kontakt z zaščito žagalnega lista.
- Obdelovanec čvrsto potiskajte proti prečnemu prislonu (14).
- Vključite žago.
- Potiskajte prečni prislon (14) in obdelovanec v smeri žagalnega lista, da boste izvedli rez.
- **Opozorilo!** Zmeraj čvrsto držite vodeni obdelovanec, nikoli prosti obdelovanec, ki ga režete.
- Prečni prislon (14) zmeraj potiskajte naprej toliko, da bo obdelovanec popolnoma prežagani.
- Ponovno izključite žago. Odpadke od žaganja odstranjujte šele potem, ko se je žagalni list popolnoma ustavil.

8.1.6 Delo s potisnim drsnikom (sl. 22a, 22b)

8.1.6.1 Odpahnitev potisnega drsnika

Za uporabo potisnega drsnika (43) odprite ročico (c).

Pritrdite prečni prislon (14) z vijakom (20) na sprednjem koncu potisnega drsnika.

8.1.6.2 Rezi s pomočjo potisnega drsnika

Nastavite prečni prislon na želeno kotno mero. Obdelovanec trdo potiskajte proti omejitni tirnici (14) in drsno mizo počasi potiskajte v smeri žaginega lista.

Potisno mizo vedno potiskajte tako daleč naprej, dokler obdelovanec ni povsem prerezan. Žago ponovno izklopite. Nevarnost! Odpadke od žaganja odstranite šele, ko se žagin list ustavi.

8.1.7 Transport (sl. 23)

Za transport lahko podnožje povsem zložite.

Druge možnost je, da podnožje na strani koles zložite, drugo stran podnožja pa iztegnete tako daleč, da lahko napravo vozite.

9. Zamenjava električnega priključnega kabla

Nevarnost!

Če se električni priključni kabel te naprave poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno strokovno usposobljena oseba, da bi preprečili ogrožanje varnosti.

10. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

Nevarnost!

Pred izvajanjem vsakega čistilnega dela izvlcite električni priključni kabel.

10.1 Čiščenje

- Zaščitno opremo, zračne reže in ohišje motorja vzdržujte kar se le da v stanju brez prisotnosti prahu in umazanije. Napravo obrišite s suho krpo ali s komprimiranim zrakom pod nizkim pritiskom.
- Priporočamo, da napravo očistite neposredno po vsakem končanem delu.
- Redno čistite napravo z vlažno krpo in nekaj milnice. Ne uporabljajte nobenih čistilnih ali razredčilnih sredstev; le-ta lahko poškodujejo plastične dele naprave. Pazite na to, da ne pride voda v notranjost naprave. Vstop vode v električno napravo povečuje tveganje električnega udara.

10.2 Oglene ščetke

Pri prekomernem iskrenju naj strokovnjak za elektriko preveri oglene ščetke.

Nevarnost! Oglene ščetke lahko zamenja le strokovnjak za elektriko.

10.3 Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih delov, ki bi jih bilo potrebno vzdrževati.

10.4 Seznam nadomestnih delov in dodatne opreme:

Pri naročanju nadomestnih delov navedite naslednje:

- tip naprave
- št. art. naprave
- ID-številka naprave
- številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije lahko najdete na spletni strani: www.isc-gmbh.info



Namig! Za dobre delovne rezultate priporočamo kakovostno dodatno opremo družbe **kwb** ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

10.5 Transport

Ob transportu stroja dvignite žagino mizo. Zaščitnih naprav, kot so zaščita žaginega lista ali omejitelne tirnice nikoli ne uporabljajte za premikanje ali transport.

11. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Okvarjene naprave ne sodijo med gospodinjske odpadke. Napravo odložite na ustreznem zbirališču, da bo pravilno odstranjena. Če ne poznate primernih zbirališč, se pozanimajte pri svoji občinski upravi.

12. Skladiščenje

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperatura je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.



Samo za dežele EU

Električnega orodja ne mečite med gospodinjske odpadke!

V skladu z evropsko smernico 2012/19/EG o starih električnih in elektronskih napravah in v skladu z izvajanjem nacionalne zakonodaje morate ločeno zbirati izrabljena električna orodja in jih predati v okoljsko varno ponovno predelavo.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:

Lastnik električne naprave je alternativno zavezan, da namesto vračanja sodeluje pri strokovno ustreznem recikliranju v primeru predaje lastnine. Staro napravo se lahko v ta namen tudi prepusti na odvzemnem mestu, ki izvaja odstranjevanje v smislu nacionalne zakonodaje o odstranjevanju takšnih odpadkov. To se ne nanaša na starim napravam priložene dele pribora in opreme brez električnih komponent.

Ponatis ali kakršnokoli razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih papirjev o proizvodu, tudi po izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem ISC GmbH.

Pridržana pravica do tehničnih sprememb

Servisne informacije

V vseh državah, ki so navedene v garancijski listini, sodelujemo s kompetentnimi servisnimi partnerji, katerih kontakti so razvidni iz garancijske listine. Na voljo so vam za vse potrebne servisne storitve, kot so popravila, oskrba z nadomestnimi in obrabnimi deli ali oskrba s potrošnimi materiali.

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Kategorija	Primer
Obrabni deli*	Klinasti jermen, ogljene ščetke, mizni vložek, potisna palica
Obrabni material/ obrabni deli*	Žagin list
Manjkajoči deli	

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

Pri pomanjkljivostih ali napakah vas prosimo, da napako prijavite na www.isc-gmbh.info. Napako kar najbolj natančno opišite in v vsakem primeru odgovorite na naslednja vprašanja:

Odgovorite na naslednja vprašanja:

- Je naprava nekoč delovala, ali je bila od vsega začetka okvarjena?
- Ste pred okvaro opazili kaj neobičajnega (simptom ali okvaro)?
- Kaj na napravi po vašem mnenju ne dela (glavni znak)?
Opišite to napačno delovanje.

Garancijska listina

Poštovani uporabnik,

za naše izdelke izvajamo strogo končno kontrolo kakovosti. Če ta naprava kljub temu ne deluje brezhibno, to zelo obžalujemo in vas prosimo, da se obrnete na našo servisno službo na naslovu, ki je naveden na tej garancijski kartici. Z veseljem vam bomo svetovali tudi po telefonu na navedeni številki servisne službe. Za uveljavljanje garancijskih zahtevkov velja naslednje:

1. Ti garancijski pogoji so namenjeni izključno porabniku, tj. fizičnim osebam, ki tega izdelka ne bodo uporabljale za svojo obrt ali druge samostojne dejavnosti. Ti garancijski pogoji urejajo dodatne garancijske storitve, ki jih spodaj navedeni proizvajalec zagotavlja svojim kupcem novih naprav dodatno k zakonskemu jamstvu. Ta garancija ne vpliva na vaše zakonske garancijske zahtevke. Naše garancijske storitve so za vas brezplačne.
2. Garancijske storitve se nanašajo izključno na pomanjkljivosti na novih napravah zgoraj navedenega proizvajalca, ki ste jih kupili, in so posledica materialnih ali tovarniških napak, in ki jih po lastni presoji odpravimo na tej napravi ali napravo nadomestimo z drugo. Prosimo, upoštevajte, da naše naprave niso bile zasnovane za uporabo v poklicu, obrti ali za poklicno uporabo. Garancijska pogodba tako ne nastane, če napravo v garancijskem obdobju uporabljate za v obrtnih, rokodelskih ali industrijskih obratih ali če je bila izpostavljena obremenitvam, ki so temu enakovredna.
3. Iz garancije so izzeti:
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi nestrokovne instalacije, neupoštevanja navodil za uporabo (kot npr. s priključitvijo na napačno omrežno napetost ali vrsto toka), neupoštevanja navodil za vzdrževanje in varnostnih določil ali zaradi izpostavitve naprave nenormalnim okoljskim pogojem ali zaradi neustrezne nege in vzdrževanja.
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi nenamenske ali nestrokovne uporabe (npr. zaradi preobremenitve naprave ali uporabe v orodjih ali opremi, za katera ni odobrena), vdor tujkov v napravo (npr. peska, kamnov ali prahu, poškodb pri transportu), uporabe sile ali zunanje sile (npr. poškodbe pri padcih).
 - Škode na napravi ali delih naprave, ki je nastala kot posledica uporabe oz. običajne ali drugačne obrabe.
4. Garancijsko obdobje traja 24 mesecev in se začne z datumom nakupa naprave. Garancijske zahtevke je treba uveljaviti pred potekom garancijskega obdobja v roku dveh tednov, ko opazite okvaro. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po poteku garancijskega obdobja je izključeno. Popravilo ali menjava naprave ne podaljša garancijskega obdobja, niti ne predstavlja začetka novega garancijskega obdobja za storitev, izvedeno na napravi ali za morebitne vgrajene nadomestne dele. To velja tudi pri servisih na kraju samem.
5. Za uveljavljanje vašega garancijskega zahtevka okvarjeno napravo prijavite na: www.isc-gmbh.info. Pripravite račun ali drugo dokazilo o vašem nakupu nove naprave. Naprave, poslane brez ustreznega dokazila ali tipske tablice, so izključene iz garancijskih storitev, saj jih ni možno uvrstiti. Če je okvara zajeta v naših garancijskih storitvah, boste takoj prejeli popravljeno ali novo napravo.

Seveda bomo proti plačilu z veseljem odpravili tudi okvare na napravi, ki v garancijski obseg ne sodijo ali ne sodijo več. Napravo nam pošljite na spodaj naveden naslov servisa.

Opozarjamo na omejitve v okviru te garancije za obrabne, potrošne in manjkajoče dele v skladu s servisnimi informacijami, opisanimi v teh navodilih za uporabo.



Veszély! - Sérülés veszélyének a lecsökkentéséhez olvassa el a használati utasítást



Vigyázat! Hordjon egy zajcsökkentő fülvédőt. A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.



Vigyázat! Viseljen egy porvédőálarcot. Fa és más anyagok megdolgozásánál az egészségre káros por keletkezhet. Azbeszt tartalmú anyagokat nem szabad megmunkálni!



Vigyázat! Hordjon egy védőszemüveget. Munka közben keletkező szikrák vagy a készülékből kipattanó szillánk, forgács vagy a keletkező por vakulást okozhat.



Vigyázat! Sérülés veszélye! Ne nyúljon a futó fűrészlapba.



Túlterhelés kapcsoló

Veszély!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekébe be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor a rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetekben találhatók!

Figyelmeztetés!

Olvasson minden biztonsági utasítást, utalást, képleírást és technikai adatot végig, amelyekkel ez az elektromos szerszám el van látva. A következő utasítások betartásán belüli mulasztások áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhatnak.

Őrizze meg az összes biztonsági utasításokat és utalásokat a jövőre nézve.

2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme

2.1 A készülék leírása (képek 1-től - 23-ig)

- 1 Fűrészasztal
- 2 Fűrészlapvédő
- 3 Tolóbot
- 4 Fűrészlap
- 5 Hasítóék
- 6 Asztalbetét
- 7 Párhuzamos ütköző, komplett
- 8 Kézikerék
- 9 Beállító- és rögzítőfogantyú
- 10 Állvány
- 11 Be-/kikapcsoló
- 12 Excenterkar
- 13 Gumiláb, beállítható
- 14 Haránt ütköző
- 15 Csavar
- 16 Elszívó adapter
- 17 Süllyesztett fejű csavar
- 18 Lyuk (hasítóék)
- 19 Rögzítőcsavar
- 20 Csavar

- 21 Horony
- 22 Skála
- 23 Ütközősín
- 24 Tartó
- 25 Rés
- 26 Csavar
- 27 Rés
- 28 Vezetősín
- 29 Tartólemez
- 30 Hasítóék-ellencsapágó
- 31 Kerék
- 32 Tartó a párhuzamos ütközőhöz
- 33 Asztalkiszélesítés
- 34 Szerszámkampó
- 35 Kar
- 36 Anya
- 37 Villás kulcs
- 38 Villás kulcs
- 39 Asztalhosszabbítás
- 40 Karima
- 41 Túlterhelés elleni kapcsoló
- 42 Kábelfelcsévelés
- 43 Tolószán

- a Csavar
- b Rugós gyűrű
- c Alátétkorong
- d Alátétkorong
- e Csavar
- f Tengelycsavar
- g Alátétkorong
- h Távolagrtartó cső
- i Anya

2.2 A szállítás terjedelme

Kérjük a leírt szállítási terjedelem alapján ellenőrizni a cikk teljességét. Hiányzó részek esetén forduljon a cikk vásárlása után legkésőbb 5 munkanapon belül egy érvényes vásárlási igazolás felmutatása mellett a szervízközponthoz vagy a eladóhelyhez, ahol vette a készüléket. Kérjük vegye ehhez figyelembe az utasítás végén a szervíz-információkban található szavatossági táblázatot.

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékreszeket szállítási károkról.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

Veszély!

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekeké! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakokkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Fűrészlapvédő
- Tolóbot
- Párhuzamos ütköző
- Harántütköző
- Ütközősín
- Állvány
- Villás kulcs (2x)
- Asztalhosszabbítás
- Asztal kiszélesítés
- Kerék (2x)
- Állvány
- Felszerelési anyag
- Eredeti üzemeltetési útmutató
- Biztonsági utasítások

3. Rendeltetésszerűi használat

Az asztali körfűrész a gép nagyságának megfelelő mindenféle fa hossz- és keresztvágására (csak haránt ütközővel) szolgál. Semilyen rönkfélét nem szabad vágni.

A készüléket csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (KF-Vagy CV-fűrészlapokat) szabad használni. Tilos bármilyen fajta HSS – fűrészlapnak és vágó tárcsának a használata.

A rendeltetésszerű használat része a biztonsági utasítások, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások figyelembe vétele is.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek ezekben jártasnak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak kell lenniük. Ezen kívül legpontosabban be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és a biztonságtechnika terén fennálló balesetvédelmi szabályokat. A gépen történő változtatások, teljesen kizárják a gyártó szavatolását és az ebből adódó károk megtérítését. Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat ellenére sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok léphetnek fel:

- A fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrészkerben.
- A forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés).
- A munkadarabok és munkadarabrészek visszacsapódása.
- Fűrészlaptörések.
- A fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- A szükséges zajcsökkentő fullvédő használatának mellőzésekor a hallás károsodása.
- Zárt teremben történő használatnál az egészségre káros faport kibocsátása.

4. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	220-240V ~ 50Hz
Teljesítmény P ... S1 1500 W · S6 20% 2000 Watt	
Üresjárat fordulatszám n_0	4500 perc ⁻¹
Keményfémfűrészlap	Ø 250 x Ø 30 x 2,8 mm
A fogak száma	48
Asztalnagyság	645 x 530 mm
Asztalkiszélesítés	645 x 150 mm
Asztalhosszabbítás	530 x 65 mm
Vágási magasság max.	78 mm / 90°
.....	53 mm / 45°
Magasságállítítás ... fokozatmentesen 0 - 78 mm	
Fűrészlap elfordítható . fokozatmentesen 0° - 45°	
Elszívócsatlakozás	Ø 36 mm
Súly	cca. 35 kg
Védelmi osztály:	II/II
A hasítóék vastagsága:	2,0 mm

Üzem mód S6 20%: Folyamatos üzem megszaki-
tásos megterheléssel (játéktartam 10 perc). An-
nak érdekében, hogy ne melegedjen fel a motor
az engedélyezetten felülre, a játéktartam 20%-át
szabad a megadott névleges teljesítménnyel
üzemeltetni és utánna a játéktartam 80%-át meg-
terhelés nélkül kell tovább futtatni.

Veszély!

Zajszint

A zajértékek az EN 62841 szerint lettek mérve.

Üzem

Hangnyomásmérték L_{pA} 92,6 dB(A)

Bizonytalanság K_{pA} 3 dB(A)

Hangteljesítménymérték L_{WA} 103,6 dB(A)

Bizonytalanság K_{WA} 3 dB(A)

Viseljen egy zajcsökkentő fülvédőt.

A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.

A megadott zajkibocsátási értékek egy normált
ellenőrzési folyamat szerint lettek mérve és fel le-
het őket használni az egyik elektromos szerszám-
nak a másikkal való összehasonlítására.

A megadott zajkibocsátási értékeket a megter-
helés ideiglenes felbecsülésére is fel lehet hasz-
nálani.

Figyelmeztetés:

A zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám
tényleges használata alatt eltérhet a megadott
értékektől, attól függően, hogy hogyan és milyen
módon lesz az elektromos szerszám használva
főleg attól, hogy milyen fajta munkadarab lesz
megdolgozva.

Csökkentse le a zajkibocsátást és a vibrálást egy minimumra!

- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és
megtisztítani.
- Illesse a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készülé-
léket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nem használja.

Korlátozza a munkaidőt!

Ennél figyelembe kell venni az üzemi ciklus min-
den részletét (mint például az időket, amelyekben
az elektromos szerszám ki van kapcsolva, és oly-
anokat amelyekben habár be van kapcsolva de

megterhelés nélkül fut).

Vigyázat!

Fennmaradt rizikók

**Akkor is ha előírás szerint kezeli az elektro-
mos szerszámot, mégis maradnak fennma-
radó rizikók. Ennek az elektromos szerszám-
nak az építésmódjával és kivitelzésével
kapcsolatban a következő veszélyek léphet-
nek fel:**

1. Tüdőkárok, ha nem visel megfelelő
porvédőmaszkot.
2. Hallás károsodás, ha nem visel megfelelő
zajcsökkentő fülvédőt.

5. Beüzemeltetés előtt

Győződjön meg a rákapcsolás előtt arról, hogy
a típustáblán megadott adatok megegyeznek a
hálózati adatokkal.

Figyelmeztetés!

**Húzza mindig ki a hálózati csatlakozót,
mielőtt beállításokat végezne el a készüléken.**

- Kicsomagolni az asztali körfűrész és felül-
vizsgálni esetleges szállítási sérülésekre.
- A gépet stabilan kell felállítani, ez annyit
jelent, hogy egy munkapadra, vagy egy biztos
lábazatra feszesen rá kell csavarozni.
- A beüzemeltetés előtt minden burkolatnak és
biztonsági berendezésnek szabályszerűen
fell kell szerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell tudni futnia.
- Ügyeljen a már megmunkált fán az idegen
testekre, mint például szögekre vagy csava-
rokra stb.
- Mielőtt üzemeltetné a be-/ kikapcsolót, bizo-
nyosodjon meg arról, hogy a fűrészlap helye-
sen fel van szerelve és a mozgatható részek
könnyű járatúak.

6. Összeszerelés

Veszély! A körfűrészen történő minden karbantartási, átszerelési és összeszerelési munka előtt kihúzni a hálózati csatlakozót.

6.1 Az asztalhosszabbítás felszerelése (ábrák 2a, 2b)

- Fordítsa meg az asztali körfűrészt és fektesse a körfűrészt a talajra vagy egy megfelelő munkaállátetre, úgy hogy a fűrészasztal lefelé mutasson.
- Vezesse be a fűrészasztalba az asztalkiszélesítést (33) és az asztalhosszabbítást (39). Az asztalkiszélesítésnek teljesen be kell tolni, mielőtt oda lenne erősítve.
- Biztosítsa a csavarokkal (a) teljes kihúzás ellen az asztalhosszabbítást és kiszélesítést. Szerelje fel a rögzítőcsavarokat (b).

6.2 Az állvány felszerelése (ábra 1, 3-tól - 5-ig)

- Azáltal, hogy befelé nyomja a kart (35) kinyitni az állvány bereteszelését.
- Hagyja az állvány lábait a kihajtott pozícióban ismét bereteszelni.
- Csavarozza össze az állványon a kerekeket (31) a tengelycsavarokkal (f), alátétkorongokkal (g), távolságtartó hüvellyel (h) és anyával (i).
- Csavarozza össze az állványon a gépet a csavarokkal (e) és alátétkorongokkal össze (d).
- Az állvány egy beállítható gumilábbal (13) van felszerelve. Ezzel ki tud a munkahelyen kisebb egyenetlenségeket egyenlíteni.

6.3 A hasítóék felszerelése és beállítása (ábra 6a, 9)

Veszély! Kihúzni a hálózati csatlakozót.

- Beállítani a fűrészlapot (4) a max. vágási mélységre, a 0°-ú állásba helyezni és arretálni.
- Szerelje le a fűrészlapvédőt (lásd a 6.4-et).
- Vegye ki az asztalbétét (lásd 6.5-öt).
- Lazítsa meg a rögzítőcsavarokat (19).
- Vezesse be a hasítóéket a tartólemez (29) és a hasítóék-ellenecsapágy (30) közé.
- A hasítóék és a fűrészlap közötti távolságnak cca. 3-8 mm-nek kell lennie.
- Húzza ismét meg a rögzítő csavart és szerelje fel az asztalbétét.

6.4 A fűrészlapvédő felszerelése / leszerelése (ábra 6b, 1c)

- Rakja fel a fűrészlapvédőt a hasítóékre úgy, hogy a csavar (15) a hasítóék lyukán (18) keresztül passzoljon.
- A leszerelés az ellenkező sorrendben történik.

Figyelmeztetés! A fűrészelés kezdete előtt le kell eresztetni a fűrészlapot a munkadarabra.

6.5 Az asztalbétét kicserélése (7-es ábra)

- Kopás vagy megrongálás esetén kicserélni az asztalbététet, mert különben magasabb sérülési veszély áll fenn.
- Vegye le a fűrészlapvédőt (2).
- Távolítsa el a süllyesztettfejű csavart (17).
- Vegye ki az elkopott asztalbétét (6).
- Az összeszerelés az ellenkező sorrendben történik.

6.6 A fűrészlap összeszerelése/kicserélése (8-as ábra)

Figyelmeztetés! Kihúzni a hálózati csatlakozót

- Eltávolítani az asztalbététet. (lásd a 6.5-öt)
- Eressze meg az anyát (36), azáltal hogy egy villás kulcsot rátesz az anyára és egy további villás kulcsot rátesz a külső karimára (40) ellentartásként.
- Az anyát a fűrészlap forgási irányába csavarni.
- Vegye le a külső karimát és húzza le az öreg fűrészlapot a tengelyről és a belülső karimáról.
- Az új fűrészlap felszerelése előtt megtisztítani a karimát.
- Tegye az új fűrészlapot az ellenkező sorrendben ismét be és húzza feszesre meg. Utasítás! Vegye figyelembe a fűrészlap futási irányát, a fogak vágási irányának a futás irányába kell lennie, tehát előre mutatniuk.
- Szerelje ismét fel az asztalbététet és a fűrészlapvédőt (lásd a 6.4-et, 6.5-öt).
- Mielőtt a fűrészszel újra dolgozna, meg kell vizsgálni a védő berendezések működőképeségét.
- Figyelmeztetés! Minden fűrészlapcsere után leellenőrizni, hogy a fűrészlapvédő (2) a követelmények szerint nyit és újra zár e. Kiegészítően leellenőrizni, hogy a fűrészlap (4) szabadon fut-e a fűrészlapvédőben (2).
- Figyelmeztetés! Minden fűrészlapcsere után le kell ellenőrizni, hogy a fűrészlap (4) függőleges állásban, úgy mint 45°-os döntéssel, szabadon fut-e az asztalbététben (6).

- Figyelmeztetés! Egy elkopott vagy megrongálódott asztalbetétet (6) azonnal ki kell cserélni (lásd a 6.4-et).
- Figyelmeztetés! A fűrészlap (4) cseréjét és kiigazítását szabályszerűen kell elvégezni.

6.7 Csatlakozó az porelszíváshoz (2, 10-es ábra)

A gépet rá lehet csatlakoztatni egy por-elszívásra (elszívó adapterszet szívótömlővel nincs a szállítás terjedelmében, tartozékként kapható):

- csatlakoztassa a porelszívást rá az elszívó adapterre (16).
- Kiegészítően rá lehet egy elszívótömlőt csatlakoztatni a fűrészlapvédőre. Vegye ehhez le a fűrészlapvédő sapkáját le, dugja azután rá az elszívó tömlőt.

7. Kezelés

7.1. Be/ki-kapcsoló (ábrák 1,16/poz. 11)

- A zöld taszter „I” nyomása által lehet a fűrészt bekapcsolni. A fűrészelés kezdete előtt megvárni, amíg a fűrészlap el nem érte a maximális fordulatszámát.
- A fűrészt újból kikapcsolásához, meg kell nyomni a piros „0” tasztert.

Ennek a készüléknek a motorja túlterhelés ellen egy túlterhelés elleni kapcsolóval (41) van védve. A névleges áram túllépésénél a túlterhelés elleni kapcsoló (41) kikapcsolja a készüléket.

- Hagyja a készüléket több percig lehűlni.
- Nyomja meg a túlterhelés elleni kapcsolót.
- Kapcsolja a zöld taszter „I” nyomása által be a készüléket.

7.2. Vágásmélység (1-es ábra)

A kézikerék (8) csavarása által lehet a fűrészlapot (4) a kívánt vágási mélységre beállítani.

Az óramutató járásával ellenkező irányba:
nagyobb vágási mélység

Az óramutató forgási irányába:
kisebb vágási mélység

7.3. Párhuzamos ütköző

7.3.1. Ütközői magasság (ábrák 11-től – 14-ig)

- A vele szállított párhuzamos ütköző (7) két különbözően magas vezetőfelülettel rendelkezik.

- A vágandó anyagok vastagságától függően az ütközősint (23) vastag anyagoknál a 12-es ábra szerint, vagy vékony anyagoknál a 13-as ábra szerint kell használni.
- Az ütközősínnek (23) az alacsonyabb vezetőfelületre való állításához, meg kell lazítani mind a két recézett fejű csavart (26), azért hogy kioldja az ütközősint (23) a tartóról (24).
- Kivenni a két recézett fejű csavart (26) az ütközősínben (23) levő egyik résen (27) keresztül és a másik részbe (25) ismét berakni.
- Ismét felszerelni az ütközősint (23) a tartóra (24).
- A magasabb vezetőfelületre való állítást analog kell elvégezni.

7.3.2. Vágási szélesség (ábrák 12-től - 14-ig)

- A fadarabok hosszvágásánál a párhuzamos ütközőt (7) muszáj használni.
- A párhuzamos ütközőt (7) a fűrészasztalnak (1) mind a két oldalára fel lehet szerelni.
- A párhuzamos ütközőt (7) be kell tenni a fűrészasztal (1) vezetősínébe (28).
- A vezetősínen (28) levő skála (22) segítségével lehet a párhuzamos ütközőt (7) a kívánt mértékre beállítani.
- Az excenterkar (12) nyomása által lehet a párhuzamos ütközőt a kívánt pozícióban beszorítani.

7.3.3. Az ütközési hossz beállítása (ábrák 12-től - 14-ig)

- A vágási jav szorulásának az elkerüléséért, az ütközősín (23) hosszirányba eltolható.
- Egyszerű szabály: Az ütközőnek a hátsó vége egy gondolt vonalhoz ütközik, amelyik körülbelül a fűrészlap közepénél kezdődik és 45° fok alatt hátrafelé fut.
- Beállítani a szükséges vágásszélességet - meglazítani a recézett fejű csavarokat (26) és az ütközősint (23) annyira előretolni, amíg a kigondolt 45°-ú vonalat meg nem érinti.
- Ismét feszesre húzni a recézett fejű csavarokat (26).

7.4. Harántütköző (15-ös ábra)

- Betolni a harántütközőt (14) a fűrészasztal horonyába (21).
- Meglazítani a csavart (20).
- Addig fordítani a harántütközőt (14), amíg a nyíl a kívánt szög mértékre nem mutat.
- Ismét feszesre húzni a csavart (20).

Figyelem!

- Ne tolja az ütközősint (23) túlságosan a fűrészlap irányába.
- Az ütközősín (23) és a fűrészlap (4) közötti távolságnak cca. 2 cm-nek kellene lennie.

7.5. A szög beállítása (16-os ábra)

- Eressze meg a rögzítőfogantyút (9).
- Azáltal hogy a kézikereket (8) a gép felé nyomja és egyidejűleg elcsavarja, állítsa el a fűrészlap szögletét.
- Arretálja a rögzítőfogantyút.

8. Üzem

Figyelmeztetés!

- Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.
- A fűrész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást megvárni, míg a fűrészlap a maximális fordulatszámát el nem érte.
- Figyelem a bevágásnál!
- A készüléket csak elszívással üzemeltetni.
- Az elszívó nyílásokat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.
- A fűrészlapvédőn levő sapkát le lehet venni, úgy hogy rá lehet csatlakoztatni egy elszívótömlőt a fűrészlapvédőre.

8.1.1 A hosszvágások véghezvitele (17-es ábra)

Ennél hosszirányba lesz átvágva egy munkadarab.

A munkadarabnak az egyik széle a párhuzamos ütköző (7) ellen lesz nyomva, míg a lapos oldala a fűrészasztalra (1) felfekszik.

A fűrészlapvédőt (2) mindig le kell eresztetni a munkadarabra.

A hosszvágásnál sohasem szabad a munkaállásnak a vágás lefolyásával egy vonalban lennie.

- A párhuzamos ütközőt (7) a munkadarab magasságnak és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani. (lásd a 7.3.-at)
- Bekapcsolni a fűrész.
- A kezeket zárt ujjakkal laposan ráfektetni a munkadarabra és a munkadarabot a párhuzamos ütköző (7) mentén a fűrészlapba (4) tolni.
- Az oldali jobb vagy bal kézzeli vezetést (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) mindig csak a fűrészlapvédő elülső széléig végezni.
- A munkadarabot mindig a hasítóék (5) végéig áttolni.

- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) addig fekve marad, míg a fűrészlap (4) ismét nyugalmi állásba nem került.
- Biztosítsa a hosszú munkadarabokat a vágási folyamat végéni lebillenés ellen! (mint például legurulási állvány stb.)

8.1.2. Keskeny munkadarabok vágása (18-as ábra)

150 mm alatti szélességű munkadarabok hosszvágását okvetlenül egy tolóbot (3) segítségével kell elvégezni. A tolóbot benne van a szállítás terjedelmében. Az elkopott vagy károsult tolóbotot azonnal kicserélni.

8.1.3. Nagyon keskeny munkadarabok vágása (19-es ábra)

- Nagyon keskeny 50 mm-es és alatta levő szélességű munkadarabok hosszvágásánál okvetlenül egy tolófát kell használni.
- Ennél a párhuzamos ütköző alacsonyabb vezetőfelületét kell előnybe részesíteni.
- A tolófa nincs benne a szállítás terjedelmében! (Kapható a rávonatköző szaküzletben) Az elkopott tolófát időben kicserélni.

8.1.4. Ferdevágások kivitelezése (16/20-as ábra)

Ferde vágások már alapjába véve csak a párhuzamos ütköző (7) felhasználásával végezendők el. Ha ferde vágásnál balta dönti a fűrészlapot (4), akkor helyezze a párhuzamos ütközőt (7) a fűrészlap (4) jobboldalára. A munkadarabot a fűrészlap (4) és a párhuzamos ütköző között (7) vezetni.

- Beállítani a fűrészlapot (4) a kívánt szögmértékre. (lásd a 7.5.-öt)
- A munkadarab szélessége és magassága szerint beállítani a párhuzamos ütközőt (7) (lásd a 7.3.1-et).
- A munkadarab szélességének megfelelően elvégezni a vágást (lásd a 8.1.1.-et és a 8.1.2.-öt valamint a 8.1.3.-at)

8.1.5. Harántvágások kivitelezése (21-es ábra)

- A fűrészasztal két horonya (21) közül az egyikbe betolni a harántütközőt (14) és beállítani a kívánt szögmértékre. (lásd a 7.4.-et) Ha a fűrészlapot (4) még kiegészítően ferdén kell beállítani, akkor azt a horonyt (21) kell használni, amely nem engedi az ön kezét és a harántütközőt a fűrészlapvédővel érintkezésbe kerülni.
- A munkadarabot feszesen a harántütköző

- (14) ellen nyomni.
- Bekapcsolni a fűrészt.
- A vágás elvégzéséhez a harántütközőt (14) és a munkadarabot a fűrészlap irányába tolni.
- **Figyelmeztetés!**
Mindig a vezetett munkadarabot tartani, sohasem a szabad munkadarabot amely le lesz vágva.
- A harántütközőt (14) mindig annyira előretolni, amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrészt.
A fűrészhulladékot csak akkor távolítani el, ha leállt a fűrészlap.

8.1.6 A tolószánnal levő dolgozás (ábrák 22a, 22b)

8.1.6.1 A tolószán kireteszelése

A tolószán (43) használatához nyissa ki a kart (c). A harántütközőt (14) a csavarral (20) a tolószán első végére felerősíteni.

8.1.6.2 Vágások a tolószán segítségével

Állítsa be a kívánt szög mértékre a harántütközőt. A munkadarabot feszesen az ütközősín (14) ellen nyomni és a tolóasztalt lassan a fűrészlap irányába tolni.

A tolóasztalt mindig annyira előretolni amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab. Ismét kikapcsolni a fűrészt. **Veszély!** A fűrészhulladékot csak akkor eltávolítani, ha a fűrészlap leállt.

8.1.7 Szállítás (23-as ábra)

A szállításához az állványt teljesen be lehet hajtani. Alternatívként be lehet az állványt a kerék-oldalán hajtani és az állvány másik oldalát messzire kihajtani, úgy hogy hajtani lehet a gépet.

9. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Veszély!

Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a vevőszolgáltatása, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

10. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

Veszély!

Tisztítási munkák előtt húzza ki a hálózati csatlakozót.

10.1 Tisztítás

- Tartsa a védőberendezéseket, szellőztető réseket és a gépházat annyira por- és piszokmentesen, amennyire csak lehet. Dörzsölje le a készüléket egy tiszta posztóval vagy pedig fújja ki alacsony nyomás alatt sűrített levegővel.
- Ajánljuk, hogy minden használat után azonnal kitisztítsa a készüléket.
- A készüléket rendszeresen egy nedves posztóval és egy kevés kenőszappannal megtisztítani. Ne használjon tisztító vagy oldó szereket; ezek megtámadhatják a készülék műanyagrészeit. Ügyeljen arra, hogy ne kerüljön víz a készülék belsejébe. A víz elektromos készülékbe való behatolása megnöveli az áramcsapás veszélyét.

10.2 Szénkefék

Túlságos szikraképződés esetén, ellenőriztesse le a szénkeféket egy villamossági szakember által.

Veszély! A szénkeféket csak egy villamossági szakember cserélheti ki.

10.3 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

10.4 Pótalkatrészek és tartozékok megrendelése:

Pótalkatrész megrendelésénél a következő adatokat kellene megadni:

- A készülék típusát
- A készülék cikk-számát
- A készülék ident- számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész számát

Aktuális árak és információk a www.isc-gmbh.info alatt találhatóak.



Tipp! Egy jó munkaeredmény érdekébe a **kwb kiváló minőségű tartozékait ajánljuk! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**



Csak az EU-országoknak

10.5 Szállítás

A gépet csak a fűrészasztalon történő megemelés által szállítani. Ne használja a védőberendezéseket mint a fűrészlapvédőt, az ütközősíneket sohasem kezelésre vagy szállításra.

11. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Defektes készülékek nem tartoznak a házi hulladékok közé. Szakszerű megsemmisítéshez le kellene adni a készüléket egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismer gyűjtőhelyeket, akkor érdeklődjön utána a községi önkormányzatnál.

12. Tárolás

A készüléket és a készülék tartozékait egy sötét, száraz és fagymentes valamint gyerekek számára nem hozzáférhető helyen tárolni. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30 °C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásban őrizni.

Ne dobja az elektromos szerszámokat a háztartási hulladék közé!

Az elektromos és elektronikus-öregkészülékek 2012/19/EG európai irányvonala és anemzeti jogba való átvétele szerint az elhasznált elektromos szerszámokat szétválasztva kell összegyűjteni és vissza kell vezetni egy környezetvédelemnek megfelelő újrafelhasználáshoz.

Recycling-alternatívák a visszaküldési felszólításhoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa, a tulajdon feladása esetében köteles a visszaküldés helyett alternatív a szakszerű értékesítéssel kapcsolatban összedolgozni. Az öreg készüléket ehhez egy visszavevő helynek is át lehet hagyni, amely elvégzi a nemzeti körforgásipari- és hulladéktörvények értelmében levő megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékek mellékelt elektromos alkotórészek nélküli tartozékait és segítőeszközeit

A termékek dokumentációjának és a kíséropapírjainak az utánnyomtatása vagy egyéb sokszorosítása, kivonatosan is csak az iSC GmbH kihangsúlyozott beleegyezésével engedélyezett.

Technikai változtatások jogát fenntartva

Szervíz-információk

A garanciaokmányokban megnevezett minden országban kompetens szervíz-partnereket tartunk fenn, akik kontaktusi lehetőségét kérjük vegye ki a garanciaokmányból. Ezek minden szervíz-ügyben mint javítás, pótalkatrész- és gyorsan kopó rész-ellátás vagy a fogyóeszközök megrendelhetőségével kapcsolatban a rendelkezésére állnak.

Figyelembe kell venni, hogy ennél a terméknel a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Kategória	Példa
Gyorsan kopó részek*	Ékszíj, szénkefék, asztalbetét, tolóbot
Fogyóeszköz/ fogyórészek*	Fűrészlapp
Hiányzó részek	

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Hiányok vagy hibák esetén kérjük a hibaesetet a www.isc-gmbh.info alatt bejelenteni. Kérjük ügyeljen egy pontos hibaleírásra és felelje meg mindenesetre a következő kérdéseket:

- Működött már egyszer a készülék, vagy elejétől kezdve már defekt volt?
- Feltűnt Önnek a defekt fellépése előtt valami a készüléken (tünet a defekt előtt)?
- Az Ön véleménye szerint mi a készülék hibás működése (főtünet)?
Írja le ezt a hibás működést.

Garanciaokmány

Tisztelt Vevő,

termékeink szigorú minőségi ellenőrzés alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon a szervízszolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciakártyában megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervízsám alatt. A garanciaigény érvényesítésével kapcsolatban a következő érvényes:

1. Ezek a garanciafeltételek csak kizárólagosan a fogyasztóknak szólnak, ez annyit jelent hogy természetes személyeknek, akik nem szánják ezt a terméket sem üzemserű sem egyéb önálló tevékenységeik körén belül használni. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciáteljesítményeket, amelyeket a lent megnevezett gyártó a vásárlóknak az új készülékeire ígér a törvényileg előírt garanciaszolgáltatáshoz kiegészítően. A jogi szavatossági igényei, nincsenek ez a garancia által érintve. A garanciáteljesítményünk az Ön számára díjmentes.
2. A garanciáteljesítmény csak kizárólagosan az Ön által, a lent megnevezett gyártótól megvásárolt új készüléken felmerülő olyan hibákra terjed ki, amelyek bebizonyíthatóan egy anyaghibán vagy egy gyári hibán alapszanak és korlátozva van választásunk szerint, vagy ezeknek a hibáknak az elhárítására vagy a készülék kicserélésére.
Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy szakmai használatra lettek konstruálva. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék a garancia ideje alatt kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén lett használva vagy ha, egyenértékű igénybevételnek lett kitéve.
3. A szavatosságunk alól ki vannak véve:
 - olyan károk a készüléken, amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), vagy a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hagyása vagy a készüléknek egy nem normális környezeti feltételeknek történő kitétele vagy egy hiányos ápolás és karbantartás által keletkeztek.
 - károk a készüléken, amelyek egy rossz bánásmód vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok használata), idegen testeknek a készülékbe levő behatolása (mint például homok, kövek és por, szállítási károk), erőszak kifejtése vagy idegenkezűség (mint például leesés általi károk) által jöttek létre.
 - károk a készüléken vagy a készülék részein, amelyek a használatnak megfelelő, szokásos vagy egyébb természetes elkopásra vezethetők vissza.
4. A garancia időtartama 24 hónap és a készülék vásárlási napjával kezdődik. Garanciaigényeket a garancia idő lejáratá előtt kell, két héten belül, a defekt felismerése után érvényesíteni. Ki van zárva a garanciaigények érvényesítése a garanciaidő letelte után. A készülék javítása vagy kicserélése nem hosszabbítja meg a szavatosság idejét, se nem indul ez a teljesítmény által egy új garanciaidő a készülékre vagy az esetleg beépített pótkatrészekre. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
5. A garanciajogának az érvényesítéséhez kérjük jelentse be a defektes készüléket a következő cím alatt: www.isc-gmbh.info. Kérjük tartsa készenlétben az új készülék ön általi vásárlásának a bizonylatát vagy más igazolásait. Olyan készülékeket, amelyek megfelelő igazolás vagy típusábla nélkül kerülnek beküldésre, azok hiányzó hozzárendelési lehetőség miatt ki vannak zárva a garanciáteljesítmény alól. Ha a készülék defektjére kiterjed a garanciáteljesítményünk, akkor azonnal visszakap egy megjavított vagy egy új készüléket.

Magától érthetődő, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defekteket, amelyek nem esnek a garancia terjedelme alá vagy amelyeket már nem érinti a garancia. Ehhez kérjük a készüléket a szervízcímünkre beküldeni.

Ennek a használati utasításnak a szervíz-információja szerint utalunk ennek a garanciának a gyorsan kopó részekkel, használati részekkel és hiányzó részekkel kapcsolatban fennálló fenntartásaira.

Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekes normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sledeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sledeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavува следната сообразност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla röru

Tischkreissäge TE-CC 250 UF (Einhell)

- ☐ 2014/29/EU
- ☐ 2005/32/EC_2009/125/EC
- ☐ 2014/35/EU
- ☐ 2006/28/EC
- ☒ 2014/30/EU
- ☐ 2014/32/EU
- ☐ 2014/53/EU
- ☐ 2014/68/EU
- ☐ (EU)2016/426
Notified Body:
- ☐ (EU)2016/425
- ☒ 2011/65/EU_(EU)2015/863
- ☒ 2006/42/EC
- ☒ Annex IV
Notified Body: TÜV Süd Product Service GmbH (0123)
Ridlerstraße 65, D-80339 München, Germany
Reg. No.: M6A 024192 1904 Rev. 00
- ☐ 2000/14/EC_2005/88/EC
- ☐ Annex V
- ☐ Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = KW; L/Ø = cm
Notified Body:
- ☐ 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.:

Standard references: EN 62841-1; EN 62841-3-1; EN 55014-1;
EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 15.10.2019

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Dong/Product-Management

First CE: 19

Art.-No.: 43.405.39 I.-No.: 11019

Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR020732

Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Handwriting practice lines consisting of multiple horizontal lines for text entry.



Handwriting practice lines consisting of multiple horizontal lines for text entry.



Handwriting practice lines consisting of multiple horizontal lines for text entry.

